



Sondershäuser

HEIMATECHO

Amtsblatt der Stadt Sondershausen einschließlich der Ortsteile Berka, Großfurra, Oberspier, Schemberg, Hohenebra, Thalebra, Großberndten, Kleinberndten, Immenrode, Himmelsberg, Straußberg

IN DIESER AUSGABE UNTER ANDEREM

Aus dem Rathaus

Moderationsprozess zum
Biosphärenreservat
Seite 4

Der Schwan ist wieder da
Seite 7

Kulturelles Leben / Veranstaltungskalender

Konzert in der Kirche
Seite 7

Musik-Café lädt ein
Seite 13

Sondershäuser Märkte

Pflanzenmarkt am 9. September
Seite 17

Sondershäuser Geschichte und Geschichten

Fürst Christian Günther
und die Blutbuche
Seite 18

Wissenswertes

Naturwissenschaftliche Perspektiven
für Sondershäuser Gymnasiasten -
K-UTEC und Scholl-Gymnasium unter-
schreiben Kooperationsvertrag
Seite 36



www.sondershausen.de

Am **9. September 2018**,
von **10.00 - 17.00 Uhr**
findet das schon zur Tra-
dition gewordene Kinder-
und Familienfest der Stadt
Sondershausen statt. In
diesem Jahr bereits zum
21. Mal. Neu ist diesmal
der Veranstaltungsort. Das
Fest wird auf der Theater-
wiese und dem Marstall-
vorplatz durchgeführt.



21. Kinder- und Familienfest

Zum Tag des offenen Denkmals

9. September 2018 - 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Auf der Theaterwiese

NEU



**25 Jahre
Tag des offenen Denkmals®**
9. September 2018



Tag des offenen Denkmals in Sondershausen

Zum diesjährigen Tag des
offenen Denkmals am Sonntag,
dem 9. September lädt auch
Schloss Sondershausen wieder
mit mehreren Veranstaltungen
und Höhepunkten ein.
2018 findet der Tag des offenen
Denkmals bereits zum 25. Mal
statt.

Kulturelles Leben

VERANSTALTUNGSTIPP

Zu Herzen gehender Lieder- abend rund um die Liebe

Um die Schönheiten der Liebe geht es in dem
Liederabend, zu dem der südafrikanische Te-
nor Alec Otto am **1. September 2018, um
18.00 Uhr** in die Cruciskirche Sondershausen
einlädt.



Loh-Orchester Sondershausen / Theater Nordhausen

„Very British“ – Musiktheater eröffnet mit „Die lustigen Weiber von Windsor“

„Very British“ geht es zu in der ersten Musiktheater-Premiere der Spielzeit 2018/19: Operndirektorin Anette Leistenschneider bringt die komisch-phantastische Oper „Die lustigen Weiber von Windsor“ nach der gleichnamigen Komödie von William Shakespeare mit viel britischem Charme auf die Bühne des Theaters Nordhausen. Premiere ist am 21. September um 19.30 Uhr.

Als Sir John Falstaff, der lebenslustige, genuss-süchtige Ritter, den beiden verheirateten Bürgerinnen Frau Fluth (Zinzi Frohwein) und Frau Reich (Anja Daniela Wagner) den gleichen Liebesbrief schreibt, verbünden die sich miteinander und amüsieren sich königlich auf seine Kosten. Zum Schein geht die eine auf seine Avancen ein, doch am Ende des Abends findet sich Falstaff nicht in ihrem Bett, sondern in einem Flussbett wieder, und am zweiten Abend muss der Held in Frauenkleidern Schläge einstecken und vor dem Ehemann fliehen ...

Fast das ganze Solistenensemble steht in dieser

Oper auf der Bühne, mittendrin Michael Tews als Falstaff, der Mochtegern-Verführer. Der Bass ist dem Nordthüringer Publikum als Bürgermeister van Bett in „Zar und Zimmermann“ bei den Thüringer Schlossfestspielen Sondershausen bestens in Erinnerung. Mit von der Partie sind auch die neuen Ensemblemitglieder Amelie Petrich und Philipp Franke, die sich in der Operngala „Vive la musique“ erstmals vorgestellt haben. Und in einer ganz besonderen Rolle gibt es ein Wiedersehen mit der beliebten Schauspielerin Uta Haase.

Regisseurin Anette Leistenschneider hat mit Inszenierungen wie „Zar und Zimmermann“ und „Othello“ bewiesen, dass sie die Komik ebenso beherrscht wie die großen Gefühle. Die Musik von Otto Nicolai spielt das Loh-Orchester Sondershausen unter der musikalischen Leitung des 1. Kapellmeisters Henning Ehlert. Das Bühnenbild hat Ausstat-



tungsleiter Wolfgang Kurima Rauschnig entworfen, die Kostüme Anja Schulz-Hentrich.

Wissenswertes über die Arbeit an der komischen Oper bietet bereits am 2. September um 11 Uhr das Theaterfrühstück mit Stückeinführungen. Karten für die Premiere am 21. September um 19.30 Uhr im Theater Nordhausen und die nächsten Vorstellungen am 23.09. um 14.30 Uhr, am 07.10. um 18 Uhr sowie am 19. und 27.10. um 19.30 Uhr gibt es an der

Theaterkasse (Tel. 0 36 31/98 34 52), im Internet unter www.theater-nordhausen.de und an allen Vorverkaufsstellen der Theater Nordhausen/Loh-Orchester Sondershausen GmbH.

Michael Tews – hier als Bürgermeister van Bett in „Zar und Zimmermann“ bei den Thüringer Schlossfestspielen Sondershausen – singt den Falstaff in „Die lustigen Weiber von Windsor“; Foto: Tilmann Graner

„Vive la musique“ – Operngala mit Perlen der französischen Oper

Operngala einmal anders: Zur festlichen Spielzeiteröffnung laden Sängerinnen und Sänger sowie das Loh-Orchester Sondershausen unter der Leitung von Generalmusikdirektor Michael Helmraht zu einer musikalischen Reise ins schöne Frankreich ein. Perlen der französischen Oper werden dargeboten und verleihen der festlichen Gala in diesem Jahr einen ganz besonderen Glanz. „Vive la musique“ – „Es lebe die Musik“, so lautet das Motto des Galaabends.

Aus Frankreich stammt unter anderem Bizets Oper „Carmen“, aus der mehrere Arien und Duette auf dem Programm stehen – wobei die berühmte Habanera der Carmen natürlich nicht fehlen darf. Tenor Kyoung-han Seo ist als Don José zu erleben, unter anderem im Duett der Micaela und des José, das er gemeinsam mit Zinzi Frohwein präsentiert. Die unvergleichliche Barcarole aus „Hoffmanns Erzählungen“ von Jacques Offenbach singen Zinzi Frohwein und Carolin Schumann.

Sopranistin Amelie Petrich und Bariton Philipp Franke stellen sich als neue Ensemblemitglieder erstmals dem Publikum vor. Die junge Sopranistin singt unter anderem „Salut à la France“ aus „Die Regimentstochter“ und die Arie der Juliette „Je veux vivre“ aus einem weiteren Höhepunkt der französischen Oper, Gounods „Roméo et Juliette“. Philipp Franke präsentiert das Rondo des Mephisto aus Gounods „Margarete“, der berühmte Oper über die Faust-Legende, und die Arie des Posa „Per me giunto“ aus Verdis „Don Carlos“.

Ein besonderes Geheimnis lüften Daniel Klajner und Michael Helmraht, die gemeinsam durch das Programm führen, in der Premiere der Operngala: Mit großer Spannung wird erwartet, wer in diesem Jahr mit dem Nordhäuser Theaterpreis geehrt wird.

Karten für die Premiere der Operngala am Samstag, 1. September, um 19.30 Uhr im Theater Nordhausen und die weiteren Vorstellun-

gen am 02.09. um 14.30 Uhr, am 05.09. um 15 Uhr und am 16.09. um 18 Uhr im Theater Nordhausen sowie am 14.10. um 18 Uhr im Haus der Kunst Sondershausen gibt es an der Theaterkasse (Tel. 0 36 31/98 34 52), im Internet unter www.theater-nordhausen.de und an allen Vorverkaufsstellen der Theater Nordhausen/Loh-Orchester Sondershausen GmbH.



Zinzi Frohwein und Kyoung-han Seo, hier in „La Traviata“ bei den Thüringer Schlossfestspielen Sondershausen, singen in der Operngala „Vive la musique“ ein Duett aus „Carmen“; Foto: Andrés Dobi



**Sonntag, 16. September 2018,
11.00 Uhr, Schloss Sondershausen,
Blauer Saal**

Edward Elgar, Serenade für Streicher e-Moll op. 20
Wolfgang Amadeus Mozart, Konzert für Harfe,
Flöte und Orchester C-Dur KV 299

Joseph Haydn, Sinfonie fis-Moll Hob. I:45
(„Abschiedssinfonie“)

Keines der Werke steht an musikalischer Schönheit dem anderen nach. Elgars Serenade entfaltet einen ungemein warmen Streicherklang. Mozarts strahlendes Doppelkonzert für Harfe und Flöte bringt zwei klanglich wunderbar miteinander verschmelzende Instrumente zusammen. Und in Haydns berühmter „Abschiedssinfonie“ gibt es neben dem legendären letzten Satz noch vieles andere zu entdecken.



**Samstag, 29. Septemebr 2018,
18.00 Uhr, Haus der Kunst Sondershausen
Sonntag, 30. September 2018,
18.00 Uhr, Theater Nordhausen, Großes Haus**

Franz Schubert,
Ouvertüre zu „Die Zauberharfe“ („Rosamunde“)

Christoph Ehrenfellner, 2. Violinkonzert op. 26
Ludwig van Beethoven, 7. Sinfonie A-Dur op. 92

Franz Schuberts Herz schlug zwar für das Theater, aber als Komponist war ihm auf diesem Gebiet zu Lebzeiten wenig Erfolg beschieden. Von seinen musikdramatischen Schöpfungen ist die Ouvertüre zu dem Zauberspiel „Die Zauberharfe“, die er später dem romantischen Schauspiel „Rosamunde“ voranstellte, die bekannteste. Ihre Musik lässt in ihrem heiter-temperamentvollen Charakter unzweifelhaft an den damals auch in Wien so popu-

lären Rossini denken. Christoph Ehrenfellner be-greift sich in seinem 2. Violinkonzert als Erzähler, der seine musikalischen Ideen auf eine mannigfaltige Reise schickt. Gleichmaßen stürmisch und lyrisch komponierte Ehrenfellner, der in der vergangenen Spielzeit mit der Uraufführung seiner Luther-Sinfonie in Sondershausen und Nordhausen einen großen Erfolg feierte, sein Konzert in der Tradition Beethovens, Brahms' und Tschaikowskys. Der russischen Geigerin Alexandra Soumm ist das ihr gewidmete Werk bestens vertraut, denn sie spielte 2014 bereits die Uraufführung.

Als „reif fürs Irrenhaus“ beschrieb Carl Maria von Weber den Komponisten Beethoven, als er dessen 1811/12 entstandene 7. Sinfonie hörte. Sein Unverständnis bezog sich auf die ungewöhnliche rhythmische Sprengkraft des Werkes, die Richard Wagner später zu dem vielzitierten Ausspruch verleitete, die Sinfonie sei „die Apotheose des Tanzes selbst“.

Amtlicher Teil

Öffentliche Bekanntmachungen

Inhalt:

1. Liquidation des Instituts für Verfahrens- Umwelt und Bergbauforschung e.V.

Liquidation des Instituts für Verfahrens-, Umwelt und Bergbauforschung e.V.

Die Mitgliederversammlung des Instituts für Verfahrens-, Umwelt und Bergbauforschung e.V., Am Petersenschacht 7, 99706 Sondershausen, hat am 08.03.2018 die Auflösung des Vereins beschlossen. Als Liquidatoren wurden die Herren Dr. Bernd Schultheis (Vorsitzender) und Dr. Volker Asemann (Geschäftsführender Direktor) bestimmt. Die Auflösung des Vereins wurde am 09.03.2018 beim Amtsgericht Sondershausen beantragt.

Nach §50 Abs. 1 BGB sind die Liquidatoren verpflichtet, die Auflösung öffentlich bekannt zu machen. Gläubiger des Vereins sind daher aufgefordert, ihre Ansprüche bei den Liquidatoren unter oben genannter Adresse anzumelden.

Sondershausen, den 02.08.2018

Nichtamtlicher Teil

AUS DEM RATHAUS



Gegenseitiges Kennenlernen

Zum Antrittsbesuch empfing Bürgermeister Steffen Grimm Ende Juli den Oberbürgermeister der Stadt Nordhausen Kai Buchmann.

Neben dem gegenseitigen Kennenlernen tauschten sich die beiden Stadtoberhäupter unter anderem über die zukünftige Zusammenarbeit der beiden Nachbarstädte und gemeinsame Vorhaben aus.

Weiter besprachen Grimm und Buchmann Themen wie zum Beispiel den Ausbau der Sundhäuser Berge an der Bundesstraße 4, die beide Städte miteinander verbindet, und erörterten Fragen zur Theater Nordhausen / Loh-Orchester Sondershausen GmbH.

Ebenso standen die Zukunft der JugendKunstBiennale des interkommunalen Städtenetzes SEHN und weitere Themen auf der Tagesordnung.

Besuch bei Isoplus

Zum Antrittsbesuch beim deutschen Marktführer für Fernwärmetechnik war Bürgermeister Steffen Grimm am Montag, dem 20. August 2018 an die Sondershäuser Schachtstraße eingeladen.

Bei der Firma Isoplus, die weltweit agiert und am Standort Sondershausen einer der bedeutenden Arbeitgeber ist, informierte sich der Bürgermeister über den Betrieb und dessen auf der ganzen Welt gefragten Produkte.

Gleichzeitig kam der Bürgermeister mit Geschäftsführung und Mitarbeitern ins Gespräch und ließ sich die verschiedensten Arbeitsabläufe erläutern.

Das gegenseitige Kennenlernen diente darüber hinaus der Kontaktpflege zu den ortsansässigen Wirtschaftsbetrieben.



Zum Antrittsbesuch bei der Isoplus Fernwärmetechnik GmbH am 20. August 2018 wurde Bürgermeister Steffen Grimm von Geschäftsführer Jörg Kauschat (links) und Betriebsleiter Axel Kirstein (r.) empfangen.

Stadtarchiv geschlossen

Am Mittwoch, dem **5. September 2018** bleibt das Archiv der Stadt Sondershausen für den Besucherverkehr geschlossen.

Während der Zeit des Rathausumbaus befindet sich das Stadtarchiv in den Räumen der Lindnerschen Villa in der Göldnerstraße 6. Es wird um Beachtung gebeten.

Moderationsprozess für ein Biosphärenreservat Südharz/Kyffhäuser

Biosphärenreservate dienen dem Schutz von Natur und Landschaft, sind Entwicklungsinstrumente der Regionalentwicklung und weltweit wirkende touristische Anziehungspunkte.

Für die bundesweit herausragende Naturlandschaft Südharz und Kyffhäuser bietet ein derartiges Instrument die Möglichkeit, ein international anerkanntes Gütesiegel zu erlangen und die Region voranzubringen.



In einem gemeinsamen Gespräch mit Bürgermeister Steffen Grimm, den Fraktionsvorsitzenden des Sondershäuser Stadtrates und der Landrätin Antje Hochwind stellten das Moderationsteam e.t.a., abraxas & StegnerPlan sowie der Vertreter des Thüringer Ministeriums für Umwelt, Energie und Naturschutz (TMUEN) Stefan Braunisch kürzlich den Moderationsprozess zur Schaffung eines Biosphärenreservats vor und erläuterten das Anliegen von Biosphärenreservaten. Dabei wurde auch über den Stand der Diskussion in den bereits beteiligten Kommunen informiert.

Darüber hinaus gaben die Moderatoren einen Überblick zu Chancen und Perspektiven eines Biosphärenreservats Südharz/Kyffhäuser.

Damit soll auch im Kyffhäuserkreis eine Diskussion darüber angeregt werden, inwieweit und ob sich die Kommunen an einer Entwicklung zu einem Biosphärenreservat beteiligen wollen.

Wichtig zur Etablierung eines solchen Reservates sind dabei die Erwartungen der Kommunen.

Grundlage für den Beginn eines Moderationsprozesses hin zu einem Biosphärenreservat ist die Akzeptanz in der Region.

Hierbei sei es wichtig, so der Vertreter des TMUEN, dass die Kommunen einer Region gemeinsam das Interesse bekunden. Es soll ein Meinungsbildungsprozess angeschoben werden.

Gemeinsam mit den regionalen Akteuren und den Bürgerinnen und Bürgern der Region soll dabei die Frage geklärt werden, ob auch sie die Region zu einem Biosphärenreservat weiterentwickeln wollen. Es sollen Wege aufgezeigt werden, wie die reiche Naturlandschaft zur „Inwertsetzung“ der Region genutzt werden kann. Wie lassen sich nachhaltige Arbeitsplätze und Einkommensmöglichkeiten langfristig sichern, ohne das einmalige Naturkapital zu verbrauchen?

Diese und andere Fragen sollen gemeinsam im Rahmen des Moderationsprozesses diskutiert und Positionen dazu gefunden werden.

Zeugnisse nach erfolgreicher Lehre

Ihre Zeugnisse zum/zur Verwaltungsfachangestellten erhielten Ende Juli Anna-Lena Köhring und Bernhard Vockrodt. Nach dreijähriger erfolgreicher Ausbildung werden die beiden ehemaligen Azubis und ab sofort die Sondershäuser Stadtverwaltung verstärken.

Viel Erfolg im künftigen Berufsleben wünschen die Kollegen und der Bürgermeister.



Am 31. Juli erhielten Anna-Lena Köhring (2.v.r.) und Bernhard Vockrodt (3.v.r.) ihre Zeugnisse zum/zur Verwaltungsfachangestellten. Erste Gratulanten waren Bürgermeister Steffen Grimm sowie der Leiter der Zentralen Verwaltung Stefan Schard (r.) und Personalleiter Stefan Aschenbrenner (l.).

Behindertenvertreter der Stadt Sondershausen

Unser Behindertenbeirat trifft sich wieder am Donnerstag, dem 11.10.2018, um 10 Uhr.

Im Vereinsraum des ehemaligen Konservatoriums (C.-Schroeder-Straße 10). Gern sind auch Bürger unserer Stadt sowie Vertreter von Vereinen und Verbänden eingeladen. Wir wollen uns treffen, um unsere schöne Stadt Sondershausen barrierefreier für ALLE Bürger zu gestalten. Vieles ist nicht bekannt.

Unser Treffen soll mit dazu beitragen, aufmerksam zu machen. Zu unseren Zusammenkünften, alle zwei Monate, kann man alles ansprechen und soweit besprechen bis es zur Umsetzung kommen kann.

Vieles haben wir in den letzten Jahren schon erreichen können, seitdem es einen Behindertenvertreter und seinen Beirat in der Stadt Sondershausen gibt.

Fußwege, Auffahrten, Absicherungen von Baustellen, Veränderungen an einzelnen Ampeln, Überwege, Treppenaufgänge, Brücken und, und, und. Das sind Dinge, die unseren Alltag bestimmen. ABER: Rom ist auch nicht an einem Tag erbaut worden. Bis dahin, passen Sie auf sich auf!

Kathrin Schlegel

Behindertenvertreterin der Stadt Sondershausen

Grabmalkontrolle 2018

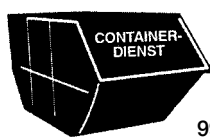
Einmal jährlich müssen Grabmalkontrollen auf allen städtischen Friedhöfen durchgeführt werden, in diesem Jahr waren die Mitarbeiter des städtischen Bauhofs sowie der Friedhofsverwaltung wieder im Juni unterwegs. Da die Kontrollen regelmäßig durchgeführt und vor allem rechtzeitig angekündigt werden, sind weiterhin nur wenige Beanstandungen zu verzeichnen.

Auch Gespräche zwischen den Bürgern und der Friedhofsverwaltung haben gezeigt, dass Vorurteile und Missverständnisse immer mehr ausgeräumt werden konnten und das Verantwortungsbewusstsein der Bürger weiter stieg.

Auf den Friedhöfen der Stadt Sondershausen und der Ortsteile werden auch im nächsten Jahr wieder die Grabmale kontrolliert.

Friedhofsverwaltung

HELBE-DÜN ENTSORGUNGS-GmbH
Telefon 03 60 29 / 8 12 - 0



Container 3-10 m³

Ihr Entsorger für Privat und Gewerbe

Vermietung: Minibagger, Rüttelplatten,
Schuttrutschen, Hubarbeitsbühne

99713 Holzthaleben · Großbrüchtersche Str. 14

SCHACHT 5
IHRE FEIERLICHKEIT IST UNSER SERVICE
www.schacht5.de

21. Kinder - und Familienfest der Stadt Sondershausen

Am 09. September 2018, von 10.00 – 17.00 Uhr veranstalten die Stadt Sondershausen und das Lokale Bündnis für Familie das schon zur Tradition gewordene Kinder- und Familienfest. In diesem Jahr ist es bereits das 21. Kinder - und Familienfest. Neu ist diesmal der Veranstaltungsort. In diesem Jahr wird das Fest auf der Theaterwiese und dem Marstallvorplatz gemeinsam mit den Mitarbeitern/innen vom Schlossmuseum durchgeführt. Die Stadt Sondershausen begeht 2018 das 25jährige Bestehen des Tages des offenen Denkmals. Es sind viele gemeinsame Aktionen für Kinder und Eltern geplant.

Das Anliegen dieses Festes ist es, Kinder und Jugendliche mit ihren Eltern gemeinsam oder manchmal auch gegeneinander in Spiel und Be-

wegung zu aktivieren. Hierzu werden Angebote in den verschiedensten Richtungen, z.B. Sport, Kreativität, Wissenstest für alle, angeboten. Zudem haben die Träger der offenen Jugendarbeit, das Familienzentrum der "Düne" e.V., die FAU sowie die Kindertagesstätten zugesichert, sich zu dem Thema „Tag des offenen Denkmals“ einzubringen. Ein Kinderkarussell und eine Hüpfburg für die kleinen Gäste warten an diesem Tag auch auf ihre jungen Gäste. Natürlich wird auch für das leibliche Wohl gesorgt. Die Besucher des Kinder- und Familienfestes werden einen abwechslungsreichen Nachmittag für groß und klein erleben.

HINWEIS: Kinder, die im Kostüm zum Thema „Schloss oder Residenzen“ erscheinen, bekommen eine Überraschung!

21. Kinder- und Familienfest

Zum Tag des offenen Denkmals

9. September 2018 - 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

NEU

Auf der Theaterwiese



Touristinformation Sondershausen

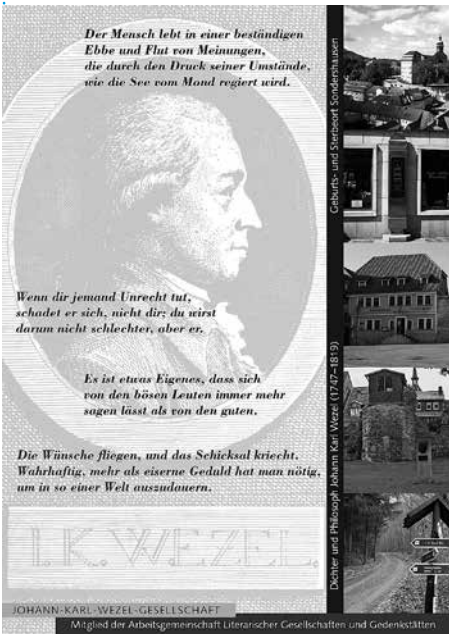


NEU im Sortiment:

Souvenirs aus unserem Erlebnisbergwerk:
Wie zum Bsp. das Buch von H.-J. Schmidt:
„Die Geschichte der Kaliindustrie in Sondershausen“, Zinnbecher mit Motiv Brügmanschacht und Barbarafigur oder eine Messinglampe. Ebenso erhältlich: der beliebte Schachtschnaps.



Druckfrisch eingetroffen ist auch eine Postkarte über den Sondershäuser Dichter und Philosophen Johann Karl Wezel anlässlich seines 200jährigen Sterbetages.



Für folgende Veranstaltungen erhalten Sie bei uns Karten:

- 1. Loh-Konzert, am 29.08.2018 und 16.09.2018, um 20.00 Uhr im Achteckhaus
- Romantikkonzert „Ihr sollt genießen...“ mit dem Duo Con Emozione, am 22.09.2018, um 16 Uhr in der Cruciskirche
- 1. Sinfoniekonzert „Wiener Melange“, am 29.09.2018, um 18.00 Uhr im Haus der Kunst
- R=Mode The Music of Depeche Mode, am 29.09.2018, um 19.00 Uhr im Erlebnisbergwerk
- 1. Schlosskonzert, am 07.10.2018, um 11.00 Uhr im Blauen Saal
- „Vive la musique“ Die festliche Operngala, am 14.10.2018, um 18.00 Uhr im Achteckhaus
- GENESIS Classic-Ray Wilson, am 19.10.2018, um 20.00 Uhr im Klubhaus Stock'sen
- 2. Sinfoniekonzert „Böhmische Grüße“, am 20.10.2018, um 18.00 Uhr im Haus der Kunst
- „Sommer auf der Krim“ Dia-Ton Vortrag von W. Mücke, am 24.10.2018, um 19.00 Uhr im C.-Schroeder-Saal
- Benefizkonzert mit dem Luftwaffenmusikkorps Erfurt, am 01.11.2018, um 19.00 Uhr Haus der Kunst
- Simon & Garfunkel Revival, am 14.12.2018, um 20.00 Uhr im Stock'sen
- Simon & Garfunkel (Zusatzkonzert), am 16.12.2018, um 19.00 Uhr Erlebnisbergwerk
- Weihnachtskonzert mit ANNRED, am 26.12.2018, um 20.00 Uhr im Stock'sen
- Zauber der Travestie, am 29.03.2019, um 20.00 Uhr im Haus der Kunst

Auch im September haben wir wieder interessante Stadtführungen für Sie:

Sonntag, den 02.09.2018, 14 Uhr „Klassizistisches Sondershausen“

Woher kommt die Ähnlichkeit der Sondershäuser "Alten Wache" mit der "Neuen Wache" in Berlin?

Warum gilt das klassizistische Ensemble Marktplatz/Schloss als das bedeutendste seiner Art in Thüringen?

Wie würde Schloss Sondershausen heute aussehen, wenn alle klassizistischen Umbauideen realisiert worden wären?

Wofür steht die Aussage "Dom für Pferde"?

Neugierig? Dann erkunden Sie mit unserem Gästeführer Dirk Molis bei seinem Stadtspaziergang an ausgewählten Gebäuden und Objekten die

Ideen und Ausführungen des Klassizismus in Sondershausen. Erfahren Sie viel Interessantes über die Bauintentionen des Fürstenpaares und des Architekten Carl Scheppig sowie über das bauliche Traditionsverständnis der damaligen Zeit.

Der Spaziergang beginnt um 14.00 Uhr an der Tourismusinformation ("Alte Wache") und dauert ca. 90 Min.

Unser Gästeführer, Dirk Molis, steht Ihnen für Fragen gern zur Verfügung und freut sich auf Ihren Besuch!

Sonntag, den 16.09.2018, um 14.00 Uhr Thematischer Rundgang im Schlossumfeld

Der Rundgang mit unserem Stadtführer Dr. Steffen Seiferling bietet Gelegenheit, Näheres über die bewegte Geschichte des umfangreichsten sowie bau- und kunsthistorisch bedeutendsten Schlossensembles in Nordthüringen zu erfahren. Beim Besichtigen der Bausubstanz vom Hochmittelalter bis zum Historismus und angrenzenden Freiflächen, wie Lustgarten und Theaterwiese, erhalten die Teilnehmer einen Einblick in das Amüsement der einstigen höfischen Gesellschaft. Lassen Sie sich während dieser Zeitreise vom Charakter des Sondershäuser Schlosses mit seinen imposanten Nebengebäuden, wie dem Achteckhaus und dem Marstall, beeindrucken.

Es gibt noch freie Plätze für unsere nächsten Kulinarischen Rundgänge am 26.09.2018!

Am Mittwoch den 26.09.2018 um 17:30 Uhr erwartet Sie Gästeführerin Edith Baars zur Erkundungstour durch die Stadt und in zwei verschiedene Gaststätten, in denen jeweils ein Gang des Abendmenüs eingenommen wird. Nach der Vorspeise im Café Pille werden Hauptgang und die Nachspeise im griechischen Restaurant „Syrtaki“ serviert.

Dazwischen gibt es während des Rundgangs immer spannende und interessante Informationen zur Geschichte der Stadt. Die kulinarische Führung kostet 25,00 € pro Person, inklusive Drei-Gänge-Menü.

Verbindliche Anmeldungen nimmt die Touristinformation in der „Alten Wache“ (Tel. 03632-788111) bis einschließlich 21.09.2018 entgegen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Einwohnerversammlung

17.09.2018, Ortsteil Oberspierz

Die Versammlung beginnt 19:00 Uhr.

Gern können sich die Einwohner vorab auch telefonisch bei der Stadtverwaltung (Tel. 622-101) informieren. Der jeweilige Versammlungsort kann den öffentlich ausgehängten Einladungen oder der Tagespresse entnommen werden.

Wir gestalten und drucken

Karten für jeden Anlass,
individuell nach Ihren
Wünschen!

Starke
Druckerei für Kreative

Einladungen · Danksagungen · Trauerkarten

service@starke-druck.de | 03632/66820

Neuer Auszubildender bei der Stadtverwaltung

Am 15. August konnte Bürgermeister Steffen Grimm in seinem Dienstzimmer den neuen Auszubildenden zum Verwaltungsfachangestellten Pascal Zoch begrüßen.

Er wird bei der Stadt Sondershausen eine zweijährige Ausbildung durchlaufen. Die Sondershäuser Verwaltung ist Pascal Zoch dabei nicht unbekannt. Der junge Mann, der am 3. September seine Lehre beginnt, hatte hier bereits ein längeres Praktikum absolviert.

Die Stadtverwaltung wünscht ihm eine erfolgreiche Ausbildung und immer gutes Gelingen.



Geschafft! Baumaßnahme Bahnhofstraße erfolgreich beendet

Die Bahnhofstraße wurde fristgerecht zum Schulanfang fertiggestellt.

Unseren großen Dank verdient die Firma „Hoch & Tiefbau Ebeleben GmbH“, welche bei unerträglichen, sonnigen Wetterbedingungen und in kurzer Zeit eine hervorragende Leistung erbracht hat.

Durch ihre Leistungsbereitschaft können nun die Schülerinnen und Schüler sowie Eltern und Schulbusse ohne Hindernisse halten und parken.

Es wurden drei Halteplätze für Busse und zwölf Elternparkplätze geschaffen. Grünflächen und Verkehrsschilder werden noch ergänzt.

Ein weiterer Dank geht an das Ingenieurbüro Joachim Bense aus Sondershausen.

Durch die sehr gute Zusammenarbeit konnten Schüler und Schülerinnen am 13.08.2018 das neue Schuljahr ohne Baulärm beginnen.

Fachgebiet Tiefbau & Grün



Schwan wieder da

Nach erfolgter Restaurierung kehrte das markante Hausschild über dem Eingang zum Gebäude „Zum Weißen Schwan“ an seinen gewohnten Platz zurück.

Während der Restaurierung durch Maler und Restaurator Uwe Katzmann wurden das Blattgold erneuert, die Farben aufgearbeitet und das über 200 Jahre alte Lärchenholz des Reliefs ausgebessert. Seit einigen Tagen schmückt das Schild wieder das Gebäude am Markt, das derzeit als Ersatzgebäude für das Rathaus während der Zeit der Umbauarbeiten dient.



KULTURELLES LEBEN

Konzert in der Kirche

Im Herbst des Jahres 1998 wurde in der St.-Elisabeth-Kirche von der Firma Orgelbau Waltershausen GmbH eine neue Orgel ihrer Bestimmung übergeben. Nun wird sie im Oktober 20 Jahre alt – Anlass genug, um dieses Jubiläum festlich zu begehen.

Die katholische Kirchengemeinde St. Elisabeth lädt für **Sonntag, dem 7. Oktober, um 17.00 Uhr zu einem Konzert für Orgel, Sopran und Violine** ein.

Die Ausführenden sind Margriet Buchberger (München, Sopran), Katrin Deichstetter (Sondershausen, Violine) und Martin Heß (Sondershausen, an der Orgel). Sie werden Werke von Bach, Händel, Vivaldi, Mendelssohn, Dubois und Schubert zu Gehör bringen.

Margriet Buchberger

studierte am Giuseppe Verdi Conservatorium in Mailand und schloss ihr Studium an der Hochschule für Musik in Würzburg ab. 2004 gewann sie beim Wettbewerb der Stiftung „Cubec“ zur Förderung

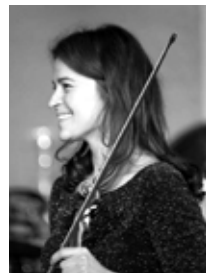


junger Sänger ein Stipendium von Mirella Freni.

Margriet Buchbergers Oratorien- und Konzertrepertoire reicht von Barock bis zur Moderne. Aber ihre größte Liebe gilt Bach und vor allem Mozart. JS Bachs Passionen und viele von Mozarts Vokalwerken gehören zu ihrem Standardrepertoire. Regelmäßige Engagements und Fernsehaufzeichnungen führten und führen sie durch Italien, Spanien, Frankreich und die Schweiz. In diesem Jahr war sie bei den Händel-Festspielen Halle und im Ekhof-Theater Gotha zu hören.

Katrin Deichstetter

wurde in Sondershausen geboren und erhielt ihren ersten Violinunterricht im Alter von acht Jahren. Nach dem Abitur begann sie mit dem Musikstudium an der Hochschule „Carl Maria von Weber“ in Dresden in den Fächern Orchestermusik und Instrumentalpädagogik bei Prof. A. Unger, welches sie 2003 abschloss. Während dieser Zeit sammelte sie in der Mittelsächsischen Philhar-



monie Freiberg Orchestererfahrung. Sie wirkte bei Produktionen des Staatsschauspiel und der Staatskapelle Dresden mit. Im Jahr 2004 kehrte sie an ihre erste Ausbildungsstätte zurück und ist seitdem als Pädagogin in den Fächern Violine, Ensemble und musikalische Früherziehung an der Musikschule des Kyffhäuserkreises „Carl-Schroeder-Konservatorium“ tätig. Mit dem Gitarristen Klaus-Dieter Weigert bildet sie seit 2007 das Duo „Pluck'n'Bow“, welches vor allem Weltmusik im Repertoire hat.

Martin Heß

arbeitete nach seinem kirchenmusikalischen A-Examen von 1972 – 2013 als Musikpädagoge für Klavier, Korrepetition und Orgel an den Musikschulen in Sondershausen und Nordhausen. Er spielt als Organist und Cembalist in den verschiedensten Kammermusikvereinigungen und ist Leiter eines Projektchores zur Pflege der geistlichen Musik. Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei. Es wird um eine Spende zur Deckung der Kosten gebeten.



VERANSTALTUNGSKALENDER DER STADT SONDERSHAUSEN

August

29.08.2018	17:30 Uhr	Kulinarische Stadtführung	Marktplatz Achteckhaus
29.08.2018	19:30 Uhr	1. Loh-Konzert	Marktplatz Trinitatiskirche
31.08. – 02.09.2018		23. Sondershäuser Weinfest	
31.08.2018	19:30 Uhr	Chorkonzert „Die Himmel erzählen die Ehre Gottes“	

September

01.09.2018	09:00 Uhr	Radtour zum Klosterfest nach Dietenborn (70km)	Ärztehaus Wippertor Marshall
01.09.2018	15:00 Uhr	Klangbad im Marshall – Lauschen, spüren genießen und entspannen	
01.09.2018	11:00 Uhr	Musik-Café Druck&Grafik Awesh	Lange Str. 33 Marktplatz Cruciskirche Galerie im Schloss
02.09.2018	14:00 Uhr	Öffentliche Stadtführung	
03.09.2018	10:00 Uhr	Trauercafé	
08.09.2018	14:00 Uhr	Ausstellungseröffnung Gerd Mackensen – „Lichtbringer und Schattenfugen“	Marktplatz Schloss/Theaterwiese
09.09.2018	08:00 Uhr	Pflanzenmarkt	
09.09.2018	10:00 Uhr	Tag des offenen Denkmals mit Kinder- und Familienfest – „Entdecken, was uns verbindet“	Erlebnisbergwerk Rosa Salon Ärztehaus Wippertor GSES Parkplatz Marshall Blauer Saal Marktplatz Cruciskirche Carl-Corbach-Klub Cruciskirche Trinitatiskirche Marktplatz Haus der Kunst
09.09.2018	11:00 Uhr	Tag des offenen Denkmals	
11.09.2018	18:30 Uhr	augeSCHLOSSen – „OVID in Sondershausen“	
15.09.2018	09:00 Uhr	Radtour – Rund um die Hainleite	
16.09.2018	10:00 Uhr	Tag des Geotops	
16.09.2018	11:00 Uhr	Noten mit Dip präsentiert: Kurzweil	
16.09.2018	11:00 Uhr	1. Schlosskonzert	
16.09.2018	14:00 Uhr	Öffentliche Stadtführung	
16.09.2018	17:00 Uhr	Konzert des Chorensembles „Cantamus“	
21.09.2018	19:30 Uhr	Filmabend der Goethe-Gesellschaft	
22.09.2018	16:00 Uhr	„Ihr sollt genießen...!“ Konzert mit Con Emozione	
22.09.2018	19:30 Uhr	Gospelchor der Schlosskirche Wittenberg	
26.09.2018	17:30 Uhr	Kulinarische Stadtführung	
26.09.2018	18:00 Uhr	Mittendrin statt außen vor „Probenbesuch“	

Änderungen vorbehalten!


**MUSIK- UND BERGSTADT
SONDERSHAUSEN**

Aus der Goethe-Gesellschaft



Einladung

Die Ortsvereinigung der Goethe-Gesellschaft Sondershausen informiert über einen Filmabend am Freitag, dem 21. September 2018, um 19.30 Uhr im Carl-Corbach-Club, Sondershausen, Göldnerstraße 6.

Gezeigt wird der Film „Die Braut“, eine berührende Liebesgeschichte über die Beziehung Goethes zu Christiane Vulpius mit einer außergewöhnlichen schauspielerischen Besetzung (Veronica Ferres, Herbert Knaup u. a.). Um sich Arbeit zu erbitten, schickt August Vulpius seine Schwester Christiane zum Geheimrat Johann Wolfgang von Goethe. Dort passiert das Unfassbare: Das Mädchen aus armem Hause und der berühmte Dichter verlieben sich ineinander. Es geschieht sehr zum Leidwesen Goethes früherer Vertrauter, Charlotte von Stein, die fortan alles daransetzt,

Christiane in der „besseren“ Weimarer Gesellschaft herabzuwürdigen. Und auch Goethe selbst schließt die jahrelange Geliebte von seinem öffentlichen Leben aus – bis sie ihn eines Tages vor dem Tod rettet.

Für die Liebesgeschichte zwischen Christiane Vulpius und Goethe nimmt der Regisseur Egon Günther nur Eckdaten und geschichtliche Ereignisse als Basis, die Lücken füllt er mit Phantasie. Egon Günthers Film über das Geheimnis dieser Liebe zeigt Goethe als Genie mit „normalen Bedürfnissen“, der nach außen Liberalität verkörpert, sich zu Hause bedienen lässt und seine Frau selbst beim Sterben allein lässt.

Der umstrittene Film aus dem Jahr 1999 lädt zur Diskussion ein. Alle Interessenten sind zu der Veranstaltung herzlich eingeladen.

Meisterbetrieb
Reparatur von fast allen
Uhrenmarken und Schmuck
UHREN & SCHMUCK
Andree

Sondershausen am Boulevard
SCHACHT
MOBIL · CATERING · FAMILIENFEIERN & BRAISE

IHRE FEIERLICHKEIT IST UNSER SERVICE
www.schacht5.de

25 Jahre Tag des offenen Denkmals®

9. September 2018

Entdecken, was uns verbindet

Schloss Sondershausen

SCHLOSSMUSEUM geöffnet: 10:00 – 17:00 Uhr
Ständige Ausstellungen mit Schwarzburger Ahnengalerie, Historischen Räumen, Goldener Kutsche, Fürstliches Naturalienkabinett, Stadt- und Schwarzburgische Landesgeschichte, Natur- und Umwelt, Musikgeschichte;
Sonderausstellung: Gerd Mackensen „Lichtbringer und Schattenfugen“

BLAUER SAAL geöffnet: 10:00 – 17:00 Uhr
Schüler des „Carl-Schroeder-Konservatoriums“ musizieren 10:00 – 14:00 Uhr
Tanzspiel mit der Historischen Tanzgruppe des Schlossmuseums 16:00 Uhr

RIESENSAAL geöffnet: 10:00 – 17:00 Uhr
Ballettszenen des Tanzstudios „Radeva“ 10:30 Uhr

SCHLOSSTURM / KERKER geöffnet: 10:00 – 17:00 Uhr

SCHLOSSKELLER (nur mit Führung zu besichtigen, max. 50 Pers.) **Führungen des Museums:** 11:00/13:00/14:00
(Treffpunkt: Schlosshof, Turm) 15:00/16:00 Uhr

Schaudepot - Museumsschätze hinter Schloss und Riegel. 13:00 & 14:00 Uhr
Ein Rundgang durch das Schaudepot
(Treffpunkt: Schlosshof, Tordurchfahrt Westflügel)

ACHTECKHAUS geöffnet: 10:00 – 17:00 Uhr

ALTE WACHE (Im Inneren: Blick auf die alte Burgmauer möglich) geöffnet: 10:00 – 17:00 Uhr

SONDERVERANSTALTUNGEN:

KINDER- UND FAMILIENFEST AUF DER THEATERWIESE 10:00 – 17:00 UHR
Angebote der Kindertagesstätten: Bodenmemory, Gestalten mit Holz, Alte Spiele neu entdeckt, Wurfspiele, Basteln, Rätsel- und Puzzlespiele zu öffentlichen Gebäuden, Marionetten selber basteln, Mini-Golf-Parcour, Kinderschminken, Hüpfburg, Jump-House, Fotowand uvm.!

„Ich sehe was, was Du nicht siehst“ 11:00 Uhr

Museumsquiz für Kinder und Familien (Treffpunkt: Museumskasse)

Poesie in Wort und Figur – Kreatives Gestalten mit 13:00 Uhr

Draht und Pappmasche – Treffpunkt: Rotunde

Weitere Anlaufpunkte:

Cruciskirche geöffnet: 10:00 – 16:00 Uhr

Veranstaltungshinweis:

VERNISSAGE DER SONDERAUSSTELLUNG: SAMSTAG, DEN 08.09.2018
Gerd Mackensen „Lichtbringer und Schattenfugen“ 11:00 UHR IM BLAUEN SAAL

Änderungen vorbehalten!



Auskünfte zur bundesweiten Aktion:
Deutsche Stiftung Denkmalschutz
Schlegelstraße 1, 53113 Bonn
Tel. 0228 9091-0

Spendenkonto
Commerzbank AG
IBAN: DE71 500 400 500 400 500 400
BIC: COBA DE FF XXX



Das Programm finden
Sie im Internet unter:
www.tag-des-offenen-denkmals.de

Koordiniert durch die



DEUTSCHE STIFTUNG
DENKMALSCHUTZ

Gestaltung: Eva-Kristina Ruwe, Bildnachweis: Deutsche Stiftung Denkmalschutz, Bildinformationen: www.tag-des-offenen-denkmals.de/thema



Der Tag des offenen Denkmals ist eine gemeinsame Aktion der Deutschen Stiftung Denkmalschutz, der zuständigen Ministerien der Bundesländer, der Landesdenkmalpfleger, der Landesarchäologen, der kommunalen Spitzenverbände, des Deutschen Nationalkomitees für Denkmalschutz, der Landeskirchen, der Bistümer, des Bundes Heimat und Umwelt, der Deutschen Burgenvereinigung sowie vieler Kreise, Städte, Gemeinden, Verbände, Vereine, privater Denkmaleigentümer und Bürgerinitiativen.
Der Tag des offenen Denkmals ist eine geschützte Marke der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.



Stadtbibliothek „Johann Karl Wezel“ Sondershausen

George Saunders: „Lincoln im Bardo“

Roman

Während des amerikanischen Bürgerkriegs stirbt Präsident Lincolns geliebter Sohn Willie mit elf Jahren. Laut Zeitungsberichten suchte der trauernde Vater allein das Grabmal auf, um seinen Sohn noch einmal in den Armen zu halten. Im Laufe dieser Nacht, in der Abraham Lincoln von seinem Sohn Abschied nimmt, werden die Gespenster wach, die Geister der Toten auf dem Friedhof, aber auch die der Geschichte und der Literatur, reale wie erfundene, und mischen sich ein. Denn Willie Lincoln befindet sich im Zwischenreich zwischen Diesseits und Jenseits, in tibetischer Tradition Bardo genannt, und auf dem Friedhof in Georgetown entbrennt ein furioser Streit um die Seele des Jungen, ein vielstimmiger Chor, der in die große Frage mündet: Warum lieben wir überhaupt, wenn wir doch wissen, dass alles zu Ende gehen muss?

Ulrike Schweikert: „Die Charité“ – Hoffnung und Schicksal

Roman

Die Charité – Schauplatz des täglichen Kampfs um Leben und Tod, um Einfluss und Macht. Berlin, 1831. Seit Wochen geht die Angst um, die Cholera könne Deutschland erreichen – und als auf einem Spreekahn ein Schiffer unter grauenvollen Schmerzen stirbt, nimmt das Schicksal seinen Lauf. In der Charité versuchen Professor Dieffenbach und seine Kollegen fieberhaft, Überträger und Heilmittel auszumachen: ein Wettlauf gegen die Zeit. Während die Ärzte um das Überleben von Hunderttausenden kämpfen, führen drei Frauen ihren ganz persönlichen Kampf:

Gräfin Ludovica, gefangen in der Ehe mit einem Hypochonder, findet Trost und Kraft in den Gesprächen mit Arzt Dieffenbach. Hebamme Martha versucht, ihrem Sohn eine bessere Zukunft zu bieten, und verdingt sich im Totenhaus der Charité. Die junge Diakonisse Elisabeth entdeckt die Liebe zur Medizin und - verbotenerweise - zu einem jungen Arzt.

Ein Stück Geschichte, ein Campus im Herzen Berlins: Die Charité ist das wohl berühmteste Krankenhaus Deutschlands.

Anja Jonuleit: „Das Nachtfräulein – Spiel

Roman

Diesen Faschnachts-Donnerstag wird die 16-jährige Annamaria niemals vergessen: Ein harmloser Faschingsbrauch wird dem jungen Mädchen zum Verhängnis. Doch was Annamaria - die nach dem frühen Tod der Eltern bei einer nachlässigen und lieblosen Pflegemutter lebt - passiert ist, will keiner glauben. Ihr Schicksal scheint sich zu wenden, als sie im "Haus der glücklichen Familie" aufgenommen wird. Sie schöpft neue Hoffnung, denn vom Leben in dieser Bilderbuchfamilie hat sie immer geträumt. Dort herrscht Übermutter Liane, die

alles perfekt im Griff zu haben scheint, strenge Regeln vorgibt und eine Karriere als Erziehungsberaterin macht. Doch ist Lianes Familienleben wirklich so makellos?

Eine anspruchsvolle und mitreißende Geschichte um Heimat, Identität und die scheinbar perfekte Familie.

Melanie Raabe: „Der Schatten“

Thriller

"Am 11. Februar wirst du am Prater einen Mann namens Arthur Grimm töten. Aus freien Stücken. Und mit gutem Grund." Gerade ist die junge Journalistin Norah von Berlin nach Wien gezogen, um ihr altes Leben endgültig hinter sich zu lassen, als ihr eine alte Bettlerin auf der Straße diese Worte förmlich entgegenspuckt. Norah ist verstört, denn ausgerechnet in der Nacht des 11. Februar ist vor vielen Jahren Schreckliches geschehen. Trotzdem tut sie die Frau als verwirrt ab, eine Irre ist sie, es kann gar nicht anders sein.

William Finnegan: „Barbarentage“

Fesselnde Abenteuergeschichte, intellektuelle Autobiografie über Liebe, Freundschaft und Familie

Die Leidenschaft zum Wellenreiten bestimmt Finnegans Leben seit 1966 und steht in seiner mit dem Pulitzer-Preis ausgezeichneten Autobiografie im Mittelpunkt.

Im Feuilleton hochgelobte Autobiografie, die den Zeitraum 1966 bis 2015 umfasst, in dem der Journalist Finnegan (Jahrgang 1952) an vielen Orten rund um den Globus lebte und regelmäßig surfte. Sie wurde 2016 mit dem Pulitzer-Preis ausgezeichnet (deutlicher Hinweis auf dem Cover). Das Wellenreiten, die Suche nach dem perfekten Spot und der ultimativen Welle dominieren den Inhalt, das restliche Leben tritt in den Hintergrund. Schon ab den ersten Seiten nimmt der Leser intensiv teil am Leben Finnegans, vom Kind auf Hawaii bis zum Erwachsenen. Es ist aber zugleich eine Hommage an diese Lebensart, die sportlich, lustvoll und gefährlich sein kann, entstanden.

Christopher Schacht: „Mit 50 Euro um die Welt“

-Wie ich mit wenig in der Tasche loszog und als reicher Mann zurückkam.-

"Mein Plan war es, keinen Plan zu haben. Einfach mal ohne Terminkalender und Zeitdruck zu leben. Da, wo es mir gefällt, so lange zu bleiben, wie ich will, und weiterzuziehen, wenn ich Lust dazu habe."

Christopher Schacht ist 19 Jahre alt und hat gerade sein Abi in der Tasche, als er eine verrückte Idee in die Tat umsetzt. Mir nur 50 Euro "Urlaubsgeld" reist er um die Welt. Nur mit Freundlichkeit, Flexibilität, Charme und Arbeitswillen ausgestattet, ohne Flugzeug, ohne Hotel, ohne Kreditkarte.

Yellow Bar Mitzvah – Die sieben Pforten vom Moloch zum Ruhm von Sun Diego

Kaum ein Künstler polarisierte in den letzten Jahren so stark wie Sun Diego. Mit seiner musikalischen Vision modernisierte und prägte er den Sound von Deutschrapp, revolutionierte mit seiner Zweitkarriere als SpongeBOZZ die Battle-Kultur und etablierte sich als einer der erfolgreichsten Rapper Deutschlands. Doch wer ist der Mann hinter der Maske wirklich?

Zum ersten Mal überhaupt erzählt Dimitri Chpakov seine ganze Geschichte. Erzählt von einer schweren Kindheit, die von seinem kriminellen Stiefvater geprägt war. Von seiner Zeit auf der Straße, von Armut, Bandenkriminalität und der eigenen Perspektivlosigkeit. Eine Geschichte über die russische Mafia, arabische Großfamilien, Psychopathen und Messerstecher - und die Liebe zur Musik.

Yellow Bar Mitzvah beschreibt das Festhalten an einer Vision und den Kampf gegen seine eigenen Teufel, der Sun Diego an die Spitze der deutschen Charts führte.

„Wie Demokratien sterben“ – Und was wir dagegen tun können

von Steven Levitsky und Daniel Ziblatt

Demokratien sterben mit einem Knall oder mit einem Wimmern. Der Knall, also das oft gewaltsame Ende einer Demokratie durch einen Putsch, einen Krieg oder eine Revolution, ist spektakulärer. Doch das Dahinsiechen einer Demokratie, das Sterben mit einem Wimmern, ist alltäglicher - und gefährlicher, weil die Bürger meist erst aufwachen, wenn es zu spät ist. Mit Blick auf die USA, Lateinamerika und Europa zeigen die beiden Politologen Steven Levitsky und Daniel Ziblatt, woran wir erkennen, dass demokratische Institutionen und Prozesse ausgehöhlt werden. Und sie sagen, an welchen Punkten wir eingreifen können, um diese Entwicklung zu stoppen. Denn mit gezielter Gegenwehr lässt sich die Demokratie retten - auch vom Sterbebett.

„Faschismus“ – Eine Warnung

von Madeleine Albright

Albrights Familie stammt aus Prag und floh zweimal: zuerst vor den Nationalsozialisten, später vor dem kommunistischen Regime. Auf Grundlage dieser Erlebnisse und der Erfahrungen, die sie im Laufe ihrer diplomatischen Karriere sammelte, zeichnet sie die Gründe für die Rückkehr des Faschismus nach. Sie identifiziert die Faktoren, die zu seinem Aufstieg beitragen und warnt eindringlich vor den Folgen.

Doch Madeleine Albright bietet auch klare Lösungsansätze an, etwa die Veränderung der Arbeitsbedingungen und das Verständnis für die Bedürfnisse der Menschen nach Kontinuität und moralischer Beständigkeit. Sie zeigt, dass allein die Demokratie politische und gesellschaftliche Konflikte mit Rationalität und offenen Diskussionen lösen kann.

„Leben ist, was jetzt passiert“ – Das Geheimnis der Achtsamkeit

von Thich Nhat Hanh

Achtsamkeit ist der Königsweg zu einem sinnerefüllten, freudvollen und freien Leben. Wohl niemand kann uns besser zeigen, wie wir diese Ziele erreichen, als Thich Nhat Hanh, der die Praxis des achtsamen Lebens in die westliche Welt brachte. Einfühlsam und scharfsinnig widmet sich der weltberühmte Mönch den großen Themen unseres Daseins und macht die zeitlose Weisheit des Buddha anwendbar - damit wir jeden einzelnen Moment intensiv leben und wie ein kostbares Geschenk umarmen können.

„Seelenflüstern“ – Ganzheitliche Energiearbeit mit Tieren

von Barbara Fegerl

Dieses revolutionäre Buch stellt einen ganz neuen Ansatz dar, um die menschlichen und die tierischen Lebenswelten zu verbinden. Ein Ansatz, der in der Beziehung von Mensch und Tier eine neue Dimension eröffnet. Barbara Fegerl beschreibt eine Seelenwelt der Tiere, wie sie so noch kaum bekannt ist - und sie zeigt konkrete Wege auf, um sich zu dieser Welt einen Zugang zu erschließen! Barbara Fegerl betrachtet Tiere als geistige Wesen, die über eine ausgeprägte seelische Wirklichkeit verfügen. Wenn man mit dieser

inneren Ebene in Kontakt treten kann, erschließen sich völlig neue Wege, um mit Tieren zu kommunizieren und sie heilerisch zu unterstützen.

Öffnungszeiten Erwachsenenbibliothek:

Montag, Dienstag: 12.00 - 17.00 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 12.00 - 18.00 Uhr
Freitag: 10.00 - 15.00 Uhr

Öffnungszeiten Kinderbibliothek:

Montag, Dienstag: Donnerstag:
14.00 bis 17.00 Uhr

Nach heißem Sommer 2018 - erquickende Herbstveranstaltungen in der Cruciskirche

Der Jahrhundertsommer nähert sich seinem Höhepunkt oder seinem Ende?

Wir wissen es nicht. Was wir wissen ist, dass es im September ein interessantes Programm im Bürgerzentrum Cruciskirche geben wird, welches wir Ihnen hier vorstellen und Sie zu den Veranstaltungen herzlich einladen:

Samstag, den 1. September, um 18.00 Uhr im Bürgersaal:

Liederabend mit dem Tenor Alec Otto, der Sopranistin Mila Kübner und der Pianistin Gabriele Weiß-Wehmeyer „Die Liebe ist ein Rosenstrauch“

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Mittwoch, den 5. September um 19:00 Uhr im Bürgersaal:

„Kulturwald statt Urwald“ Filmvorführung „Durch die Wälder und Orte vom Mühlhäuser Forstberg bis zur Hainleite“

Dauer ca. 60 Minuten

Autor : Dirk Röpke

Eintritt frei.

Sonntag, den 9. September von 10.00 - 16.00 Uhr, gesamtes Haus: Tag des offenen Denkmals

Programm des Fördervereins:

- im Foyer Empfang, Informationen und Bilder „Schwarzes Viertel“
- Historische und neue Bilder auf der großen Leinwand im Bürgersaal
- Haus- und Turmführungen zu jeder vollen Stunde
- Vorstellung der alten Bauakte von 1880 und deren Transkription
- Vorstellung der Bau- und Sanierungsgeschichte in der Zeit von 2001- 2017
- im Bürgercafé Bücherbasar
- im Bürgercafé Kaffee und Kuchen



Freitag, den 14. September von 13.00 - 17.00 Uhr im Bürgersaal Fest der Kreuzerhöhung – Namenstag der Kirche

Mit der Kirchweihe im Jahre 1392 erhielt die Kirche den Namen St. Cruciskirche. Sie hat somit am 14. September - dem Tag der Kreuzerhöhung - ihren Namenstag. Aus diesem Anlass wird Ihnen der geöffnete Bürgersaal zur persönlichen Andacht zur Verfügung stehen. Und es wird dieses Ereignisses, welches einen festen Bestandteil im Kirchenjahr hat, in einem Betrachtungstext gedacht.



Sonntag, den 16. September, um 17.00 Uhr im Bürgersaal Chorkonzert mit dem Chorensemble CANTAMUS aus Nordhausen

Konzert mit dem Chorensemble
canta mus



Das Chorensemble freut sich, an einem Ort auftreten zu können, an dem sie bisher noch nicht zu hören waren.

In dem einstündigen Konzert in der Cruciskirche erklingen deutsche und internationale Lieder von der Klassik bis zum Pop, einige davon in kleinen und solistischen Besetzungen.

Der Eintritt ist frei, eine kleine Spende für Veranstalter und Chor aber willkommen.

Samstag, den 22. September, um 16.00 Uhr im Bürgersaal: Romantikkonzert „Duo Con emozione“

„Ihr solltet genießen!“ – eine musikalische Begegnung mit den Begründern der Weimarer Klassik. Lieder, Anekdoten und Texte von und über Herzogin Anna Amalia zu Sachsen-Weimar-Eisenach, Wieland, Goethe, Herder und Schiller mit deren Texten in Vertonungen ihrer Zeitgenossen, wie z. B. Mozart, Schubert, v. Vagedes, Zelter, Beethoven, v. Dalberg, Hiller u. a. präsentiert vom Duo con emozione (Liane Fietzke - Sopran/ Moderatorin und Norbert Fietzke - Piano).

Kartenvorverkauf zu 14,30 € in der Touristinformation am Markt. Tel. 788111.

Donnerstag, 6. September und 20. September 2018 Leseportal

Das Leseportal öffnet seine Pforte am 6. und am 20. September, um 17:00 Uhr und verspricht wieder spannende Einblicke in die Welt der Literatur.

Außerdem: Jeden Montag von 17.00 - 18.00 Uhr ist der öffentliche Bücherschrank in der Cruciskirche geöffnet. Bücher tauschen, stöbern, mitnehmen, bestellen, abgeben und lesen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Weitere und ausführliche Informationen erhalten Sie auf unserer Infotafel am Eingang zum Bürgerzentrum Crucisstraße 8 oder rufen Sie uns an unter Nummer 03632-8287767 !

Edith Baars

Förderverein Cruciskirche Sondershausen e.V.

SONDERSHAUSEN » IM HERZEN MUSIK «



Landesmusikakademie Sondershausen

Konzert | Klangbad im Marstall – Lauschen, Spüren, Genießen und Entspannen
Samstag, 01.09.2018 | 15:00 Uhr | Marstall

Erleben Sie die harmonischen und spannenden Klänge der Gongs und Klangschalen. Der Klang bringt die Seele zum Schwingen, er löst Verspannungen, mobilisiert Selbstheilungsprozesse und setzt Energien frei. Körper, Geist und Seele finden zum Einklang.

Sie haben die Möglichkeit, im Liegen oder im Sitzen zu entspannen. Für Ihr eigenes Wohlbefinden können Sie sich gerne ein Paar dicke Socken, eine ISO-Matte, ein Kopfkissen oder eine Wolldecke mitbringen.

Leitung: Solveig Thomas

Eintritt: 15 €, Kinder bis 12 Jahre frei


Konzertreihe | Noten mit Dip präsentiert „KurtzWeill“ mit Anne Schneider und Susanne Stock

Sonntag, 16.09.2018 | 11:00 Uhr | Marstall

Musiker: Anne Schneider | Sopran

Susanne Stock | Akkordeon

Ein Komponist und eine Stimme und ein Akkordeon. Das sind die einfachen Ingredienzien für einen turbulenten, kurzweiligen Abend. Anne Schneider mit ihrer Stimme und Susanne Stock am Akkordeon bereiten mit Musik von Kurt Weill die Bühne für Frauengestalten in unterschiedlichen Lebenslagen – Barbara und Jenny, Miriam und Susan – alle auf der Suche nach Mr. Right. Wir begegnen verliebten und verzweifelten, melancholischen und triumphierenden, begierigen und naiven Frauen und erleben eine köstliche Mischung aus Kurt Weills Ohrwürmern sowie weniger bekannten Melodien. Anne Schneider macht viel Alte Musik, Susanne Stock macht viel Neue Musik. Nun treffen sie sich in der musikalischen Mitte und begegnen Kurt Weill, dessen Musik zu seiner Zeit



zwischen Alt und Neu, E und U, traditionell und avantgardistisch changierte. Gemeinsam ist allen dreien ihr Ursprungsort Dessau. Hier führten die zwei Musikerinnen ihr Debütprogramm „KurtzWeill“ im Rahmen des Kurt Weill Festes 2016 erstmals auf.

Eintritt: 22 € | Kinder bis 14 Jahre 20 € | Kinder bis 7 Jahre frei; inklusive Buffet. Konzertkarte ohne Buffet 7 €

Reservierung bis 14.09.18

Konzert | Bärmann Trio: Seperate Realms – Neue Werke für Klarinette, Bassklarinette und Klavier

Samstag, 29.09.2018 | 19:30 Uhr | Marstall

Musiker: Sven van der Kuip (Klarinette)

Ulrich Büsing (Bassklarinette)

John Noel Attard (Klavier)

Das international gastierende Bärmann Trio besteht aus den Klarinettenisten Sven van der Kuip und Ulrich Büsing, beide Mitglieder des hr-Sinfonieorchesters in Frankfurt am Main, sowie dem freischaffenden Pianisten John-Noel Attard. Es konzertiert seit 1993 und wird von der Fachpresse zu einem der profiliertesten Klarinettrios gezählt, dessen Repertoire "Kammermusik nicht alltäglichen Inhalts" umfasst. 2018 feiert das Trio sein 25-jähriges Bestehen. Bei der Gestaltung seiner Programme geht das Bärmann Trio immer wieder neue Wege: Neben Werken bekannter Komponisten präsentieren die Musiker regelmäßig auch selten gespielte Kompositionen. Außerdem trägt das Bärmann Trio maßgeblich zur Schaffung eines zeitgenössischen Repertoires für 2 Klarinetten und Klavier bei und wurde mehrfach zu Konzertreihen mit Neuer Musik u.a. nach Berlin und Wien eingeladen. So hat das Trio bereits eine Vielzahl neuer Werke in Auftrag gegeben und uraufgeführt.

Eintritt: 8 €, ermäßigt 5 €



Vorschau | Kurs | Popgesang für Jugendliche und junge Erwachsene mit Sophie Grobler

Samstag, 13.10. - Sonntag, 14.10.2018

In dem Wochenendkurs wird die Berliner Sängerin Sophie Grobler Jugendliche und junge Erwachsene coachen, die gern als Popsängerin oder –sänger auf der Bühne stehen möchten oder schon stehen. Neben dem Gesangsunterricht mit Klavierbegleitung widmet sich Sophie

Grobler auch Themen wie Auftrittspraxis, Bühnenpräsenz sowie Umgang mit Mikrofon und Technik.

Gebühren: 40 €, zzgl.

Kosten für Übernachtung und Verpflegung
Anmeldung bis 21.09.2018

Vorschau | C-Ausbildung für Chor- und Ensembleleiter

Freit., 19.10.-Sonntag, 21.10.2018 (Modul I)

Im Oktober startet an der Thüringer Landesmusikakademie ein neuer Jahrgang der C-Ausbildung. Die C-Ausbildung für die Leitung von Chören und Instrumentalensembles ist ein anerkannter, zertifizierter, nebenberuflicher Lehrgang mit qualifizierten Dozenten, der die Teilnehmer am Ende zu einer eigenverantwortlichen Leitung von Chören und Instrumentalensembles befähigt. Der Lehrgang findet in zwei Phasen mit mehreren Modulen in einem Zeitraum von eineinhalb Jahren an insgesamt neun Wochenenden statt und endet mit einer Prüfung. Es ist auch möglich, einzelne Module als Fortbildung zu besuchen.

Kursgebühren: 200 € (C1-Ausbildung), 250 € (C2-Ausbildung); zzgl. Kosten für Übernachtung und Verpflegung, Anmeldung bis 21.09.2018

Vorschau | Musikmentorenausbildung

Freit., 02.11.-Sonntag, 04.11.2018 (Modul I)

Die Musikmentorenausbildung richtet sich an musikinteressierte und musikalisch versierte Jugendliche ab 15 Jahre. In vier Wochenendkursen werden sie zur Musikmentorin oder zum Musikmentor ausgebildet. Die Jugendlichen lernen, Register-, Chor und Ensembleproben zu übernehmen, musikalische Unterstützung bei der Durchführung von Probenwochenenden und Konzerten zu leisten sowie bei der Planung und Durchführung von Konzertauftritten zu helfen. Die Ausbildung wird mit einem Zertifikat abgeschlossen.

Leitung: Prof. Dr. Eckart Lange

Kursgebühr entfällt; zzgl. Kosten für Übernachtung und Verpflegung

Anmeldung bis 20.10.2018

THÜRINGER LANDES
MUSIKAKADEMIE
SONDERSHAUSEN


KONTAKT | RESERVIERUNG

Lohberg 11 | 99706 Sondershausen
Telefon 03632/666280

info@landesmusikakademie-sondershausen.de

www.landemusikakademie-sondershausen.de

Musik-Café am 1. September bei SCHRIFT & GRAFIK Aweh

Liebe Sondershäuser/innen, es ist eine schöne Idee von der Sondershäuser Unternehmerin, Luzie Aweh, die mit Ihrem Musik-Café zum Weinfestsamstag ein tolles Beispiel ist, wie Sondershausen als Musikstadt erlebbar werden kann und wie es möglich ist, Gelder für einen guten Zweck zu sammeln.

Aber es gibt mehrere Anlässe, dass Luzie Aweh Sie am 1. September von 11.00 - 17.00 Uhr zu sich in die Lange Str. 33 einlädt, zu Live-Musik, Buchlesung und Kaffee.

Die Firma Luzie Aweh SCHRIFT & GRAFIK feiert an diesem Tag ihr 30jähriges Bestehen. Wir gratulieren schon mal im Voraus ganz herzlich! Außerdem gibt es seit 15 Jahren den Christlichen Büchertisch.

Zeit ein herzliches Dankeschön allen Bücher-Spendern zu sagen! Die Bücher wurden gegen einen kleinen Beitrag an Interessierte abgegeben, welcher der Trinitatisgemeinde zu Gute gekommen ist. Bücherfreunde und Kenner fanden hier wahre Schätze. Ihnen sei Dank für die Geduld bei der Suche und für das regelmäßige Interesse. Und ein ganz großer Dank geht an die fleißigen ehrenamtlichen Helferinnen, die den Büchertisch über viele Jahre betreut haben.

Luzie Aweh freut sich darauf, Sie am 1. September in ihrem „Musik-Café“ begrüßen zu können.

A. B.



Teil 3

Gebäude Markt 3 (Alte Posthalterei)

Auch das sehr markante Gebäude mit der Haus-Nummer Markt 3 gegenüber dem Rathaus besitzt Kellerräume, die in ihrer Anlage ein hohes Alter aufweisen.

Das mit seinem Äußeren und seiner Toreinfahrt den Marktplatz auf seiner Westseite prägende Haus weist eine vielhundertjährige Geschichte auf. Seine aktenkundliche Ersterwähnung datiert auf das Jahr 1446. Es war zeitweise ein sog. Freihaus. Seine Besitzerfolge enthält wohlklingende Namen, wie den des Notars Johann Lucas Boxberg (1666), des Fürstl. Sekretärs und Kammerrates Johann Georg Hartmann (1765), Regierungsrat Carl Christian Ferdinand Chop (ab1797), Postmeister Johann Michael Wagner (1841), Gustav Wilhelm Haltensleben (1886) und andere.

Mit seinen Besitzern wechselten teilweise die Bezeichnungen des Hauses.

Heute am gebräuchlichsten ist wohl die Benennung „Alte Posthalterei“. Postmeister Wagner unterhielt hier von 1836(1841) bis 1864 das Kgl.-Preußische Postamt, bevor dies in die heutige Carl-Schroeder-Straße verlegt wurde.

Das Fachwerkgebäude stammt aus dem 17. Jhd., wurde mehrfach äußerlich umgestaltet und hat wohl um 1835 seine jetzige Gestalt

erhalten. Vor der Wende 1989 war es wegen Baufälligkeit schon nahezu aufgegeben worden, ehe unter dem Bauherren, dem Wissenschaftler, Fleischermeister und Landwirt Dr. Thilo Hartlep (Wipperdorf-Pustleben) und dem Architekten Martin Maslowski 1996/97 mit neuem Nutzungskonzept eine umfassende Sanierung ausgeführt worden war. Das Gebäude wurde westlich um einen Neubau in der Carl-Schroeder-Str. 7a um ein Fleischeri-Vorbereitungs- und Verkaufsgeschäft erweitert, bekam im Erdgeschoss eine rustikale, mit historischem Flair ausgestattete Gaststätte, die für ca. 40 Personen eine regional bestimmte Hausmannskost anbot und in einem der erhaltenen Keller-Tonnen-Räume eine Spezialitätengastronomie für 12-15 Personen unterhielt.

Im Obergeschoss befinden sich Wohnungen. Durch ein Brandereignis in der Silvesternacht 2006 war das Haus stark in Mitleidenschaft gezogen, doch 2007 wieder restauriert worden.

Nach der Aufgabe von Fleischeri und Gaststätte durch Familie Hartlep 2011 wechselten die Gastronomiebetreiber mehrfach, änderten auch den Namen. Gegenwärtig ist die Gaststätte geschlossen. Es wird ein neuer Betreiber gesucht.

H. K.



Wezel-Jubiläum 2019 in Sondershausen

Wolfgang Gresky

Einführung zu Johann Karl Wezel am 17.10.1990 (Teil2)

... Neben glücklicher Berufsarbeit in Göttingen (hier in diesen heiligen Hallen) blieb auch Zeit, weiter an Sondershausen und Wezel zu denken. Mit den hiesigen Mitteln der Technik trug ich Wezels interessante Briefe aus zahlreichen Archiven und Bibliotheken in Kopien zusammen, ohne freilich schon zu einer Herausgabe zu kommen. Auf 60 Jahre Verbindung mit Wezel, könnte ich zurückblicken, als ich Führung zum Wezelarbeitskreis nahm.

Von dessen Existenz und Wirken hatte ich gehört, und so entstand mit Herrn Meyer ein fruchtbarer Briefwechsel.

Der Republikflüchtling, der seine Heimatstadt damals nicht betreten durfte, korrespondierte mit dem Kulturbund, in dessen Rahmen ja der Wezelkreis arbeitete. Es wäre interessant zu erfahren, was die Stasi-Schnüffler für Notizen machten, wenn sie die von Gresky-Göttingen an Herrn Meyer gerichteten Briefe zur Kenntnis nahmen. Unerwünscht, bisweilen sogar verboten waren ja solche Briefwechsel.

So wie ich die 41 von mir organisierten DDR-Fahrten des Göttinger Geschichtsvereins von 1874-1987 – ins Ausland sozusagen – als Fahrten in Göttingen benachbarte deutsche Länder auffasste, habe ich auch Korrespondenz mit vielen Wissenschaftlern der DDR als Zusammenarbeit von deutschen Menschen mit gleichen Interessen gewertet.

Und dann kam die Wende und die Möglichkeit persönlichen Begegnens. Nach erstem deutsch/deutschem Treffen in Heiligenstadt waren Besuche in Sondershausen bzw. Göttingen möglich. Herr Meyer, der den Arbeitskreis in diesem Jahre zu einer Wezel-Gesellschaft aufwertete, ist Journalist (wie Arno Schmidt, der mit seinem Belphegor wesentlichen Anstoß zur Wezelrenaissance gab. Spät nach Sond. Gekommen, stieß er auf diesen interessanten Dichter. Mitarbeiter halfen ihm, viele Veranstaltungen durchzuführen, die das Bekanntsein Wezels zunächst in Sondershausen vermehrten, aber in Zusammenarbeit mit Interessenten in anderen Ländern wurde Wezels Werk allmählich weltweit erforscht, von der Sowjetunion (wo es natürlich zunächst um eine marxistische Deutung ging) bis nach den USA, deren Bibliotheken reiche Wezel-Bestände boten. Als die Göttinger Volkshochschule rege Führung in die damalige DDR nahm, insbesondere nach Thüringen, stieß Herr Blämel auf den Wezelarbeitskreis und seinen Vorsitzenden. Dieser ernannte seinen Korrespondenten Gresky-Göttingen, und so kam es zu dem heutigen Abend, in dem die beiden Referenten hauptsächlich ihre Begeisterung für Wezel einbringen können. Führungsnahme zur Vorbereitung des Abends war kaum möglich, so dass wir um Entschuldigung bitten müssen, wenn Überschneidungen vorkommen sollten. In aller Bescheidenheit möchte ich – gar nicht

auf eine solche Aufgabe vorbereitet meinen Auftrag so auffassen, Hinweise auf den Dichter Wezel zu geben, oder vielleicht eine Wezel-Bibliographie vorzutragen, d. h. Möglichkeiten aufzuzeigen, zu Wezels Werken oder zur Literatur über ihn zu kommen.

In der Hoffnung, daß aus Ihren Reihen nachher viele Fragen kommen, daß vielleicht sogar einige von Ihnen Wezels Werke lesen werden, noch mehr, daß aus Ihren Reihen Interessenten und Mitarbeiter erwachsen könnten, möchte ich ausführen, daß Göttingen mit seinen reichen Beständen seiner Universität ein wichtiger Ort der Wezelforschung, also auch der Wezel-Gesellschaft werden könnte.

Von diesen Möglichkeiten aber möchte ich nun rein statistisch berichten, in dem ich zugleich einige sich ergebende Aufgaben erkennen lasse.

Zuvor sei noch zusammengefasst, wann Werke Wezels erschienen sind.

Das sind einmal die Originale der Erstausgaben aus dem 18. Jhd, zu denen in den gleichen Jahrzehnten Neuauflagen, Nachdrucke oder Übersetzungen, etwa ins Französische, Englische, Holländische, Russische kamen.

Nach langer Pause erschien 1919 erneut der Roman H und U, dessen 2 Bände jetzt im Antiquariat mit DM 180,- angekündigt sind, während die Erstausgaben natürlich sehr selten sind und unerschwingliche Preise fordern.

Große Auswirkung hatte dann 1961 Arno Schmidts Belphegor, journalistisch geschickt in Dialogform charakterisierte. Nach diesem Anstoß kamen von 1965 bis 1990 die zahlreichen Neuauflagen – vorwiegend in der DDR -, die, soweit nicht schon vergriffen wie H und U, - in den Verzeichnissen unserer Buchhändler zu erfassen sind. Wir haben berechtigte Hoffnung, daß weitere Bände in den nächsten Jahren folgen werden.

Fragt man in den Göttinger Buchhandlungen nach, so sind, weil nicht verlangt, kaum Werke Wezels vorrätig, auch in der Stadtbücherei kann nur ein einziges Buch ausgeliehen werden, der Belphegor von 1965. Ich hoffe, daß dort zahlreiche Nachfragen von Ihnen in den nächsten Tagen Anlaß zu einigen Neuanschaffungen geben. Da Göttingen aber Uni-Stadt ist, finden Interessenten natürlich in unserer Stadt viele Wezel-Bände. In der Uni-Bibliothek gibt es – neben einigen Neuauflagen – viele Bücher in Erstausgaben, bei denen man mit den Randbemerkungen im Katalog auch stets die Zeit und die Art des Erwerbs feststellen kann. Bereits diese Daten zusammenzustellen, ist interessante Aufgabe.

Im Deutschen Seminar der Uni sind etwa 10 Werke Wezels in Neuauflagen zugänglich, darunter die Vermischten Schriften in 3 Bänden. Mit dem Niedersächsischen Zentralkatalog im Kirchenschiff unserer Bibliothek ist festzustellen, in welchen Bibliotheken des gesamten Landes Werke von Wezel vorhanden sind.

Entsprechend dieser Möglichkeit können wir in den 700 Bände umfassenden Werke The National Union Catalog feststellen, welche Wezelwerke in den Bibliotheken der USA vorhanden sind. Der Band 658 (S. 548) nennt 28 Titel.

Wenn wir unter den 20 Bänden im Niedersächsischen Zentralkatalog auch so seltene Schriften finden wie die in Erfurt erschienenen „Werke des Wahnsinns“, führt uns das auf das traurige Kapitel von Wezels Lebensabend. Von den Stätten des Ruhmes kam er 1789 in seine Vaterstadt zurück, wobei die heimische Berichterstattung ihn als Geisteskranken, Wahnsinnigen schildert, der noch 30 Jahre in erbarmungswürdigem Zustande dahinvegetieren mußte. Ernsthaftige Forschung aber glaubt, dass gehässiges Schreibverbot der Zensurbehörde ihn weitgehend zum Schweigen gebracht und ausgeschaltet habe, daß er aber, was bewusst auf geheimnisvolle Art unterdrückt wurde, auch in diesen Jahren noch geschrieben hat. Noch nicht abgeschlossene Überlegungen und Forschungen glauben sogar, daß er in diesen Jahren zu dem vielumstrittenen Verfasser der „Nachtwachen des Bonaventura“ geworden sei. Klatsch und Rätsel, wie auf dem Gebiet von Wezels Wahnsinn, gibt es auch um Wezels Beziehungen zum Sondershäuser Hofe.

Wahrscheinlich war der Sohn eines fürstlichen Mundkochs sogar der uneheliche Sohn seines Fürsten. Eine Vielzahl neu aufgefundener Daten und besondere genealogischer Quellennotizen aber müssten von der Sondershäuser Forschung erst noch aufgearbeitet werden. Für die Göttinger Forschung aber gibt es andere Aufgaben.

Die junge Göttinger Universität von 1737 gab bald die Göttingischen Gelehrten Anzeigen (GGA) heraus, die jährlich in zwei Halbbänden erschienen. Haller, der Präsident der Akademie der Wissenschaften, berichtete darin weitgehend selber die die Neuerscheinungen auf dem Gebiete des Büchermarktes. Dort können wir anhand der beigefügten Register mühelos durch alle Jahrzehnte verfolgen, welche Werke Wezels einer Würdigung wert erschienen. Besonders der berühmte Chr. Gotlob Heyne, für die Bibliothek zuständig und Abraha Gotthelf Kästner waren für die Besprechung solcher Werke der Literatur zuständig. Ein Zusammendruck dieser – im Gegensatz zu Hallers gedruckten Wezel-Besprechungen – noch unveröffentlichten, meist sehr kurzen Texte würde eine interessante Folge ergeben, die als „Werke Wezels im Spiegel der GGA“ überschrieben werden könnte.

Unsere Universitätsstadt bietet noch eine weitere interessante Quelle und stellt damit eine bedeutende Aufgabe auch für die Wezelforschung.



Neben der Lichtenberg-Edition im Grätzelhaus – auch Li (1742-1999) war für Wezels fruchtbarste Jahre Zeitgenosse – ist der Arbeitsraum des „Index deutschsprachiger Zeitschriften 1750-1815“. Dieser Index wurde mit den neuen Mitteln des Computers bearbeitet. Aus 200 Zeitschriften jener Zeit wurden sämtliche Beiträge nach Verfassern und Überschriften gespeichert, so dass auf meine Frage nach Wezel der Computer 4 Seiten Daten ausspuckte. Diese 200 Zeilen geheimnisvoller Ziffern und Silben können aber mit den Erläuterungen des Schlüssels zur EDV-Datei mühelos entziffert und in klaren Angaben gelesen werden. Auch bisher unbekannte Gedichte sind hier zu finden. Sämtliche Zeitschriften aber, in denen wir Wezel-Texte und Besprechungen finden, sind in der Göttinger Universitätsbibliothek vorhanden und können dort benutzt werden.

Zu Herzen gehender Liederabend rund um die Liebe

Um die Schönheiten der Liebe geht es in dem Liederabend, zu dem der südafrikanische Tenor Alec Otto am **1. September 2018, um 18.00 Uhr** in die Cruciskirche Sondershausen einlädt. Gemeinsam mit der Sopranistin Mila Küssner und der Pianistin Gabriele Weiß-Weh-



meyer wird er unter dem Motto „Die Liebe ist ein Rosenstrauch“ einen ganzen Abend lang schönste Lieder, Duette und Arien zu Gehör bringen und sich dabei auf eine weite Reise begeben. Denn neben Liedern und Duetten von Franz Schubert und Robert Schumann im ersten Teil, die die Liebe in all ihren Facetten preisen, stehen bekannte Melodien aus Operetten wie „Der Zarewitsch“, „Gräfin Mariza“ und „Land des Lächelns“ sowie Lieder von Robert Stolz. Ein Abend, der zum Schwelgen einlädt!

Alec Otto ist im Musiktheater (Opern und Operetten) ebenso wie als Konzertsänger aktiv. Er unterrichtet außerdem Gesang u. a. am Carl-Schroeder-Konservatorium Sondershausen. Das Kunstlied ist ein Schwerpunkt der Sopranistin Mila Küssner, die seit 2014 mit der Pianistin Gabriele Weiß-Wehmeyer zusammenarbeitet.

Der Eintritt zu dem Liederabend ist frei, die Künstler freuen sich jedoch über Spenden!

Klinge & Co

Die dreiköpfige Band, das sind Bruno, Klinge und Kulle. Sie präsentiert ihrem Publikum Gute-Laune-Musik zum Mitsingen sowie Rock-Klassiker aus der Musikgeschichte der letzten Jahrzehnte.

Die Band „Klinge & Co.“ weiß ihr Publikum mit Entertainer-Qualität und eigener Interpretationen bekannter Hits zu begeistern und führt es mit viel Humor durch ihr Programm.

Wenn dann der Funke überspringt und das Publikum sich öffnet, wird es wieder einer dieser schönen Abende, an dem man sich und das Leben feiert.

02.10.2018, 21:00 Uhr

Sondershausen / Achteckhaus Keller



Schlossmuseum Sondershausen



„Lichtbringer und Schattenfugen“ – so titelt Gerd Mackensen seine neue Ausstellung im Schlossmuseum Sondershausen. Gezeigt werden Bilder und plastische Arbeiten

des Sondershäuser Künstlers.

Die Präsentation, die mit Unterstützung der Stadt Sondershausen und des Kulturförderprogramms der Sparkassenversicherung art-regio stattfinden kann, wird am **Sams- tag, dem 8. September 2018, um 11:00 Uhr** im Schlossmuseum eröffnet. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Die Ausstellung kann bis zum 25. November 2018 zu den Öffnungszeiten des Schlossmuseums (Di – So: 10.00 - 17.00 Uhr) besichtigt werden.

Hi.

The ABERLOUR'S Irish-Scottish-Folk-Night

Irish & Scottish Folk mit THE ABERLOUR'S, GUINNESS vom Fass und anderen hochprozentigen Spezialitäten von der Insel.

The ABERLOUR'S zählen heute zu den wenigen Celtic Rock Bands aus Deutschland, die ein internationales Niveau erreicht haben - und im Folkbereich genauso brillieren wie auf Metalalfestivals wie Wacken und Klassik- oder Mittelalterevents wie das Medieval Selb. Seltene Akustik-Instrumente wie Cister und Mandocello treffen auf donnernde Grooves, melodiose Vocallinien ergänzen sich mit furiosen Fiddle- und Akkordeonparts zu einem magischen Gesamtwerk. Wildromantisch-skurriale Geschichten aus Old Ireland, Schottland, England, Nordamerika; getragen von Speedfolk, Worldbeat, keltischer Mystik - Celtic Folk'n'Beat.

*Adolphi - Solovoc./Gitarren/Mandocello/Cister/Thunderbodhran

*Val Gregor – Violine/Git./ Voc.

*Steffen Thomas – Accordeon / Orgel

30.10.2018, 21:00 Uhr

Sondershausen / Achteckhaus Keller



Neue Sonderausstellung



Gerd Mackensen, „Rot“, 2018, 160 x 120 cm, Acryl auf Leinwand, Foto: Sylvester Mackensen

Glockenprojekt St. Trinitatis Sondershausen

Auch Künstler beteiligen sich

Mit Sachspenden aus ihrem Schaffen haben sich auch mit Sondershausen verbundene Künstler an der Umsetzung der Ideen zum Vorhaben der Sanierung und Komplettierung des Geläuts der Trinitatiskirche beteiligt.

Sie stifteten die Vorlagen für Ansichtskarten, deren Erlös diesem Zweck zugute kommt.

Der in Sondershausen geborene Maler Roland Paris, der in diesem Jahr seinen 85. Geburtstag begeht, spendete bereits vor längerem einige Blätter für die Glocken seiner Taufkirche. Mit seinem Altargemälde in der Andreaskapelle ist Paris seit 2004 in der Kirche außerordentlich präsent und mit St. Trinitatis auf diese Weise eng verbunden.

Aus dem Nachlass des Malers Werner Schubert (später: Schubert-Deister) (1921-1991) übergab sein Neffe Dr. Ekkehard Müller kürzlich eine Anzahl großformatiger Holzschnitte,

die gegen eine Spende für das Glockenprojekt St. Trinitatis Sondershausen erworben werden können.

Die Vermittlung hat Frau Luzie Aweh in ihrem Geschäft „Schrift und Grafik“, Lange Straße 33 (gegenüber der Kirche) übernommen.

Werner Schubert stammte aus Hachelbich und absolvierte eine klassische Musikausbildung auch am Sondershäuser Konservatorium. Der Kriegseinsatz brachte Verwundungen mit schweren Folgen. Schubert wandte sich der Malerei zu. Seit 1948 in Sondershausen, seit 1957 in Friedrichrode, seit 1986 in Bersum/Niedersachsen schuf er in vielen Ausdrucksformen und Techniken ein nachhaltiges Werk, das aus einer ausgeprägten christlichen Anschauung hervorging.

Dazu gehören auch Kirchengestaltungen.

H. K.



GLOCKEN- PROJEKT ST. TRINITATIS SONDERSHAUSEN



In den vergangenen Wochen haben wiederum eine große Anzahl an Spendern einen Beitrag zum Anwachsen des Spendenkontos für unser Vorhaben des Neugusses von zwei Bronzeglocken für die Stadtkirche St. Trinitatis Sondershausen geleistet. Auch wenn bisher bereits ein sehenswerter Geldbetrag eingegangen ist, liegt das Endziel noch sehr weit entfernt. Wir bitten deshalb alle Bürger Sondershausens weiter um eine Spende. Auch kleinste Beiträge sind höchst willkommen.

Gern entgegen genommen werden Ihre Gaben von Herrn Helmut Köhler (Carl-Corbach-Klub) und im Gemeindebüro in der Gottesacker-gasse bei Frau Mennekamp. Sie können auch auf das Konto der Kirchengemeinde überweisen.

*Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sondershausen
Evangelische Bank
IBAN: DE 39 5206 0410 0108 013071
BIC: GENODEF 1EK1
Verwendungszweck und die
Kirchengemeinde:
RT 2086 / Spende Glockenprojekt
St. Trinitatis Sondershausen*

Bei Angabe der Adresse erhalten sie, wie bei der Barübergabe, selbstverständlich eine steuerbegünstigende Spendenquittung.



PRAXIS für Hypnose

Heidrun Schlegel

**Raucherentwöhnung
Gewichtsreduzierung
Lampenfieber
Superlearning
Lernunterstützung
Tiefenentspannung
Wellnesshypnose
Schlafverbesserung
Motivation/Stärkung
Selbstbewusstsein
Rückführung**

Bei Interesse rufen Sie mich bitte an.
Gern gebe ich Ihnen weitere
detaillierte Informationen.

Frankenhäuserstr. 50 • 99706 Sondershausen
Telefon 03632 - 665249
www.hypnose-sondershausen.de

Kulinarischer Stadtrundgang durch Sondershausen

Einen kulinarischen Stadtrundgang durch Sondershausen bietet am **Mittwoch, dem 26. September 2018, um 17:30 Uhr** die Touristinformation an.

Besucht werden diesmal nicht nur historische Stätten und Plätze, sondern auch verschiedene Lokalitäten in der Musikstadt. Wie immer erwartet die Gästeführerin Edith Baars, die Teilnehmer am Treffpunkt „Alte Wache“ zur Erkundungstour durch die Stadt und in zwei verschiedene Gaststätten, in denen jeweils ein Gang des Abendmenüs eingenommen wird.

Nach der Vorspeise im Café Pille werden der Hauptgang sowie die Nachspeise im Restaurant „Syrtaki“ serviert.

Dazwischen gibt es während des Rundgangs immer spannende und interessante Informationen zur Geschichte der Stadt. Die kulinarische Führung kostet 25,00 € pro Person, inklusive Drei-Gänge-Menü.

Verbindliche Anmeldungen nimmt die Touristinformation in der „Alten Wache“ (Tel. 03632-788111) bis einschließlich 21.09.2018 entgegen.

Touristinformation Sondershausen

SONDRSHÄUSER MÄRKTE

Wochenmarkt

Die Stadtverwaltung Sondershausen teilt mit, dass aufgrund der Vorbereitungen zum Weinfest der Wochenmarkt am Freitag, 31. August 2018 in der gesamten Fußgängerzone und auf der Freifläche im Bereich des Rathauses stattfindet. Aufgrund der begrenzten Platzkapazität werden vorrangig Obst, Gemüse, Wurst- und Fleischwaren, Fischspezialitäten, Eier, Backwaren und Pflanzen von 8:00 bis 14:00 Uhr angeboten. Die Händler freuen sich auf Ihren Besuch!

Für Fragen ist die Marktmeisterin vor Ort oder unter 0151/11723326 erreichbar.



Wochenmarkt - ein Erlebnis -

Die Hitzeperiode ist vorüber. Den Händlern des Wochenmarktes vielen Dank für das Durchhaltevermögen und seinen Besuchern für den Einkauf und die Treue.

Nun sind auch die letzten Händler erholt aus dem Urlaub gekommen und bieten vor allem regionale Produkte von 8:00 bis 14:00 Uhr an. Auch die Fischhändler sind wieder dabei. Obst, Gemüse, Wurst-, Back- und Fleischwaren in Frische und Qualität laden zum Kauf ein. Eine breite Palette an Herbstdekoration und Pflanzenarrangements bereichert und schmückt den Wochenmarkt.

Für die Kunden des Wochenmarktes ist der persönliche Kontakt zu den Markthändlern sehr wichtig. Die Vielfalt, Vielseitigkeit und der Mix unseres Wochenmarktes machen ihn zum Erlebnis.

Besuchen Sie dienstags und freitags unseren Wochenmarkt. Es lohnt sich!

Ihre Marktmeisterin

Sondershäuser Blumen-, Pflanzen- und Staudenmarkt

Es ist wieder soweit. Am Sonntag, **09.09.2018, 8:00 bis 14:00 Uhr** verwandelt sich der gesamte Marktplatz wieder in ein Pflanzenparadies. Im Mittelpunkt steht die Herbstbepflanzung. So bieten Baumschulen und Gärtnereien ein breites Spektrum an Gehölzen, Stauden, Koniferen, Gemüse- und Topfpflanzen, Blumenzwiebeln u.v.m. an. Zur Bereicherung gibt es auch Trockengestecke, Zwiebelzöpfe bis hin zur Herbstdekoration. Auf dem Marktplatz finden Sie für jeden Geschmack die richtigen Pflanzen.

Selbstverständlich ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Parken ist in der ganzen Stadt kostenlos. Auch der Parkplatz am Markt steht zur Verfügung. Anmeldungen sind noch möglich.

Gern beantwortet die Marktmeisterin unter 03632/622186 bzw. 0151/11723326 oder vor Ort Ihre Fragen. Viel Spaß!



Facebook „Sondershausen MarktNews“

SPORTGESCHEHEN

Du möchtest gern Karate lernen? Und deine Eltern vielleicht auch?



Dann seid ihr herzlich eingeladen zum Probetraining.

Wo? Turnhalle der Franzbergschule, Max-Reger-Str. 8 in Sondershausen

Wann? jeden Dienstag und Donnerstag ab 17.15 Uhr

Wer? alle kleinen und großen Interessenten ab 6 bis 99 Jahre

- Wir:
- sind seit 28 Jahren aktiv in der Stadt,
 - bieten professionelles Karate-Training mit Andreas Kolleck (6. DAN), Landestrainer Kata in Thüringen,
 - haben ein buntes Vereinsleben innerhalb des Jahres.

Neugierig? Wir freuen uns auf Euch!

Die Mitglieder vom Karate Kwai Sondershausen

Kontakt: Andreas Kolleck 0174-2037241 /

Uwe Pfforr 0162-4217995

www.sondershausen-karate.de



Erfolgreiche Titelverteidigung

Zum 2. Pokal des Bürgermeisters der Stadt Rudolstadt waren insgesamt 24 Mannschaften (11 Frauenteams und 13 Männerteams) aus ganz Deutschland angereist. Das vom Gastgeber BRS Rudolstadt hervorragend vorbereitete und super durchgeführte Einladungsturnier bot zahlreiche interessante und durchaus spannende Spiele. Am Ende blieben sowohl bei den Frauen als auch bei den Männern die Wanderpokale in Thüringen. Die jeweiligen amtierenden Thüringenmeister, SV Aerobic Arnstadt (Frauen) und BRSG Kyffhäuser (Männer), konnten die begehrten Trophäen für sich gewinnen. Unsere BRSG-Frauen errangen einen guten 7. Platz, wobei sie den einen oder anderen Favoriten „ärgern“ konnten. Das Turnier war eine gute Bewährungsprobe für die im Oktober im hessischen Kelsterbach stattfindenden Deutschen Meisterschaften. Im Vorfeld dazu finden noch weitere interessante Turniere statt, wie in Stendal, Berlin oder Arnstadt. Wir, die BRSG Kyffhäuser, laden alle Interessierte am Bosselsport auf das Herzlichste zum Training in die Turnhalle in der Talstrasse in Sondershausen ein. Gern kann man uns auch über die üblichen medialen Wege kontaktieren, um nähere Informationen zu bekommen.



SONDERSHÄUSER GESCHICHTE & GESCHICHTEN

Fürst Christian Günther von Schwarzburg Sondershausen (1736 -1794) und die Blutbuche im Hainleitewald



Fürst Christian Günther von Schwarzburg-Sondershausen erblickte am 24.6.1736 in Ebeleben als Sohn des Fürsten August von Schwarzburg-Sondershausen und der Fürstin Charlotte Sophie geborene, Prinzessin von Anhalt-Bernburg das Licht der Welt. Da Fürst Günther I. von Schwarzburg-Sondershausen und sein Nachfolger in der Regentschaft ohne legitime Nachkommen geblieben waren und der erbberichtigte Fürst August von Schwarzburg-Sondershausen schon 1750 verstorben war, trat Christian Günther von Schwarzburg-Sondershausen als dessen ältester Sohn 1758 die Regierung an. Er regierte bis 1794, war an der Ritterakademie zu Braunschweig erzogen worden und hatte in der kleinen Residenz seines Vaters in Ebeleben eine sparsame Hofhaltung kennengelernt. Er war vielseitig interessiert, so ließ er verschiedene Bauwerke errichten, wie den Westflügel und den neuen Nordflügel des Residenzschlosses in Sondershausen, den Postenturm, landwirtschaftliche Domänen usw.

Auch für mechanische Dinge hatte er eine Vorliebe. Davon zeugte seine Uhrensammlung, von ca. 300 verschiedenen Uhren. In seiner Regierungszeit ließ er an seinem Hof die Zucht von Ananasfrüchten betreiben und kümmerte sich um die Kultivierung der Blutbuchen. Die Blutbuche war vermutlich um 1680 im Hainleitewald entdeckt worden. Die Mutation der Rotbuche trat etwa zeitgleich an drei unterschiedlichen Orten in Europa auf. In der Schweiz in Buch am Irchel, in einem Wald über Castellano bei Roveredo in Südtirol und im Wald bei Sondershausen.

Der Arzt und Botaniker Philipp Du Roi gab im Jahre 1772 in Braunschweig ein dendrologisches Werk heraus, die Harbke'sche wilde Baumzucht. Darin schrieb er über die Blutbuche von Sondershausen:

„In Deutschland ist sie in einigen hohen Bäumen in dem Fürstentum Schwarzburg-Sondershausen befindlich, von daher man sie durch

Pfropfreiser auf Buchenstämmen in angelegten Pflanzungen und Gärten gebracht hat.“ Diese Angabe von Du Roi 1772 ist also – so viel wir bis jetzt wissen – die erste und älteste schriftliche Nachricht von der Existenz der spontan erwachsenen Blutbuchen in Deutschland.

1780 wurden die ersten Blutbuchen durch Pfropfreiser im Fürstentum von Schwarzburg-Sondershausen veredelt. Die erste gepfropfte Blutbuche wurde am großen Teich unterhalb des Schlosses gepflanzt. Sie ging 1841 durch Wurzelbeschädigung ein. Weitere veredelte Blutbuchen sind in der Umgebung des Sondershäuser Schlosses gepflanzt worden.

Um diese Zeit etwa, muss Fürst Christian Günther von Schwarzburg-Sondershausen in Greußen Blutbuchen in einer dortigen Baumschule pflanzen und kultivieren lassen haben.

Durch Nachforschungen im Archiv der Stiftung Weimarer Klassik kann belegt werden, dass der Herzog Carl August von Sachsen-Weimar-Eisenach zu Pfingsten 1794 Blutbuchen nach Weimar holen lies.

„Fünf Thaler und 8 Groschen Wegegeld und Tagelohn auf 4 Mann in der täglich a 8 Groschen haben wie Endes unterschriebene, als Pfingsten Blut Buchen Pflanzen von Greußen auf die Plantage allhier hergetragen richtig und baar bezahlt von Eurer Herzoglichen Durchlaucht erhalten, welche wir hiermit untertänigst bescheinigen“

Weimar den 17. Juni 1794

Leider erfahren wir nicht in welcher Stückzahl die Blutbuchen nach Weimar geholt wurden. Aber da acht Mann nötig waren, so kann man vermuten, dass es mehrere Bäumchen waren, welche in Weimar auf einer Plantage weiter kultiviert worden sind.



Die Mutterblutbuche Deutschlands.

Der Schwarzburg-Sondershäuser Oberforststrat von Michael beschrieb die Geschichte und Kultur der Sondershäuser Blutbuchen 1841 in einem Bericht in den Verhandlungen des Vereins zur Beförderung der Landwirtschaft zum ersten Mal. Die nächste Veröffentlichung stammt von Heimatforscher Günther Lutze. Er hielt am 27. September 1891 auf der Herbstversammlung des Thüringischen Botanischen Vereins zu Neudietendorf einen Vortrag. Dieser wurde in den Mitteilungen des Thüringischen Botanischen Vereins unter dem Titel „Zur Geschichte und Kultur der Blutbuchen“ veröffentlicht.

Man könnte die Aufzählungen zur Geschichte dieses bemerkenswerten Baumes beliebig fortsetzen. Beiträge in der Zeitung „Der Deutsche“ dokumentieren die Geschichte der „Mutterblutbuche“, wie sie allgemein in Sondershausen genannt wurde, bis zu ihrem Niedergang 1930.

Heute ist die Geschichte der Blutbuche in Sondershausen und Umgebung fast unbekannt. Bei Park- oder Führungen durch das Schlossumfeld erfährt man jedoch von den Führungskräften des Schlossmuseums Sondershausen einiges zur Geschichte des Baumes aus dem Hainleitewald.

Zwei ältere Bäume dieser Art befinden sich noch im Lustgarten unterhalb des Marstalls sowie im Schlosspark in der Nähe des Wipperdamms.

Heute ist es begrüßenswert, dass sich der Verein „Kulturwald statt Urwald“ darum kümmert, dass der einstige Standort der Mutterblutbuche würdig ausgestaltet wird und man sich an die Bedeutung dieses Baumes und seiner Geschichte erinnert.

Hanna Nagel

Quellen:

- Verhandlungen des Vereins zur Beförderung der Landwirtschaft zu Sondershausen
- Mitteilungen des Thüringischen Botanischen Vereins, Neue Folge II. Heft, Weimar 1892
- Neujahrsblatt der Naturforschenden Gesellschaft 1894, Prof. hon J. Jäggi, Zürich, Stiftung Thüringer Klassik, Signatur B 8567 RNr. (706) 836, fol. 470:

Bilder: Schlossmuseum Sondershausen



SCHACHT 5
BOBA · CATERING · FAMILIENFEIERN & SPAß

IHRE FEIERLICHKEIT IST UNSER SERVICE

www.schacht5.de

ZEITGESCHEHEN



Wir gratulieren den Jubilaren

29.08.	zum 75. Geburtstag	Herr Ambrosy, Walter
29.08.	zum 80. Geburtstag	Herr Blichmann, Günther
29.08.	zum 75. Geburtstag	Frau Leffer, Karin / Großberndten
30.08.	zum 80. Geburtstag	Frau Hammer, Doris
31.08.	zum 70. Geburtstag	Herr Appenrodt, Hubert
31.08.	zum 70. Geburtstag	Herr Steinbrück, Reinhardt / Oberspier
01.09.	zum 70. Geburtstag	Frau Gräbe, Helga
01.09.	zum 75. Geburtstag	Herr Hartthaler, Hartmut
01.09.	zum 80. Geburtstag	Herr Hofer, Siegwald
01.09.	zum 75. Geburtstag	Herr Schubert, Rolf
02.09.	zum 70. Geburtstag	Herr Nucke, Wolfgang
03.09.	zum 95. Geburtstag	Herr Tettenborn, Walter
04.09.	zum 80. Geburtstag	Herr Johlke, Rudolf
04.09.	zum 85. Geburtstag	Herr Wallroth, Walter / Großfurra
05.09.	zum 80. Geburtstag	Herr Baumaier, Edgar
05.09.	zum 85. Geburtstag	Herr Hallbauer, Gerhard
05.09.	zum 85. Geburtstag	Herr Weimar, Harold
06.09.	zum 80. Geburtstag	Frau Gruppe, Regina
06.09.	zum 85. Geburtstag	Herr Hendrich, Rainer
07.09.	zum 90. Geburtstag	Frau Ludewig, Irmgard
08.09.	zum 80. Geburtstag	Herr Fischer, Gunter
08.09.	zum 70. Geburtstag	Herr Körner, Peter
08.09.	zum 80. Geburtstag	Herr Landgraf, Günther
09.09.	zum 80. Geburtstag	Frau Kapinas, Edeltrud
09.09.	zum 75. Geburtstag	Herr Meyer, Dieter
10.09.	zum 75. Geburtstag	Herr Kranert, Hilmar
10.09.	zum 70. Geburtstag	Frau Kranhold, Sigrid / Großfurra
10.09.	zum 75. Geburtstag	Frau Radewald, Sabine
10.09.	zum 101. Geburtstag	Frau Straßberger, Ursula
10.09.	zum 75. Geburtstag	Frau Thon, Karin
12.09.	zum 75. Geburtstag	Herr Schmidt, Wolfgang / Hohenebra
12.09.	zum 75. Geburtstag	Frau Wenzel, Helga
13.09.	zum 75. Geburtstag	Frau Dörre, Waltraud
13.09.	zum 85. Geburtstag	Herr Hampel, Horst
13.09.	zum 80. Geburtstag	Herr Riedl, Wolfgang
14.09.	zum 90. Geburtstag	Herr Bolz, Arno
15.09.	zum 75. Geburtstag	Frau Leukefeld, Margit
16.09.	zum 70. Geburtstag	Frau Gärtner, Rosemarie
16.09.	zum 80. Geburtstag	Frau Mähler, Kriemhild
17.09.	zum 75. Geburtstag	Frau Henschel, Roswitha
17.09.	zum 75. Geburtstag	Frau Knabe, Regina
17.09.	zum 85. Geburtstag	Herr Nucke, Kurt / Kleinberndten
17.09.	zum 75. Geburtstag	Herr Prohaska, Oswald
18.09.	zum 75. Geburtstag	Herr Körner, Horst
18.09.	zum 75. Geburtstag	Frau Waskow, Dagmar-Karin
19.09.	zum 70. Geburtstag	Herr Gralow, Harald
20.09.	zum 75. Geburtstag	Herr Albrandt, Vaceslav
20.09.	zum 70. Geburtstag	Frau Dütz, Monika
20.09.	zum 90. Geburtstag	Frau Thiele, Rosa
20.09.	zum 70. Geburtstag	Herr Thums, Werner / Berka
21.09.	zum 90. Geburtstag	Herr Meyer, Alwin
21.09.	zum 80. Geburtstag	Frau Seyferth, Renate
22.09.	zum 85. Geburtstag	Frau Braune, Irmgard
22.09.	zum 75. Geburtstag	Herr Karstädt, Reinhard
23.09.	zum 70. Geburtstag	Frau Knorr, Marlies / Großberndten
23.09.	zum 75. Geburtstag	Herr Weiß, Bernd
23.09.	zum 70. Geburtstag	Frau Wisotzky, Barbara
24.09.	zum 80. Geburtstag	Herr Grüneberg, Manfred
25.09.	zum 70. Geburtstag	Frau Schäfer, Martina
25.09.	zum 75. Geburtstag	Frau Wassermann-Moos, Gertrud

Historisches Gewölbe bei Bauarbeiten im Schlosspark Sondershausen entdeckt

Im Schlosspark Sondershausen wurde Ende Juli bei Baggerarbeiten, die derzeit für die Verlegung einer Fernwärmeleitung im Bereich des Lustgartens und des Marstallgebäudes durchgeführt werden, unerwartet ein unterirdisches Gewölbe entdeckt. Die Bauarbeiten sind daher zunächst unterbrochen worden. Eine erste Begutachtung durch die archäologische Abteilung des Landesdenkmalamts ist bereits erfolgt.

Der gefundene Raum ist drei Meter breit, zehn Meter lang und circa drei Meter tief. Richtung Marstall zweigt ein ungefähr drei Meter langer Gewölbegang ab, der sich jedoch nicht weiter fortsetzt. Vermutlich stand das Gewölbe im Zusammenhang mit der ehemaligen Orangerie, die unmittelbar angrenzte. Über die frühere Funktion liegen bisher noch keine Erkenntnisse vor.

Derzeit läuft die Abstimmung zwischen den zuständigen Stellen und Fachleuten. Anschließend wird eine Entscheidung über den Fortgang der Arbeiten getroffen.

Schlosspark Sondershausen, unterirdisches Gewölbe, Foto: Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten, Dietger Hagner



Alter Nordflügel von Schloss Sondershausen wieder zugänglich

Der Alte Nordflügel von Schloss Sondershausen ist wieder für Besucher freigegeben. Im vergangenen Jahr hatten statische Untersuchungen erhebliche Schäden an diesem Gebäudeteil aufgezeigt, was eine vorübergehende Sperrung dieser Bereiche notwendig machte. Zur Entlastung erfolgten zunächst Abstützungen in der Schlosskirche und im darunter gelegenen Sterngewölbe. Danach beräumte das Schlossmuseum das Depot im dritten Obergeschoss. Diese Beräumung ist abgeschlossen, so dass der Museumsrundgang wieder uneingeschränkt möglich ist. Derzeit laufen die Untersuchungen im Schlosshof, um diesen zeitnah für Veranstaltungen wieder nutzen zu können.



Schloss Sondershausen, Luftbild von Südwesten, Foto: Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten, Dirk Laubner

Bürgermeister besucht Galerie am Schlossberg

Zu einem Antrittsbesuch in der Galerie am Schlossberg kam Bürgermeister Steffen Grimm Mitte des Monats. Mit dem Centermanagement wurden nach kurzem gegenseitigen Kennenlernen Gedanken und Ideen zur weiteren Belebung der Innenstadt Sondershausens ausgetauscht. Darüber hinaus wurden Themen angesprochen wie die gegenwärtige Auslastung des Hauses, zukünftige Pläne und die Steigerung der Attraktivität des Sondershäuser Zentrums.



Kathleen Viol (links) und Michael Billinger (3. v. links) vom Centermanagement der Galerie am Schlossberg empfingen Bürgermeister Steffen Grimm und den Geschäftsführer des Sondershäuser Stadtmarketings Marcus Strunck zum Besuch in ihren Räumen.



Telefon: 03632 / 58462
BILDARCHIV RÖTTIG Druck- und Bildgestaltung

NEU!

BILDARCHIV RÖTTIG | Raderweg 10 | 99706 Sondershausen

ANGEBOT!



2019
SONDERSHAUSEN

Mail-Adresse : foto-roettig@t-online.de

Mit stimmungsvollen Fotos von Sondershäuser Ansichten, wird Ihnen ein hochwertiger Kalender in einer limitierten Auflage präsentiert. Mit einem Kaufpreis von 23,- € inkl. 19% MwSt. ist diese exklusive Ausgabe für Sie ein Schnäppchen: Ihre Bestellung wird, wenn sich ein Mindestbestand von 40 Stück ergibt, Ende November ausgeliefert. (Postversand 4,- €). Das Projekt ist nicht durch die Öffentliche Hand gefördert.

Die Monatsblätter des Jahres 2019



Bestellungen - bis zum 31. Oktober 2018!

Feierliche Vereidigung von Lehrgangsteilnehmerinnen und Lehrgansteilnehmern des Feldwebel-/ Unteroffizieranwärter - Bataillon 1 auf dem Sportplatz in Berka

Das Feldwebel-/ Unteroffizieranwärter - Bataillon 1 aus Sondershausen vereidigte Mitte August 146 Lehrgangsteilnehmerinnen und Lehrgansteilnehmer im Rahmen eines öffentlichen Appells.



Verbunden wurde diese Veranstaltung mit einem Familientag, welcher den Angehörigen und Freunden der Soldatinnen und Soldaten die Möglichkeit geben soll, sich über die Bundeswehr zu informieren und gleichzeitig einen Eindruck zu vermitteln, wo und wie die Lehrgangsteilnehmerinnen und Lehrgansteilnehmer ihre ersten Schritte im Soldatenleben beim Feldwebel-/ Unteroffizieranwärter - Bataillon 1 verbrachten.

Neben der Vereidigung, als Höhepunkt des Tages, wurde dieser Tag durch ein breit gefächertes Programm für die Gäste und Angehörigen der Soldatinnen und Soldaten begleitet.

Der offizielle Appell fand in diesem Rahmen zum 5. Mal auf dem Sportplatz der Patengemeinde der 1. Kompanie in Sondershausen OT Berka statt. Dies sollte der Vereidigung einerseits einen angemessenen feierlichen Rahmen verleihen sowie der Pflege der Patenschaft mit der Stadt Sondershausen dienen.

Zu einem weiteren außergewöhnlichen Höhepunkt kam es während des Appells.

Ein Lehrgangsteilnehmer hatte den Mut, vor der Truppe seiner zukünftigen Ehefrau einen Heiratsantrag zu machen.



Die anwesenden Soldatinnen und Soldaten quittierten dies mit dem dreifachen Schlachtruf ihrer Einheit und gaben dem jungen Paar alles Gute mit auf den Weg, nachdem die baldige Braut einwilligte.

Meisterbetrieb

Reparatur von fast allen
Uhrenmarken und Schmuck

UHREN & SCHMUCK

Andrae

Sondershausen am Boulevard



IHRE FEIERLICHKEIT IST UNSER SERVICE

SCHACHT 5

BISBA · CATERING · FAHRRADREPARATUR & SERVICE

www.schacht5.de



**31. August -
02. September
Marktplatz**



23. Sondershäuser Weinfest

PROGRAMM

Freitag, 31.08.2018

- 18.30 - 19.00 Uhr **Begrüßung & Krönung der Weinprinzessin Vanessa I.**
19.00 - 23.00 Uhr **Passat**

Samstag, 01.09.2018

- 11.00 - 12.00 Uhr **Bergmanns Blasorchester Glückauf**
12.00 - 13.00 Uhr **Indian Elements**
13.00 - 14.00 Uhr **Bergmanns Blasorchester Glückauf**
14.00 - 15.00 Uhr **Hoheitenpräsentation**
15.00 Uhr **Autogrammstunde der Weinprinzessin Vanessa I.**
15.30 - 17.30 Uhr **Thüringer Guggemusiker Apolda**
19.00 - 24.00 Uhr **Bartlos**

Sonntag, 02.09.2018

- 11.00 - 14.00 Uhr **Seilerstädter**
11.00 - 17.00 Uhr **Autopräsentation Parkplatz am Markt**
13.00 - 13.15 Uhr **Tanzgruppe Gelb Weiß**
14.30 - 15.30 Uhr **Tanzstudio Radeva**
15.30 - 17.00 Uhr **Patricia & Friends**

**Zahlreiche Weingüter - Sonntag von 11.00-17.00 Uhr
Autopräsentation Ford, Renault und Skoda auf dem Parkplatz am Markt**

Die Mitglieder des Werbering Sondershausen e.V. wünschen Ihnen einen angenehmen und unterhaltsamen Besuch!



TIPP+ COFFEE



TÄGLICH GEÖFFNET
COFFEE 2 GO IN DER LOHSTRASSE
(EHEMALS FLACHLADEN)

FREUNDE TREFFEN
TOLLEN KAFFEE ENTDECKEN
+ RELAXEN

JETZT GENIESSEN!

MO - FR 07.00 - 22.00 UHR
SA 08.00 - 22.00 UHR
SO 14.00 - 22.00 UHR

**Kreative Gastronomie mit Anspruch
und erfahrene Ansprechpartner in Sachen:**

Hochzeit | Jubiläum | Geburtstag
Event-Catering &
festliche Anlässe aller Art

HOFKÜCHE
Restaurant & Catering

Schloss 1 | 99706 Sondershausen

Tischreservierung & Angebotserstellung:

0 36 32 - 66 72 400



IHRE FEIERLICHKEIT
IST UNSER SERVICE

SCHACHT
CATERING · FAMILIENFEIERN & SPAß



HOCHZEIT · GEBURTSTAG · JUGENDWEIHE · EINSCHULUNG
TAUFE · ERSTKOMMUNION · FIRMUNG · KONFIRMATION
WEIHNACHTSFEIER · FIRMENFEIER · BRIGADEFEIER
KONFERENZ · TAGUNG · SEMINAR · SCHULUNG
AUSSTELLUNG · TRAUERFEIER · VEREINSFEIER · EMPFANG...

LASSEN SIE SICH BERATEN:
CARSTEN TETTENBORN
0173 35 51 603



www.schacht5.de



*Tradition pur - Softeis wie früher.
Jetzt genießen!*

*Eisfenster täglich
ab 11 Uhr geöffnet.*

Hauptstraße 10 | 99706 Sondershausen
Fernsprecher: 03632 666 53 35
Fernschreiber: 03632 666 53 40

Eiszeit Deluxe

FITNESS
SOMMER
2018

ER FLACHE WITZE, ICH FLACHER BAUCH!

WIR MACHEN
DICH SUPER
SOMMERFIT!

nur **29 €**
inkl. Fitness,
Kurse, Wellness
gültig bis 30.9.18

La vita Fitness

La vita Balance
Das Kursstudio *Yoga, Pilates & mehr ...*



Bonnroder Weg 4 • Sondershausen

Tel.: 03632 600985

www.lavitafitness.de • www.lavitabalance.de

Meisterbetrieb

Reparatur von fast allen

Uhrenmarken und Schmuck Sondershausen am Boulevard

UHREN & SCHMUCK

Andrae



SCHACHT



IHRE FEIERLICHKEIT IST UNSER SERVICE

www.schacht5.de



Aktion im September

SPAGYRIK
Leberglück
 30 ml Spray

Vereint die Kraft der Phytotherapie, die Energie der Homöopathie, das Potenzial der Bachblüten und die Mineralstoffe der Schüßler-Salze!

nur:
12,98 €



100 ml = 43,27 €
 Solange der Vorrat reicht.



Gingium® Geistig aktiv.

Gingium® intens 120 mg
 60 Filmtabletten

Zur symptomatischen Behandlung von Gedächtnis- und Konzentrationsstörungen.

nur:
39,98 €



Solange der Vorrat reicht.

Gingium® intens 120 mg, Filmtabletten: Wirkstoff: Ginkgo-biloba-Blätter-Trockenextrakt.
 Anwendungsgebiete: Symptomatische Behandlung von hirnganisch bedingten geistigen Leistungseinbußen. Im Rahmen eines therapeutischen Gesamtkonzeptes bei fortschreitender Abnahme bzw. Verlust erworbener geistiger Fähigkeiten mit den Hauptbeschwerden: Gedächtnisstörungen, Konzentrationsstörungen, Niedergeschlagenheit, Schwindel, Ohrensausen, Kopfschmerzen (Vor Behandlungsbeginn sollte geklärt werden, ob die Krankheitszeichen nicht auf einer spezifisch zu behandelnden Grunderkrankung beruhen.). Verlängerung der schmerzfreien Gehstrecke bei arterieller Verschlusskrankheit in den Gliedmaßen (Claudicatio intermittens im Stadium II nach FONTAINE) im Rahmen physikalisch-therapeutischer Maßnahmen. Durch Durchblutungsstörungen oder altersbedingte Rückbildungsvorgänge bedingte/r Schwindel bzw. Ohrgeräusche (unterstützende Behandlung). Enthält Lactose. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker!

Antlitzanalyse – Welche Schüßler Salze brauche ich?

In seiner langjährigen praktischen Tätigkeit entdeckte Dr. Schüßler einen überraschenden Zusammenhang: Immer, wenn für eine Behandlung ein bestimmtes Salz nötig war, entdeckte er bei den Patienten typische Haut-, Farb- und Glanzveränderungen im Gesicht. Er stellte fest, dass jeder Mineralstoffmangel charakteristische Zeichen hinterlässt. Die Kunst, diese Mängel zu erkennen und zu deuten, nannte Dr. Schüßler Antlitzanalyse.

So können erfahrene Mineralstoffberater anhand der Beschaffenheit der Haut, des Gewebes und der Ausstrahlung Rückschlüsse auf ein Mineralstoffdefizit ziehen.

Für Ihre persönliche Antlitzanalyse und umfassende Beratung durch unsere Mineralstoffberaterinnen Frau Urban und Frau Engler reservieren Sie bitte vorab einen Termin.



Vorbestellungen auf: www.stadt-apotheke-sondershausen.de
 oder per E-Mail an: bestellung@stadt-apotheke-sondershausen.de

DAUERTEFFREI!

Antistax® extra VENENTABLETTEN

25%
RABATT*

90 Filmtabletten



statt: 39,95 €
29,98 €
Sie sparen: 9,97 €

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Loceryl® Nagellack GEGEN NAGELPILZ

25%
RABATT*

3 ml Lösung



statt: 35,97 €
26,98 €
Sie sparen: 8,99 €

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

ASPIRIN® 500 mg 40 überzogene Tabletten

31%
RABATT*



statt: 11,50 €
7,98 €
Sie sparen: 3,52 €

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Bepanthen® WUND- UND HEILSALBE

36%
RABATT*

50 g Salbe



statt: 8,53 €
5,48 €
Sie sparen: 3,05 €

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

100 g = 10,96 €

Calcium-Sandoz® D Osteo 500 mg/400 I.E. 100 Kautabletten

32%
RABATT*



statt: 23,48 €
15,98 €
Sie sparen: 7,50 €

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Ginkobil® ratiopharm 120 mg 120 Filmtabletten

31%
RABATT*



statt: 86,60 €
59,98 €
Sie sparen: 26,62 €

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Iberogast® 50 ml Flüssigkeit

25%
RABATT*



statt: 19,97 €
14,98 €
Sie sparen: 4,99 €

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

100 ml = 29,96 €

IBU-ratiopharm® 400 mg akut Schmerztabletten

43%
RABATT*

20 Filmtabletten



statt: 5,25 €
2,98 €
Sie sparen: 2,27 €

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Aponorm Basis Control Oberarm

40%
RABATT*

1 Blutdruck-Messgerät



statt: 50,00 €
29,98 €
Sie sparen: 20,02 €

WICK MediNait Erkältungssirup für die Nacht

32%
RABATT*

180 ml Sirup



statt: 18,98 €
12,98 €
Sie sparen: 6,00 €

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

100 ml = 7,21 €

Meditonsin® TROPFEN 35 g Mischung

33%
RABATT*



statt: 10,48 €
6,98 €
Sie sparen: 3,50 €

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

100 g = 19,94 €

Voltaren® Schmerzgel 120 g Gel

26%
RABATT*



statt: 14,79 €
10,98 €
Sie sparen: 3,81 €

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

100 g = 9,15 €

*gegenüber unserem bisherigen Verkaufspreis, Abgabe nur in handelsüblichen Mengen. Für Inhalt und Druckfehler: keine Haftung. Artikel können ähnlich der Abbildung sein.



UHREN & SCHMUCK

Andrea

Juwelier & Uhrmachermeister



Urlaub vorbei ...
und keinen Schatz
gefunden?

Dann schauen Sie doch mal wieder rein ...
wir haben bestimmt das **Passende** für Sie
inclusive **Service** und **Beratung**.

Funkuhren
ab 59,90 €



CITIZEN
Funkuhr
650,-€



JACQUES LEMANS
Damenuhr
139,-€



*Viel Spaß und
gute Unterhaltung
beim diesjährigen
Sondershäuser
Weinfest*

Sondershausen am Boulevard **P** kostenfrei und
direkt vor der Tür

AM 15.09.
BEI UNS



Jetzt bei uns

Der neue Ford Focus.

FORD FOCUS ST-LINE

Leichtmetallräder 7 J x 17, 5x2-Speichen-Y-Design in Rock-Metallic, mit 215/50 R 17 Reifen, Park-Pilot-System vorn und hinten, Außenspiegel zusätzlich elektrisch anklappbar und mit Umfeldbeleuchtung, Ford Power-Startfunktion (schlüsselloses Starten), Lederlenkrad, "ST-Line"-Design, unten abgeflacht und mit roten Ziernähten

Bei uns für

€ **22.965,-¹**

Abbildung zeigt Wunschausstattung gegen Mehrpreis.

Am 15.09. von 10.00-14.00 Uhr bei uns.

Wir freuen uns auf Ihren besuch und laden Sie zu einer Probefahrt ein.



Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach § 2 Nrn. 5, 6, 6a Pkw-EnVKV in der jeweils geltenden Fassung): Ford Focus ST-Line : 5,9 (innerorts), 4,2 (außerorts), 4,8 (kombiniert); CO₂-Emissionen: 108 g/km (kombiniert).

AUTOHAUS FRANK SCHNEIDER

Nordhäuser Str. 1 a, 99706 Sondershausen
Tel.: 03632/7074-0 Fax: 03632/7074-19
www.ford-schneider-sondershausen

¹Gilt für Privatkunden. Gilt für einen Ford Focus ST-Line 1,0-l-EcoBoost-Benzinmotor 92 kW (125 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe, Start-Stopp-System. Angebot inklusive Garantieschutzbrief und Überführungskosten.

JETZT NEU!

BOBATAG

INDOOR LASERTAG FUN ARENA

**LASERTAG - GAMES FÜR BIS
ZU 10 PERSONEN IN
MEGASTARKER INDOOR -
SCHWARZLICHT - ARENA**

SPECIALS:

**JUNGGESELLENABSCHIEDE,
KINDERGEBURTSTAGE, FIRMENEVENTS,
TEAMSPIELE FÜR SCHULKLASSEN,
NERF - DAYS FÜR NERF - FANS,
OFFENE SPIELTAGE, UVM. ...**

OFFNUNGSZEITEN:

DIENSTAG - SONNTAG
& AUF ANFRAGE

RESERVIERUNG UNTER:

RESERVIERUNG@BOBA-SDH.COM
TEL: 0 36 32 60 38 77

WWW.BOBA-SDH.COM



- Gras gewachsen**
- Hecke gewuchert**
- Bäume zu hoch**

Kein Problem
EDL kommt!

EDL GmbH | Heerstraße 31a | 99706 Sondershausen
Telefon: 0 36 32 / 78 24 65
Telefax: 0 36 32 / 66 57 50
E-Mail: info@edl-sondershausen.de

www.edl-sondershausen.de





Wir beraten Sie gern!

Kundenzentrum
Am Schlosspark 18
99706 Sondershausen

www.stadtwerke-sondershausen.de

Servicezeiten:
Montag - Freitag
9:00 - 16:00 Uhr
Dienstag - Donnerstag
9:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch
9:00 - 12:00 Uhr

*Mein Sondershausen.
Mein ...*

GEBHARDT

Sie brauchen ein Taxi? Jetzt anrufen!
0800-7 59 99 99 Festnetz (Gebührenfrei)
Mobil 0171-4 55 90-15 oder -12

- Taxifahrten • Kleinbusfahrten bis 16 Personen
- Rollstuhltaxi • Familienfestfahrten
- Flughafentransfer • Krankenfahrten für alle Kassen (sitzend)
- Dialysefahrten • Kurierdienst & Kleintransporte
- Shuttle bei Firmenfesten

Michael Gebhardt • Großfurraer Straße 2 • 99706 Sondershausen

W WIPPERTAL IMMOBILIEN GMBH **AKTUELLE ANGEBOTE**

Planplatz 9 | 99706 Sondershausen
Telefon: 03632 7085-0

Modernisierte Wohnung wartet auf Sie

- 3 Zimmer, Flur, Küche, Bad und Keller
- Neue Sanitär- und Elektroanlagen
- PVC-Fußbodenbeläge in moderner Holzoptik
- Tageslichtküche
- Winterdienst inklusive
- Direkt im Zentrum (Quartier: Am Schlosspark)

Wohnfläche: ca. 67 m² Miete: 347,00 € / Monat
Provisionsfrei! zzgl. Neben- und Heizkosten
Kautions: 700,00 €

Energieverbrauchsausweis 110,90 kWh/(m²·a); KWK, Hackschnitzel, Öl
Baujahr Gebäude 1988, Baujahr Anlagentechnik 1994.

Interesse? Wir freuen uns auf Ihren Anruf!
Kontakt: Susann Schöpe ☎ 03632 7085-52
✉ s.schoepe@wbg-wippertal.de

ZEIT FÜR EINEN TAPETENWECHSEL!

WWW.WBG-WIPPERTAL.DE

R=MOD=
THE MUSIC OF DEPECHE MODE

Gesang:
Daniel Dötsch
Keyboard & Gesang
Michael Anthony Austin
Gitarre:
Johannes Makowski
Bass:
Lorenz Alich
Schlagzeug:
Vic Chains

29.09.2018

Beginn: 19.00 Uhr
Seilfahrt ab: 17.30 Uhr
Preis: 39,50 Euro

"Lassen Sie sich 670 m unter der Erde verzaubern im Erlebnisbergwerk Sondershausen!"

Telefon 03632/ 655 280
Fax 03632/ 655 285
Tourist-Info 03632/ 788 111

Meisterbetrieb UHREN & SCHMUCK

Reparatur von fast allen Uhrenmarken und Schmuck

Andrea

Sondershausen am Boulevard

SCHACHT 5 IHRE FEIERLICHKEIT IST UNSER SERVICE

www.schacht5.de

Herzliche Einladung ins Musik-Café

Lange Str. 33 Sondershausen
**am Samstag,
den 1. September 18
von 11.00 - 17.00 Uhr**
mit Musik und Buchlesung

**30 Jahre SCHRIFT & GRAFIK
15 Jahre Christlicher Büchertisch**



Tina Hörchner's zweiter Roman

ANOUKÉ

Lesung
mit musikalischer Begleitung

1. September 2018 - 15.00 Uhr
im Musik-Café

Frühbucher-Rabatt
bis zum 17.10.2018:

Frühentschlossene sparen
bis zu 10 % Beitrag!*



Entspannt unterwegs.
Mit dem PremiumSchutz für Ihr Auto.

Erstklassiger Service und starker Kfz-Versicherungsschutz zeichnen uns aus.

Testen Sie uns jetzt.

* Gilt bei Versicherungswechsel zum 01.01.2019.

**Generalagentur
Heike Schluffer**
Hauptstr.26
99706 Sonderhausen
Telefon 03632 782794
Mobil 0172 7973016
heike.schluffer@
wuerttembergische.de



W&W württembergische

Ihr Fels in der Brandung.

*Bilder aus dem
Urlaub mitgebracht???*

Buchbinderei & Bildeinrahmung
KOCH
Ferdinand-Schluffer-Straße 49 • 99706 Sondershausen • Tel.: 03632 / 78 31 13

*...dann haben wir die
passenden Rahmen!!!*

www.bubikoch.de

**Bestattungsinstitut
C. Bodemann**

Inhaber René Bodemann

• Erd-, Feuer- und Seebestattungen • Erledigung aller Formalitäten
inkl. digitaler Nachlassdienst • Hausbesuche auf Wunsch •
Alternative Beisetzungformen • Vorsorge auch zu Lebzeiten

*Seit über 20 Jahren Ihr vertrauensvoller Ansprechpartner
für kompetente und seriöse Begleitung im Trauerfall.*

Tag & Nacht erreichbar
www.bestattungsinstitut-bodemann.de

Brückental 9 | 99706 Sondershausen
Tel. 03632 700502
R.-Breitscheid-Str. 4 | 06567 Bad Frankenhausen
Tel. 034671 546471
Markt 39 | 99718 Greußen
Tel. 03636 7929777

WISSENSWERTES

DRK Kyffhäuserkreisverband stellte Fahrzeugflotte vor und präsentierte sich

Ende Juli präsentierte sich der DRK Kyffhäuserkreisverband auf dem Sondershäuser Marktplatz. Sowohl der Rettungsdienst, die Mitarbeiter des Pflegedienstes als auch die ambulante Fahrzeugflotte des Verbandes wurden auf dem Markt für künftige Präsentationen fotografiert. Bei herrlichem Sonnenschein und heißen Temperaturen waren die Bedingungen auf dem Marktplatz ideal, um eindrucksvolle Bilder aufzunehmen. Gleichzeitig wurde ein zum Notarztfahrzeug aufgerüstetes Auto vorgestellt, das die Möglichkeit bietet, erforderliche medizinische Geräte für den Notfall sicher zu transportieren. Das Auto ersetzt ein vor längerer Zeit bei einem Unfall beschädigtes Fahrzeug, das dringend benötigt wird.

Foto: DRK Kyffhäuserkreisverband



Der Klosterverein Dietenborn informiert:

Der Monat September fängt ja gut an, denn schon am Sonnabend, den 1. September ab 11.00 Uhr erwartet der Klosterverein, hoffentlich bei strahlendem Sonnenschein, seine Gäste auf dem Klostergelände.

Auch das 14. Klosterfest soll zünftig gefeiert werden. Wir suchen immer nach neuen Ideen, um den Besuchern einen schönen Tag zu gestalten; so warten auch in diesem Jahr wieder neue Überraschungen auf Sie.

Bestens gesorgt ist natürlich wieder für Speis und Trank!

Wenn wir Sie neugierig gemacht haben, dann besuchen Sie doch unser Fest.

Wir würden uns sehr freuen!

Die Mitglieder des Vereines

Klosterverein Dietenborn e.V. 

lädt ein zum

Klosterfest in Dietenborn

am 1.9.2018

Beginn 11.00 Uhr

- Gottesdienst
- leckere Klosterküche
- Spaß+Spiel für's Kind
- Unterhaltung mit DJ und
Bauchredner Matthias Freyboth

Kinderflohmarkt - jeder kann mitmachen
Lassen Sie sich überraschen!

www.klosterverein-dietenborn.de

Revierförster Knoll zu Besuch im Behindertenverband

Im Juli waren die Plätze im Behindertenverband alle besetzt. Nicht zum ersten Mal wurde Revierförster Andreas Knoll mit seiner Hündin hier von der Verbandsvorsitzenden Heidi Meister begrüßt. Er meinte zur Einstimmung, dass er beim letzten Mal über den Wald gesprochen hätte und es dieses Mal natürlich auch tut. Der Schwerpunkt lag an diesem Nachmittag bei der Forstwirtschaft. Ausgehend von der Frage: "Was ist Wald?" - deren Beantwortung - WALD ist eine Lebensgemeinschaft aus Tieren und Pflanzen, in der die Bäume die herrschende Schicht bilden - allen Zuhörern kein Problem war. Andreas Knoll erzählte dann über die Synergieeffekte der Forstwirtschaft, Lärmschutz, Luftfilter, Arbeitsplätze, Erholungsfunktion, Wasserfilter, Sauerstoff, Erosionsschutz, CO2-Senker, Rohstoffe, Wildfleisch, Artenschutz, Landschaftsschutz, Wohlstand, Wasserspeicher, Gesundheit, Beeren, Kräuter. Näher eingehend auf den Wald und seine Funktion erfuhren wir, dass Wald eine jede nach Größe und Zusammensetzung mit Waldbäumen bestückte Fläche ist, die geeignet ist, Nutz-, Schutz- und Erholungsfunktion zu übernehmen. Das bedeutet, der Holzproduktion zu dienen, günstig auf das Klima, die Luft, den Boden und das Wasser zu wirken, aber auch Lebensraum für die einheimische Pflanzen- und

Tierwelt zu sein. Nicht zu vergessen ist der Erholungseffekt für die Menschen.

Bei der Forstwirtschaft geht es auch um die Walderneuerung, Jungbestandspflege, Durchforstung / Vornutzung, Verjüngungsnutzung, Holzbringung (Rückung), Rohholz, Holzverarbeitung und Holzverbrauch. Die Holzernte soll umweltfreundlich und nachhaltig sein. Deswegen werden auch die entsprechenden Bäume farblich markiert. Schwarze Striche markieren die besten Bäume, Zukunftsbäume, die nicht gefällt werden sollen. Bäume mit grünem Strich sind Bedränger, sie stören den Zukunftsbäum und müssen deshalb gefällt werden. Damit dies gefahrlos geschehen kann sind weiße Striche an den Bäumen, die die Rückegasse bilden. Interessant war auch die Frage: Welche Länder auf der Erde haben den meisten Wald und auf welchem Platz steht Deutschland? Nichts Neues war die Tatsache, das Russland den größten Waldanteil hat. Beim Schätzen, wo Deutschland sich befindet wurde mehr geraten. Auf Platz 47 von 195 Ländern.

Am Ende des Vortrages beantwortete Andreas Knoll noch Fragen einiger Zuhörer. Beim nächsten Treffen mit Andreas Knoll geht es wieder hinaus in die Natur.

Dorothea Kieper



Familienzentrum / Mehrgenerationenhaus "Düne" e.V.

99706 Sondershausen, Crucisstraße 8, Telefon 03632-700410

www.duene-sondershausen.de



gefördert durch

Mehr
Generationen
Haus
Wir leben Zukunft vor



MUSIK- UND BERGSTADT
SONDERSHAUSEN

September

SO,	02.09.2018	Sonntagscafé im „Düne“ – Stübchen	14.00-16.30 Uhr
MO,	03.09.2018	Nähstübchen	09.00-12.00 Uhr
		Senioren-gymnastik (Mittag nach Anmeldung)	10.00-11.00 Uhr
		Musikalische Eltern-Kind-Gruppe Musikmäuse**	15.45-16.45 Uhr
		Offenes Bücherregal im Leseportal	17.00-18.00 Uhr
DI,	04.09.2018	Kindersachentauschbörse	09.00-12.00 Uhr
		Krabbelkäfer	09.30-10.30 Uhr
		Bewegung macht Spaß, für Kinder von 3 bis 4 Jahren**	15.00-15.45 Uhr
		Bewegung macht Spaß, für Kinder von 5 bis 6 Jahren**	16.00-17.00 Uhr
		Treff: DRK-Kita, Edmund-König-Str. 10a	
MI,	05.09.2018	Kindersachentauschbörse	13.00-16.00 Uhr
		Kindernähkurs**	15.30-17.00 Uhr
DO,	06.09.2018	Kindersachentauschbörse	09.00-12.00 Uhr
		Fachkräfteseminar „Sexualität und Behinderung“ (nur mit Anmeldung)**	09.00-15.00 Uhr
		Seniorencafé auf dem Possen (nur mit Anmeldung)**	14.00-16.00 Uhr
FR,	07.09.2018	Frühstück für Jung & Alt - „Düne – Stübchen“	08.00-10.00 Uhr
		Nähstübchen	09.00-12.00 Uhr
		Familienbildungswochenende auf dem Straußberg	ab 15.00 Uhr
SA	08.09.2018	Familienbildungswochenende auf dem Straußberg	bis
SO,	09.09.2018	Familienbildungswochenende auf dem Straußberg Teilnahme am Kinder- und Familienfest auf der Theaterwiese	12.00 Uhr
		Sonntagscafé zum Tag des offenen Denkmals	10.00-17.00 Uhr
			12.00-16.30 Uhr
MO,	10.09.2018	Nähstübchen	09.00-12.00 Uhr
		Babybrunch **	09.30-11.30 Uhr
		Musikalische Eltern-Kind-Gruppe Musikmäuse**	15.45-16.45 Uhr
		Offenes Bücherregal im Leseportal	17.00-18.00 Uhr
DI,	11.09.2018	Krabbelkäfer	09.30-10.30 Uhr
		Bewegung macht Spaß, für Kinder von 3 bis 4 Jahren**	15.00-15.45 Uhr
		Bewegung macht Spaß, für Kinder von 5 bis 6 Jahren**	16.00-17.00 Uhr
		Treff: DRK-Kita, Edmund-König-Str. 10a	
MI,	12.09.2018	Kindernähkurs**	15.30-17.00 Uhr
		Erwachsennähkurs**	17.30- 19.00 Uhr
DO,	13.09.2018	Seniorencafé	14.00-16.00 Uhr
		Leseportal - Leserunde	17.00-18.00 Uhr
		Erwachsennähkurs**	17.30- 19.00 Uhr
FR,	14.09.2018	Frühstück für Jung & Alt – „Düne – Stübchen“	08.00-10.00 Uhr
		Nähstübchen	09.00-12.00 Uhr
SO,	16.09.2018	Sonntagscafé im „Düne“ – Stübchen	14.00-16.30 Uhr
MO,	17.09.2018	Nähstübchen	09.00-12.00 Uhr
		Senioren-gymnastik (Mittag nach Anmeldung)	10.00-11.00 Uhr
		Musikalische Eltern-Kind-Gruppe Musikmäuse**	15.45-16.45 Uhr
		Offenes Bücherregal im Leseportal	17.00-18.00 Uhr
DI,	18.09.2018	Kindersachentauschbörse	09.00-12.00 Uhr
		Krabbelkäfer	09.30-10.30 Uhr
		Bewegung macht Spaß, für Kinder von 3 bis 4 Jahren**	15.00-15.45 Uhr
		Bewegung macht Spaß, für Kinder von 5 bis 6 Jahren**	16.00-17.00 Uhr
		Treff: DRK-Kita, Edmund-König-Str. 10a	
MI,	19.09.2018	Kindersachentauschbörse	13.00-16.00 Uhr
		Kindernähkurs**	15.30-17.00 Uhr
		Erwachsennähkurs**	17.30-19.00 Uhr
DO,	20.09.2018	Kindersachentauschbörse	09.00-12.00 Uhr
		Seniorencafé	14.00-16.00 Uhr
		Erwachsennähkurs**	17.30-19.00 Uhr
FR,	21.09.2018	Frühstück für Jung & Alt – „Düne – Stübchen“	08.00-10.00 Uhr
		Nähstübchen	09.00-12.00 Uhr
SO,	23.09.2018	Sonntagscafé im „Düne“ – Stübchen	14.00-16.30 Uhr
MO,	24.09.2018	Nähstübchen	09.00-12.00 Uhr
		Babybrunch **	09.30-11.30 Uhr
		Musikalische Eltern-Kind-Gruppe Musikmäuse**	15.45-16.45 Uhr
		Offenes Bücherregal im Leseportal	17.00-18.00 Uhr

DI,	25.09.2018	Kindersachentauschbörse Krabbelkäfer Bewegung macht Spaß, für Kinder von 3 bis 4 Jahren** Bewegung macht Spaß, für Kinder von 5 bis 6 Jahren** Treff: DRK-Kita, Edmund-König-Str. 10a	09.00-12.00 Uhr 09.30-10.30 Uhr 15.00-15.45 Uhr 16.00-17.00 Uhr
MI,	26.09.2018	Kindernähkurs** Erwachsennähkurs** Seniorencafé	15.30-17.00 Uhr 17.30-19.00 Uhr 14.00-16.00 Uhr
DO,	27.09.2018	Leseportal - Leserunde Erwachsennähkurs**	17.00-18.00 Uhr 17.30-19.00 Uhr
FR	28.09.2018	Frühstück für Jung & Alt - „Düne – Stübchen“ Nähstübchen	08.00-10.00 Uhr 09.00-12.00 Uhr
SO	30.09.2018	Sonntagscafé im „Düne“ – Stübchen	14.00-16.30 Uhr

** (nur mit Anmeldung unter 03632/700410)

Lindenfest in Jechaburg

Der Heimat- und Geschichtsverein Jechaburg lädt am Freitag, dem **7. September 2018, ab 18.00 Uhr** wieder zum beliebten Lindenfest ein.

Für das leibliche Wohl ist dabei ebenso gesorgt wie für die gute Stimmung.

Zu späterer Stunde wird in der Jechaburger Kirche der DEFA-Film „Der Baulöwe“ gezeigt. Der Eintritt ist frei. Interessierte sind herzlich eingeladen.

Heinz Scherzberg mit Vortrag Blutbuche zu Gast im WB 4



Christa Groß hatte die Mitglieder vom WB 4 (Wohnbezirk IV der Volkssolidarität in Sondershausen) wieder ins Handwerkerstübchen eingeladen, und sie waren zahlreich - trotz Hitze mit 34 °C - gekommen. Dieses Mal wollten wir uns zu einem besonders interessanten Thema informieren. Deshalb hatten wir Herrn Dr. rer. nat. Heinz Scherzberg, Vereinsvorsitzender Statt Urwald Kulturwald am Possen und Hainleite e.V., zum Thema Blutbuche eingeladen. Blutbuche? Mutterblutbuche? Gehört und teils gelesen hat man davon schon etwas, aber was Genaueres weiß man dann doch nicht, oder? Hier brachte Dr. Scherzberg natürlich Licht ins Dunkel.

Alle Blutbuchen (Rotbuche mit rotgefärbten Blättern) stammen von einer „Mutter“-Blutbuche in der südöstlichen Hainleite in der Nähe des Possens ab. Wie kam es dazu? Sagen wir mal eine besondere Laune der Natur führte dazu, also eine Mutation der Rotbuche, dass sich 1680 diese erste Rotbuche mit rotem Blattwerk entwickelte. Diese Mutterblutbuche stand von 1680 bis 1951, der Baumstumpf ist noch vorhanden. Sie hatte einen Durchmesser von einem Meter und 30 Meter Höhe. Die darum stehenden Nachkömmlinge sind durch Bucheckern, Sämlinge entstanden. Ein rot belaubter Baum in einem ansonsten grünen Wald, das fiel natürlich auf. Bald war man nicht nur an den Fürstenhöfen interessiert solch eine kuriose Besonderheit zu besitzen und so kam es letztendlich zur Verbreitung über unseren Globus. Über die Blutbuchen gibt es etliche Aufzeichnungen, so z.B. vom Forstexperten Bernd Bechstein, der auch die Mutterblutbuche 1810 beschrieb. Selbst Sagen und Gedichte um dieses botanische Wunder gibt es.

Die am weitesten entfernt stehende Blutbuche (aus der Mutterblutbuche) steht in Neuseeland, weitere unter anderem in Kappstadt (Südafri-

ka), Wintuk (Namibia). Viele Blutbuchen findet man auch in Schottland, eine Blutbuchenallee in Leipzig. Selbst in Dresden haben Blutbuchen die schreckliche Bombardierung von Februar bis April 1945 durch alliierte Angriffe im 2. Weltkrieg überstanden. In und um Sondershausen gibt es an verschiedenen Standorten etliche Blutbuchen, z.B. an der Lindner-Villa (Carl Corbach Club) in der Göldnerstraße, in Ebeleben, Schernberg um diese nur stellvertretend zu erwähnen. Der Tipp mit dem Standort in Schernberg kam von einer Seniorin aus unserer Gruppe, die in Schernberg gebürtig ist. Dr. Scherzberg erklärte, dass der Standort der Mutterblutbuche touristisch erschlossen wird und der Ort nicht nur mit besonderen Schautafeln versehen ist. Eine feierliche Einweihung fand dazu am 24. August 2018 statt.

Dr. Scherzberg machte den Vorschlag, mit unserer Gruppe vom WB 4 im kommenden Jahr einen Ausflug zum Standort der Mutterblutbuche mit entsprechender Umrahmung zu organisieren. Diesen Vorschlag werden wir gerne und interessiert aufgreifen.

Natürlich machte Dr. Scherzberg auch Ausführungen rund um den Verein „Statt Urwald Kulturwald am Possen und Hainleite e.V.“, sein Anliegen und die Ziele. Nach Bestrebungen der Thüringer Landesregierung sollen auch um den Possen und die Hainleite Waldflächen stillgelegt werden, und es soll ein „Urwald“ entstehen. Die Stilllegung beträfe etwa 1000 Hektar Wald, die aus der forstlichen Nutzung genommen werden sollen. Was muss sich der Laie darunter vorstellen und was bedeutet das? Dazu mal ein paar Zahlen. Ein Hektar Wald filtert im Jahr 50 Tonnen Ruß und Staub, produziert 15 bis 30 Tonnen Sauerstoff. In einem Wald gibt es auch Tiere, die dann 2 kg und mehr Wildfleisch abgeben können. Es werden 100.000 Kubikmeter Wasser aufgenommen, gespeichert. Durch Baumzuwachs erbringt ein solcher Hektar Wald etwa 11 Festmeter Holz (nur bei forstlicher Nutzung und Verwertung).

Christa Groß bedankte sich bei Dr. Scherzberg für diesen besonderen Vortrag. Wir bedanken uns bei Herrn Haubner vom Handwerkerstübchen für die gute Gastlichkeit und Bewirtung.

Thomas Leipold

Ortsgruppenvorstand WB 4 der VS in Sondershausen



Kooperation geglückt

Viel Geduld haben unsere Mieter vom Quartier „Am Schlosspark“ in den Monaten April bis August aufbringen müssen. Während dieser Zeit haben wir umfangreiche Sanierungsmaßnahmen durchgeführt: Neben dem Austausch sämtlicher Ver- und Entsorgungsleitungen der Trinkwasserinstallation wurde die Lüftungs- und Elektroanlage erneuert. Für die Realisierung war es nötig, den Handwerkern Zutritt zur Küche sowie zum Badezimmer zu gewähren. Dass es allein bei dieser Belastung bleibt, konnten wir leider nicht garantieren, denn Sanierungen sind stets mit Baulärm und -staub verbunden, wenn auch die beauftragten Firmen bemüht waren, jegliche Störungen zu vermeiden. Mit unserer Investition von ca. 500.000,00 Euro können wir eine Nutzung auch für die kommenden Jahre sicherstellen.

Zur kleinen Widergutmachung für die Unannehmlichkeiten haben wir unsere Mieter zu einem Mieterfest eingeladen. Bei Bratwurst und kühlen Getränken kamen nette Gespräche zustande.

Nun auch ein großes Dankeschön an alle Bewohner und Nachbarn für das Verständnis für die mit dieser Maßnahme einhergehenden Einschränkungen! Und natürlich auch vielen Dank an die Mitarbeiter der durchführenden Firmen!

Ihre Wippertal Immobilien GmbH

www.wbg-wippertal.de

SCHACHT 5
BOBA · CATERING · FAMILIENFEIERN & SPAß

IHRE FEIERLICHKEIT IST UNSER SERVICE

www.schacht5.de

07.09. - 09.09.2018
Traktortreffen mit Schauflügen
in Himmelsberg

07.09.2018
 ab 18.00 Uhr Gemütliches Beisammensein und
 erstes Eintreffen der Traktoren

08.09.2018
 11.00 Uhr Eintreffen der Traktoren
 13.30 Uhr Ausfahrt der Traktoren
 15.00 Uhr Schauflügen
 16.30 Uhr Dreschvorführungen
 18.00 Uhr Stimmungs- und Tanzabend mit
 Party Crew Ebeleben

09.09.2018
 ab 10.00 Uhr Frühstück

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Hotzenberger Traktorenfreunde e.V.

Kinderbasar

WANN
22.09.18

VON 9
BIS 14
Uhr

WO
Thüringer Hof
Schernberg

*Verkauf von gut erhaltener Baby- und
 Kinderkleidung, sowie alles rund ums Kind.*

Anmeldung und Infos: 0176/ 17916722 oder
 foerdereinflokkiste@gmx.de

Meisterbetrieb UHREN & SCHMUCK
 Reparatur von fast allen *Andrae*
 Uhrenmarken und Schmuck Sondershausen am Boulevard

IHRE FEIERLICHKEIT IST UNSER SERVICE

SCHACHT 5 www.schacht5.de

Honawersches
Oktoberfest 2018
 am 22. September, um 20 Uhr
 auf dem Festsaal in Hohenebra
 Zünftige Musi' und Spaß mit:

EASY TANDEM
UND
ANTJE

Platzreservierungen unter:
 01729469695, 015208844691
 Eintritt: 7 €

TRÄGER: FÖRDERVEREIN
 CASE - SCHROEDER - KINDERVORTORUM
 SONDERSHÄUSER

ACHTUNG
KINDER
Basar

28. SEPTEMBER VON 16-19 UHR
29. SEPTEMBER VON 09-12 UHR

KLUBHAUS STOCK SEN
 NORDHÄUSER STR. 44 | 99706 SONDERSHAUSEN

TUPPER-INFOSTAND MIT
KINDER TOMBOLA (ALLE 30 MINUTEN)
TRAGEBERATUNG IM
VIERTELSTUNDENTAKT
UMSTANDSKLEIDUNG, BABY-
& KINDERSACHEN (GR. 50 -L.),
SPIELZEUG USW.



Brustkrebs-Früherkennungsprogramm 'Mammographie-Screening' mit Mammobil wieder in Sondershausen

Das qualitätsgesicherte Programm zur Früherkennung von Brustkrebs wird allen Frauen bundesweit zwischen 50-69 Jahren angeboten. Brustkrebs ist in Deutschland die häufigste Krebsart bei Frauen. Mindestens jede zehnte Frau erkrankt im Laufe ihres Lebens daran, die meisten nach dem 50. Lebensjahr.

Am Programm teilnehmen können alle Frauen zwischen 50 und 69 Jahren, die ihren ersten Wohnsitz in Thüringen gemeldet haben. Jede Frau erhält automatisch eine **persönliche Einladung per Post** mit einem Terminvorschlag zur Mammographie, einer Röntgenuntersuchung der Brust. Die Kosten der Untersuchung werden von **allen gesetzlichen und privaten Krankenkassen** übernommen.

Die Brustkrebs-Früherkennung ist natürlich **keine einmalige Aktion**, sondern entfaltet den größten Effekt dann, wenn die teilnahmeberechtigten Frauen zusätzlich zur frauenärztlichen Krebsvorsorge regelmäßig **alle zwei Jahre auf Einladung zum Mammographie-Screening** gehen. Den meisten Frauen ist das Mammographie-Screening noch von der vorherigen Einladungsrunde Ende 2016 bekannt.

Das Mammobil steht zwischen dem 02.10.2018 bis Dezember 2018 in Sondershausen wie auch vor zwei Jahren wieder auf dem Parkplatz Pfarrstraße.

Es werden die Frauen wohnhaft in den Postleitzahlen 99706 (Sondershausen), 99713 (Ebeleben) und 99718 (Greussen) dorthin eingeladen.

Die Programmverantwortlichen Ärzte des Mammographie-Screening Thüringen Nord West appellieren an die teilnahmeberechtigten Frauen: „Nehmen Sie an diesem gesetzlichen und von allen Krankenkassen finanzierten Brustkrebs-Früherkennungsprogramm teil“.

Näheres können Sie unter www.Screening-Thuringen-NordWest.de erfahren oder unter **Tel.: 03643-742800**



Wasser- und Bodenanalysen

Am Donnerstag, dem **13. September 2018** bietet die AfU e.V. (Arbeitsgruppe für Umwelttoxikologie) die Möglichkeit, in der Zeit von 11.30 - 12.30 Uhr in Sondershausen, im Carl-Corbach-Club, Göldnerstr. 6, Wasser- und Bodenproben untersuchen zu lassen.

Gegen einen Unkostenbeitrag kann das Wasser sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden. Dazu sollten Sie frisch abgefülltes Wasser (ca.1 Liter) in einer Mineralwasserflasche mitbringen. Auf Wunsch kann die Probe auch auf verschiedene Einzelparameter z.B. Schwermetalle oder auf Brauchwasser- bzw. Trinkwasserqualität überprüft werden.

Weiterhin werden auch Bodenproben für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegengenommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.

Termine der Energieberatung im September

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Thüringen findet in Sondershausen jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat in der Crucisstraße 8 statt.

**Sondershausen, Crucisstraße 8
(Bürgerzentrum Cruciskirche)
Mittwoch, 12.09.
Mittwoch, 26.09.
jeweils von 9.00 - 12.00 Uhr**

Beraten wird zu den Themen Heiztechnik, Erneuerbare Energien (Solarthermie, Photovoltaik, Biomasse), Wärmedämmung, Schimmel, Stromsparen im Haushalt sowie Wechsel des Strom- oder Gasanbieters.

Die Beratung kostet 5 €. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Eine vorherige telefonische Anmeldung ist unbedingt erforderlich und kann unter den Telefonnummern 0800 – 809 802 400 (kostenfrei) oder 0361 – 555140 vorgenommen werden. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

www.verbraucherzentrale-energieberatung.de

Regionaler Tag der Heimat

Zum regionalen "Tag der Heimat" wird am 12.09.2018 in den Thüringer Hof Bad Frankenhausen eingeladen.

Beginn: 14.00 Uhr, Unkostenbeitrag: 20 €
Die Anmeldung sollte umgehend bei Brigitte Pupowski (034673) 783717 oder Gabriele Heßner (03466) 322341 erfolgen.

Der Vorstand

VdK-Ortsverband informiert

VdK-OV-Sondershausen I „Selbsthilfegruppe – Durch Krankheit aus dem Berufs- und Alltagsleben gerissen“

Im September genießen wir unseren Ausflug am **13.09.** in den Zoo nach Leipzig. Nicht nur für Mitglieder, sondern für alle, die Lust darauf haben. Ihr könnt euch noch kurzfristig anmelden. Mittwoch von 9.00 - 12.00 Uhr im VdK-Büro, am Schlosspark 19, Sondershausen. Bus und Eintrittspreis = 37 €. Zu zahlen bei Anmeldung. 7.00 Uhr ist Treffen und Abfahrt an der Bushaltestelle am Kaufland.

Im Oktober freuen wir uns sehr auf Herrn Manfred Kucksch. Er wird mit und für uns eine Zeitreise durch Sondershausen gestalten.

Am **11.10.** treffen wir uns im Carl-Corbach-Club um 15.00 Uhr. Alle Interessierten sind herzlich willkommen. Nicht-Mitglieder möchten wir bitten, sich anzumelden.

Mittwoch von 9.00-12.00 Uhr und 13.00-15.00 Uhr oder unter der Telefonnummer 03632/622272.

Leider können wir nicht garantieren, dass unser Telefon reibungslos funktioniert.

Wir freuen uns schon sehr darauf. Bis dahin.

Passt auf euch auf!

Kathrin Schlegel

Verein lädt zum Film ein

Der Verein „Statt Urwald-Kulturwald am Possen und Hainleite e.V.“ lädt zu dem Film „Durch die Wälder und Orte vom Mühlhäuser - Forstberg bis zur Hainleite“ des Autors Dirk Röpke am Mittwoch, dem 5. September 2018, ab 19:00 Uhr alle Interessierten herzlich in die Cruciskirche Sondershausen ein. Der Filmbesuch ist kostenfrei.

Einladung

Am Donnerstag, dem **27.09.2018** findet eine Mitgliederversammlung des Vereines der Freunde und Förderer der Grundschule Hohenebra e.V. statt.

Ort: Schule Hohenebra

Zeit: 19.00 Uhr

Tagesordnung:

- Rechenschaftsbericht des Vorstandes
- Bericht des Rechnungsführers
- Entlastung des Vorstandes
- Neuwahl des Vorstandes
- Maßnahmen 2018/19
- Sonstiges

Alle Mitglieder sind zu dieser Versammlung herzlich eingeladen.

Voigt

Vorsitzende

Aktuelle VHS Kurse

Tag	Beginn	Ende	Kurs	Ort	Dozent
30.08.2018	18:00	19:00	Movement Meditation	Sondershausen, Güntherstraße 26	Kerstin Wiencierz
03.09.2018	14:00	15:30	Yoga	Sondershausen, Güntherstraße 26, Yoga	Lili Xiao
03.09.2018	16:00	17:30	Yoga	Sondershausen, Güntherstraße 26, Yoga	Lili Xiao
03.09.2018	18:00	19:30	Malen und Zeichnen	Sondershausen, Güntherstraße 26, Malen	Martin Jahn
04.09.2018	18:00	19:30	Einführung in die Hist. Hilfswissenschaften	Sondershausen - Gymnasium, Raum 217	Sebastian Pahs
05.09.2018	15:45	16:45	Line Dance- Neuer Anfängerkurs	Sondershausen - Gymnasium, Turnhalle	Sylvia Haußknecht
05.09.2018	17:00	17:45	Line Dance - Aufbaukurs	Sondershausen - Gymnasium, Turnhalle	Sylvia Haußknecht
05.09.2018	18:00	18:30	Line Dance für Fortgeschrittene	Sondershausen - Gymnasium, Turnhalle	Sylvia Haußknecht
05.09.2018	18:00	19:30	Italienisch für Touristen	Sondershausen - Gymnasium, Raum 218	Helga Volz
05.09.2018	18:45	19:15	Line Dance für Fortgeschrittene	Sondershausen - Gymnasium, Turnhalle	Sylvia Haußknecht
05.09.2018	19:30	21:00	Yoga	Sondershausen - Förderschule Talstr., TH	Lili Xiao
06.09.2018	17:00	18:00	Kraft und Bewegung - Rücken Fit	Sondershausen - Berufsschule Schacht, TH	Katrin Gerlach
06.09.2018	18:00	19:30	Englisch A 2.2	Sondershausen - Gymnasium, Raum 311	Sebastian Pahs
08.09.2018	10:00	13:00	Einstieg in die digitale Fotografie	Sondershausen, Güntherstraße 26, PC Raum	Jana Groß
11.09.2018	17:45	19:15	Englisch Konversation	Sondershausen - Gymnasium, Raum 311	Uwe Lumm
12.09.2018	16:00	17:30	Folkloretanz	Sondershausen, Güntherstraße 26, Tanz	Renate Wenkel
12.09.2018	18:00	19:30	Englisch Grundkurs A 1	Sondershausen - Gymnasium, Raum 217	Dieudonné Etoundi
13.09.2018	17:30	19:45	Französisch Aufbaukurs	Sondershausen - Gymnasium, Raum 219	Evelyne Trumeau
13.09.2018	19:00	20:30	Refresh your english	Sondershausen - Gymnasium, Raum 217	Daniela Kühn-Lumm
18.09.2018	19:00	20:30	Kraft und Bewegung	Sondershausen - Regelschule Östertal, TH	Christine Freundl
19.09.2018	17:00	18:30	Yoga	Sondershausen, Güntherstraße 26, Yoga	Ruth Priegnitz
20.09.2018	16:30	18:45	Fotografische Streifzüge	Sondershausen - GU, Güntherstraße 26	Jana Groß
20.09.2018	16:30	18:00	Yoga	Sondershausen, Güntherstraße 26, Yoga	Ruth Priegnitz
20.09.2018	18:30	20:00	Yoga	Sondershausen, Güntherstraße 26, Yoga	Ruth Priegnitz
21.09.2018	17:00	18:30	Yoga	Sondershausen, Güntherstraße 26, Yoga	Ruth Priegnitz
27.09.2018	17:00	18:00	Qi Gong - sanfte Bewegung/ Entspannung	Sondershausen, Güntherstraße 26, Tanz	Ingrid Schubert

Bitte melden Sie sich rechtzeitig in den Geschäftsstellen oder den Außenstellen der VHS an!

2018



SONDERSHAUSEN
AKTUELLE ANGBOTE


Computer-Schulung & Consulting GmbH

- **Fachqualifizierung mit IHK-Zertifikatsabschluss**
- Fachkraft Buchführung (Lexware/DATEV)
- Fachkraft Lohn- und Gehaltsabrechnung (Lexware/DATEV)
- Fachkraft Steuern
- Fachkraft Office-Management
- Individueller Einstieg möglich, auch in Teilzeit!**
- **Einzel buchbare Module**
- Buchführung (Lexware/DATEV)
- Lohn- und Gehaltsabrechnung (Lexware/DATEV),
- Textverarbeitung, Tabellenkalkulation,
- Datenbank, Präsentationsgrafik...
- Individueller Einstieg möglich, auch in Teilzeit!**

Persönliche Beratungsgespräche vereinbaren Sie unter:

Telefon (03632) 705818

Nordhäuser Straße 1 · 99706 Sondershausen
sondershausen@csc-schulung.de



Neueröffnung am 6.11.2018

AUGENARZTPRAXIS

Dr. med. Niemczewska-Dreher

in Sondershausen, Talstrasse 12

Terminvergabe vom 03.09-28.09.2018
wochentags von 9.00-12.00 Uhr

Telefonnummer: 0151/20266960

Rindfleisch direkt vom Bauern

<p>Portionspaket 10Kg. 9€/Kg</p> <p>ca. 3Kg Braten</p> <p>ca. 1,5Kg Rouladen</p> <p>ca. 1Kg Gulasch</p> <p>ca. 1Kg Knochen</p> <p>ca. 3,5Kg Suppenfleisch</p>	<p>Edelfleischstücke werden nach Verfügbarkeit separat angeboten.</p> <p>Unsere Tiere sind auf dem eigenen Hof geboren, aufgezogen und in Thüringen geschlachtet. Die Fütterung erfolgt mit hofeigenen Futtermitteln. Auf GEN-veränderte Futtermittel wird grundsätzlich verzichtet.</p> <p>Landwirtschaftsbetrieb Tino Klöppel Hirtergasse 12, 99706 Sondershausen, OT Schernberg</p>
---	--

Der nächste Schlachttermin ist Oktober

Bitte haben Sie Verständnis, dass die Abgabe nur durch Vorbestellung erfolgen kann. Wir nehmen Ihre Bestellung gerne persönlich oder telefonisch entgegen. Tel.: 036020-72148

Kathrin Klöppel: 0172/7809761

EINE FAIRE WELT

KONSUMGUTFAHREN

Fairkauf in der Burgstraße 6

Di 10-18 Uhr | Do 14-18 Uhr | Fr 10-13 Uhr

03632-8287338 wd0 | faire-welt-sdh@posteo.de

Bildungsangebote | Literatur | Veranstaltungen



Seifen, Öle & mehr

aus dem REGENWALD

ohne chem. Zusätze
ohne Palmöl



GEMEINSAM FÜR EIN GUTES KLIMA.

FAIR TRADE. FÜR GUTEN ERGEBNIS.

FAIRE WOCHE

14.-23. September 2018

Ihr FACHGESCHÄFT für FAIREN EINKAUF in der Burgstraße

Schokolade · Tücher · Kaffee · Percussion · Dekoartikel · Schmuck · Kakao · Tee
Wein · Lederwaren · Getränke · Taschen · Gewürze · Bekleidung · Kinderkram :)
Papeterie · Keramik · Kunsthandwerk · Süßigkeiten · vieles mehr & alles FAIR

IHRE FEIERLICHKEIT IST UNSER SERVICE



www.schacht5.de



Veranstaltungen im September

Freiwilliges Sprachlernangebot (Deutsch)	montags	10.30-12.30 Uhr
Jugendmigrationsdienst u. Migrationsberatung f. erwachsene Zuwanderer (MBE)	montags mittwochs	12.30-14.30 Uhr 14.00-17.00 Uhr
Schach für Jedermann	dienstags	ab 9.00 Uhr
Linedance	dienstags	15.00-16.00 Uhr
Kulturgruppe „KONTAKT“	dienstags	ab 16.00 Uhr
Begegnungsnachmittag der Gruppe KONTAKT	donnerstags	ab 16.00 Uhr
Allgemeine soziale Beratung für Migranten	donnerstags	17.00-20.00 Uhr
Frauenfitness	mittwochs	16.30-17.15 Uhr
Senioren-gymnastik	donnerstags	ab 9.30 Uhr
Handarbeit/ Kreatives Gestalten	donnerstags	14.00-16.00 Uhr
Wiebelstube	freitags	ab 9.00 Uhr
„Kugel-Frühstück“	Montag, 3. September Montag, 17. September	9.30-11.00 Uhr
Begegnungsnachmittag „Kaffeeklatsch und Spiele“	Montag, 3. September Montag, 17. September	14.00-16.00 Uhr
Frauenselbsthilfe nach Krebs	Mittwoch, 5. September	14.30 Uhr
Kommunikatives Frühstück „Unterwegs mit der Waldelfe“ - Literarisches von und mit Autorin Eva Dorfmann	Mittwoch, 12. September	9.00 Uhr
Kommunikatives Frühstück anlässlich der „Interkulturellen Woche“	Mittwoch, 26. September	9.00 Uhr

Weitere Veranstaltungen im Rahmen der „Interkulturellen Woche“



„Lesen International“ Vorlesen in verschiedenen Sprachen für und mit Kindergartenkindern im HOC	Montag, 17. September	9.30 Uhr
„Internationale Kochshow“ International Kochen in der Wezelschule Östertal	Montag, 24. September	16.00 Uhr
„Tag der Begegnung“ im Bürgersaal der Cruciskirche	Freitag, 28. September	15.00 Uhr

Kinder- und Jugendpreis 2018 gestartet – 10.000 Euro winken – Thema: Mein Leben in der digitalen Welt

Die digitale Welt, die immer weitere Bereiche des Lebens dominiert, ist diesmal das Thema des Thüringer Kinder- und Jugendpreises. Unter dem Motto „Mein Leben in der digitalen Welt“ sind Thüringens Kinder und Jugendliche aufgerufen, ihre Erfahrungen in der digitalen Welt zu schildern und zu beschreiben, wie sie mit Smartphone und Tablet leben, wie sie Freundschaften halten, wie sie miteinander kommunizieren. Sie sollen aber auch Chancen und Risiken des Lebens in der digitalen Welt gegeneinander abwägen. Den Gewinnern winken 10.000 Euro Preisgeld. Der Kinder- und Jugendpreis ist eine gemeinsame Initiative der Sparkassen Finanzgruppe Hessen-Thüringen und der Paritätischen BuntStiftung. Er findet in diesem Jahr zum achten Mal statt.

Klar ist: Die digitale Welt verändert das Alltagsleben der Kinder und Jugendlichen grundlegend. Es geht darum, die Gefahren, die durch die Digitalisierung drohen, zu vermindern und gleichzeitig den Nutzen des Internets zu vergrößern. Deshalb interessieren die Veranstalter des Preises die Erfahrungen, die Kinder und Jugendliche in Thüringen in ihrem Umgang mit der digitalen Welt machen und wie sie die Zukunft in einer immer stärker vernetzten Welt sehen. Ihre Erfahrungen, die sie in den Wettbewerbsbeiträgen zusammentragen, vermitteln neue Perspektiven und Blickwinkel zu dem Thema.

Bewerben können sich für den Preis in Gruppenarbeit entstandene Projekte, die sich in vielfältiger Weise mit dem Thema auseinandersetzen. Bei der Umsetzung der Ideen sind keine Grenzen gesetzt: Videos, Hörspiele, Kurzgeschichten, Filme, Fotos, Fotocollagen – alles ist willkommen. Wichtig ist, dass es sich bei den eingereichten Bewerbungen um Gruppenarbeiten handelt. Am Ende entscheidet eine Jury über die Preisvergabe.

Mitmachen können Vereine und Initiativen, Schulen, Fachhochschulen, Universitäten, Kinder- und Jugendgruppen, Träger und Einrichtungen der Jugendhilfe. Einsendeschluss für die Arbeiten ist der 17. Oktober 2018.

Alle Infos zu dem Wettbewerb unter: www.kinder-und-jugendpreis.de

„Wozu in die Ferne schweifen? Sieh, das Gute liegt so nah!“

50 Jahre mit Herzblut im Handel tätig!

Am 1. September 1968 – vor 50 Jahren - begann, Regina Schnepfe, im HO-Kreisbetrieb Sondershausen ihre Lehre. Unter der Anleitung von Herrn Palme wurde sie im Kinderkaufhaus und der Abteilung Damen- und Herrentrikotagen zur Verkäuferin ausgebildet. Nach erfolgreichem Abschluss hatte sie einen abwechslungsreichen Arbeitsalltag. Denn in den nächsten drei Jahren war sie in verschiedenen Abteilungen des HO-Kreisbetriebes in Sondershausen und in Ebeleben tätig. Am 1. November 1973 bekam sie dann das Angebot, das Geschäft „Haus der Geschenke“ als Verkaufsstellenleiterin zu übernehmen. Eine interessante Herausforderung für eine noch so junge Frau, welche sie gern annahm. Eine kreative Zeit war die, als die HO-Jugendbri-

Sie kann sich noch gut daran erinnern, dass in den 1970iger Jahren und noch Anfang der 80ziger Jahre das Angebot in den Geschäften sehr gut war. Die Kundschaft war zufrieden. Als dann der Exportanteil immer mehr wuchs, erhielten die hiesigen Geschäfte viele Waren nur noch auf Zuteilung. Das „Schlange stehen“ und die „Bückware“ wurden zu Begriffen des DDR-Alltags.

Mit der Wende 1989/90 änderte sich auch der Einzelhandel grundsätzlich. Viele von den bisher beim HO-Kreisbetrieb Angestellten wollten sich selbstständig machen und ihr eigenes Geschäft führen. In der Wirtschaftsförderung der Stadt gab es lange Wartelisten für Ladenlokale. Ein Zustand, welche in der heutigen Zeit des Internethandels leider umgekehrt ist. Regina Schnep-



Kinderbestecke, auf Wunsch übernimmt Regina Schnepfe die Organisation der Namensgravierung, sowie Tee in verschiedenen Sorten und Weine gehören zum Angebot in der „Schwarzburger Geschenkruhe“.

Ein Geschäft also, in dem sich ein Geschenk finden lässt, welches von ihr dann auch liebevoll verpackt wird.

Zu ihrer Kundschaft, die bei den heutigen Einkaufsgewohnheiten leider kleiner geworden ist, zählen die Sondershäuser, aber auch Gäste der Stadt, bei denen insbesondere die ausländischen Besucher gern eine Erzgebirgsfigur als Andenken mit nach Hause nehmen. Bei allen ihren Kunden, die ihr in all den Jahren die Treue gehalten haben, bedankt sich Regina Schnepfe ganz herzlich.

Sollten Sie das Geschäft von ihr noch nicht kennen, dann stellen Sie ihr doch einmal einen Besuch ab. Regina Schnepfe freut sich auf Sie!

AUF EIN WORT *Rieber Reser!*

Das Konto der „Ideenbank 850-Jahr-Feier Sondershausen“ wächst weiter ● Freundliche Worte, aber auch Hilfe gab es ● Die Straßennamen-Entdeckungsreise geht weiter ● Und wieder: Das Leserporträt, Expertenantwort und Reaktion auf Eingaben ● Im Bild: Sondershausen gestern und heute

AUF EIN WORT *Liebes „Volk“!*

Beispiel aufgegriffen, nachgedacht und mitgemacht

Camping vor 850 Jahren?

Das gab es in der 75er Form damals noch nicht / Aber HO-Brigade „X. Weltfestspiele“ zeigt sie zur 850-Jahr-Feier

SONDERSHAUSEN. Im großen Ideenreichtum und initiativvoller Verkaufsstellenkollektive der HO und der Konsumgenossenschaft melden sich heute die Jugendbrigade „X. Weltfestspiele“ zu Wort. Ihr Beitrag zur 850-Jahr-Feier der Kreisstadt:

1. Niveauevolle Gestaltung der Verkaufsstelle und bedarfsgerechte Versorgung.
2. Vor 850 Jahren gab es zwar noch kein Camping wie heute, dennoch stimmt die Brigade am historischen Markt teil...
3. Als Bezirksbeispiel wird die 75er Campingschau gestaltet. Kleiner Campingsalon sollen zum Gelingen der 850-Jahr-Feier beitragen. (siehe: Überschrift und Referat Bürgermeister Liess zur Konstituierung des Perikomitees in unserer morgigen Ausgabe).

Die zur Brigade gehörende Verkaufsstelle „Haus der Geschenke“ dekoriert ihre Schaufenster mit historischen Gegenständen kunstgewerblicher Erzeugnisse „im Wandel der Zeiten“.

Die HO-Brigade „X. Weltfestspiele“ mit dem Verkaufsstellen-Kontaktring Sport und Camping und Kontaktring Haus der Geschenke kämpft erneut um den Titel „Kollektiv der sozialistischen Arbeit“ und will durch fach- und sorgerechte Bedienung, ein volles Warenangebot und die Erfüllung aller Kundenwünsche zum Gelingen der 850-Jahr-Feier beitragen.

Göring, Brigadeführer

Das Kollektiv der HO-Verkaufsstelle „Sport und Camping“ sowie „Haus der Geschenke“ hat gute Ideen zur 850-Jahr-Feier. Foto: DW/Wall

gade „X. Weltfestspiele“ – bestehend aus junge Mitarbeiter/innen der Spowa und dem „Haus der Geschenke“, für die 850-Jahrfeier von Sondershausen Ideen entwickelte. So zum Beispiel wurden die Schaufenster mit historischen Gegenständen kunstgewerblicher Erzeugnisse im Wandel der Zeiten gestaltet.

Eine Arbeit, die Regina Schnepfe viel Freude bereitete und sicher schon den Grundstein legte, für die noch heute immer sehr phantasievoll gestaltenden Schaufenster in der Zeit der Schlossfestspiele. Bei Schaufensterwettbewerb 1999, 2017 und 2018 konnte sie damit bereits 3 Preise gewinnen.



20 Jahre Optik am Markt

Das Augenoptik-Fachgeschäft Optik am Markt mit Inhaber Andreas Kühn, bietet nun schon im 20. Jahr seinen Kunden modische Brillen und Sonnenbrillen, Kontaktlinsen, vergrößerte Sehhilfen sowie einen umfangreichen Service an.

Herr Kühn bedankt sich herzlich bei seiner Kundschaft für das entgegengebrachte Vertrauen.

Zum Jubiläum wurde das Fachgeschäft komplett modernisiert und erstrahlt seitdem im neuen, modernen Ambiente. Außerdem wurde neue, noch modernere Mess- und Schleiftechnik angeschafft, damit noch präziser gearbeitet werden kann. Mit dem neuen I-Terminal von Zeiss wird Zehntelmillimeter genau der exakte Durchblickspunkt im Brillenglas bestimmt, was

gerade bei modernen Gleitsichtgläsern die Voraussetzung für ein entspanntes, einwandfreies Sehen mit der neuen Brille ist.

Leistungen, wie Hausbesuche, speziell bei älteren Kunden, das kostenlose Probetragen von Kontaktlinsen sowie ständige Weiterbildungen verstehen sich bei Optik am Markt von selbst.

Seit über 10 Jahren bietet Optik am Markt den Brillenkauf als Brillenabo an, wobei die gekaufte Brille als zinsloses Darlehen in 24 Monatsraten bezahlt wird. Da man bei der Gesundheit nicht immer nur auf die vermeintlichen Superschnäppchen vertrauen sollte, sondern gern auch bewusst auf Qualität achtet, ist dies ein bequemer Weg zur Wunschbrille.

Das Team von Optik am Markt besteht aus Christoph Polei (Augenoptikermeister), Tobias Töpfer (Augenoptiker-Geselle), sowie aus dem Inhaber Andreas Kühn (Augenoptikermeister).

Das Team von Optik am Markt freut sich darauf, auch Sie als Kunden begrüßen zu dürfen, um Sie von seinem Angebot und Service überzeugen zu können.



Der Thuringentag 2019 in Sömmerda kompakt auf der Homepage

Nicht mehr ganz ein Jahr ist es bis zum Thuringentag 2019 in Sömmerda, für den die Stadt vom 28. bis 30. Juni Gastgeber ist.

Auf der jetzt freigeschalteten Internetseite www.thuringentag2019.de gibt es ausführliche Informationen für Gäste und potenzielle Unterstützer.

Ebenso erfahren Besucher der Seite mehr über

das sympathische Thuringentag-Paar, das den in Sömmerda geborenen und bekannten Pädagogen, Theologen und Aufklärer Christian Gotthilf Salzmann und seine Frau Sophie Magdalena Salzmann in jungen Jahren darstellt.

Was es an Neuigkeiten rund um den Thuringentag gibt, zeigen die auf der Seite veröffentlichten Meldungen.

Und wer auf die Sekunde genau wissen möchte, wieviel Zeit noch bis zu dem großen Event verbleibt, ist ebenso auf der Thuringentag-Seite richtig. Der Countdown läuft bereits auf der Startseite.

Natürlich werden die Informationen sukzessive erweitert. Schauen Sie einfach immer mal wieder auf die Thuringentag-Seite!

17. Thuringentag 28.-30. Juni 2019 in Sömmerda

ICH BIN NEugierIG - ICH MÖCHTE UNTERSTÜTZEN

17. Thuringentag 2019 in Sömmerda - Großveranstaltung als Marketingplattform

Der Thuringentag ist nicht nur eine tolle Möglichkeit, unsere schöne Stadt einer Vielzahl von Besuchern näher zu bringen, sondern auch eine sehr gute Gelegenheit für Sponsoren, sich ebenfalls diesem großen Publikum zu präsentieren. Unser breitgefächertes Programm an allen 3 Tagen bietet dafür einen ansprechenden und aufmerksamkeitsstarken Rahmen.

In Kombination mit der Öffentlichkeitsarbeit und den Werbeaktivitäten im Vorfeld erweist sich der Thuringentag auch als Medien- und Marketingereignis von hoher Reichweite. Dafür sorgt auch die Übertragung des Festumzuges durch das MDR-Fernsehen. Regelmäßig verbinden Sponsoren ihr eigenes Werbematerial mit dem guten Namen des Landesfestes.

Sponsoring - INFO | **Sponsoring - FAKTE** | **Sponsoring - FOLDER**

Nutzen Sie diese Möglichkeit für Ihre Werbung

Thuringentag 2019 in Sömmerda - Termin unbedingt freihalten

PROGRAMM | **DAS THURINGENTAG-PAAR** | **ANFAHRT**

Aus unseren Kitas

Evangelische Kindertagesstätte Arche Noah

25jähriges Jubiläum steht an

Vom 10. bis 15. September wird in der evangelischen Kita in Großfurra groß Geburtstag gefeiert. In diesem Jahr blickt die Einrichtung freudig und dankbar auf 25 Jahre Bestehen zurück. Dieser Anlass soll gebührend gefeiert werden. Geplant ist eine Festwoche, in der die Kinder im Mittelpunkt stehen. Die Woche startet mit einer Schatzsuche rund um Großfurra und geht sportlich am Dienstag auf dem Sportplatz weiter. Hier steht der Volleyballverein tatkräftig und sportlich bei Spiel und Spaß an verschiedenen Stationen zur Seite. Am Mittwoch, d. 12.9. erwartet die Kinder eine ganz große Überraschung: Feuerwehr und DRK sind zu Gast und haben einige Aktionen in petto. Am Donnerstag kommt eine Klasse der Privaten Fachschule für Wirtschaft und Soziales und erfreut die Kinder mit einem kleinen Theaterstück – wir sind schon alle gespannt. Am Freitag heißt es dann „mit Sack und Pack“ auf den Possen. Dort wollen wir gemeinsam laufen, essen, Tiere beobachten, spielen und klettern. Zum Abschluss der Woche sind am Samstag, d. 15.9. zum Fest-Gottesdienst in der St. Bonifatius Kirche ab 14.30 Uhr alle kleinen und großen Menschen aus nah und fern herzlich eingeladen. Wir möchten Gott danken für 25 Jahre segensreiche Arbeit mit unseren Kindern. Die Geschichte von Noah und seiner Arche gibt es zu erleben und natürlich viele Lieder zum Mitsingen und Mitmachen. Auch der Chor Glaubhaft aus Sondershausen-Stockhausen erheitert die Gottesdienst-Besucher mit dem besonders schönen Liedgut. Im Anschluss wird im Kindergarten fröhlich weiter gefeiert. Für das leibliche Wohl ist an diesem Nachmittag selbstverständlich gesorgt. Die Kinder und das gesamte Team freuen sich schon jetzt riesig auf das Fest und hoffen auf viele Gäste.

Abschied mit Fenstersprung

Der Übergang vom Kindergarten in die Grundschule ist immer etwas ganz besonderes. In unserer evangelischen Kita Arche Noah Großfurra wurden am Donnerstag, dem 26. Juli feierlich die Abschluss-Portfolios an die Schulkinder überreicht und der Abschiedsbrief, welcher mittlerweile zur Tradition geworden ist, verlesen. Dazu waren die Eltern herzlich eingeladen und wurden vom Team mit Getränken, Obst und Keksen verköstigt. Beim Vorlesen der individuellen und mit Liebe geschriebenen Briefe entstand, wie auch in den Jahren zuvor, eine sehr emotionale Stimmung und so mussten ein paar Tränchen getrocknet werden. Nach der Übergabe konnten die Eltern und die Erzieher gemeinsam in der Vergangenheit schwelgen und über die eine oder andere lustige Anekdote schmunzeln. Zum Abschluss verabschiedeten sich die Vorschulkinder mit einem Sprung aus dem Fenster ihres Gruppenraumes und wurden dabei von den Eltern sicher aufgefangen. Der Sprung symbolisiert den Beginn eines neuen Lebensabschnitts und wurde von den Kindern mit Spannung erwartet. Die Mehrzahl der Vorschulkinder verbrachte nun die letzten Tage vor der großen Feier im Urlaub oder zu Hause mit der Familie. Wir, die Erzieherinnen der Weltentdeckergruppe, wünschen den zukünftigen Schulkindern einen erfolgreichen und schönen Start in der Schule.



Wir tragen

In der Krippengruppe der evangelischen Kindertagesstätte Arche Noah in Großfurra wird getragen. Dass viele Kinder in der Einrichtung oft getragen werden müssen, ist in einem Alter von 1 bis 2 Jahren unumgänglich. Tragen bedeutet Schutz, Sicherheit, Geborgenheit und gibt den Kindern Vertrauen. Für die Mitarbeiterinnen bedeutet das Tragen auf dem Arm täglich eine enorme, körperliche Belastung, nicht nur für den Rücken, sondern insgesamt für die Körperhaltung. Um den Erzieherinnen das Tragen eines Kindes schonend zu ermöglichen und um den Kleinsten den Einstieg in unsere Kita und den Tagesablauf zu erleichtern, wurden Tragehilfen angeschafft.



Luise Arndt, zertifizierte Trageberaterin der Firma „Herztuch“, schulte die Erzieherinnen der Käfergruppe im richtigen Umgang, zeigte die verschiedenen Trageweisen und erklärte, wie die Kinder ergonomisch korrekt getragen werden sollten. Beide Seiten – Kind und Erzieherin – müssen sich beim Tragen wohlfühlen. Die Mitarbeiterinnen, welche das Tragen in Tragehilfen nutzen, merken einen deutlichen Vorteil – während ein Kind sicher getragen wird, sind die Hände frei und können schnell bei einem anderen Kind helfen oder zugreifen. Wir Menschen sind Traglinge – das Bedürfnis nach Zuneigung, Trost und Sicherheit wird durch den Körperkontakt gestillt. Dies ist gerade während der Eingewöhnungszeit eines Kindes wichtig. Durch Geldspenden konnten zwei geeignete Tragen für das entsprechende Alter der Kinder angeschafft werden. Das Team bedankt sich bei Luise Arndt für die Einweisung, Begleitung und die tolle Beratung.

Jana Metz und Valeska Spannaus, Erzieherinnen

Bebraspatzen haben wieder Sand

Ein herzliches Dankeschön gilt unseren fleißigen Helfern, den Kirmesburschen aus Bebra. Sie haben mit viel Energie und Körpereinsatz 5 Tonnen Sand in unseren Sandkasten geschaufelt und den Kindern wieder das Buddeln ermöglicht. Da die Anfahrt zu unserem Sandkasten nicht möglich ist, mussten die fleißigen Helfer durch unser Treppenhaus zum Garten. Die Kinder und Erzieher möchten sich bei den Jungs bedanken sowie bei Fam. Schlegel die den Sand sponserten. Wir sind sehr dankbar, dass wir bei unserer täglichen Arbeit immer wieder die Unterstützung der Eltern und von Netzwerkpartnern erfahren. Die Kinder sagen Danke und das Kita-Team schließt sich dem an.

Reichow

Leiterin d. Einrichtung





Kreisjugendring Kyffhäuserkreis e.V.

„Offene Angebote“ & Hausaufgabenbetreuung im JuST

Nachdem sechs sommerliche heiße Ferienwochen zu Ende sind, hat der der Jugend- und Schülertreff „JuST“ nun wieder von Dienstag bis Samstag jeweils ab 13:00 Uhr geöffnet. Samstag gibt es - wie nun schon seit langer Zeit - ab 11:00 Uhr den Mittagstisch mit dem Koch Tim Henze und einem Betreuer der Einrichtung. Neben den Freizeit- und Spielangeboten gibt es Dienstag bis Donnerstag von 15:00 bis 17:00 Uhr die Möglichkeit, die Hausaufgaben unter Betreuung/Anleitung im „JuST“ zu machen. Was sonst noch alles in der Einrichtung los ist – einfach mal reinschauen! Das Haus ist täglich bis 19:00 Uhr geöffnet, Freitag und Samstag bis 20:00 Uhr. Und auch der Flyer für die nächsten Ferienspiele wird bald fertig sein. Die Besucher können sich dann wieder auf viele Überraschungen freuen. Ein besonderes Angebot in den Herbstferien ist die dreitägige Fahrt in den Harz.

Harz - Herbstferienfreizeit

Auch wenn der Sommer sich noch von seiner besten Seite zeigt, die Herbstferien sind nicht mehr weit. Der Kreisjugendring Kyffhäuserkreis e.V. hat für diese Zeit eine dreitägige Harzfreizeit für Kinder und Jugendliche zwischen sechs und vierzehn Jahren geplant. Die Tour verbindet in dem mystischen Gebirge Musik, Abenteuer und Natur mit viel Spaß und Action. Angekommen im „Naturfreundehaus Blankenburg“ beginnt das Abenteuer mit einer Wanderung zur sagenumwobenen Teufelsmauer. Der zweite Tag startet mit einer Harzrundfahrt. Ziele der Rundfahrt sind die Rübeland-Höhlen, die Hängebrücke über der Rappbode-Talsperre und das schöne Städtchen Wernigerode, in der eine Shopping-Tour den Ausflug abrundet. Zurück im Gästehaus neigt sich der Tag bei einem gemütlichen Lagerfeuer dem Ende. Am dritten Tag geht die Reise noch ins Spielhaus nach Thale, bevor es nach drei aufregenden Tagen nach Hause geht. Der Teilnahmepreis beträgt 139 € und beinhaltet Hin- und Rückfahrt in Kleinbussen ab Sondershausen und Ebeleben, Getränke im Bus, zwei Übernachtungen mit Vollpension und Abenteuerprogramm, Eintritt in die Rübeländer Tropfsteinhöhlen, für die Hängebrücke an der Rappbode-Talsperre sowie ins Spielhaus in Thale.

Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung erhalten Sie bei Frau Schuder-Ludwig unter der 036020 72213 und bei Frau Matthies unter der 03632 782637.

Hausaufgabenbetreuung

Dienstag bis Donnerstag von 15:00 - 17:00 Uhr
(nur in der Schulzeit)

Wir stellen Übungsmaterialien und eine ruhige Lernatmosphäre bereit.

Ansprechpartnerin:
Nadine Matthies
n.matthies@kjr-kyffhaeuserkreis.de
Tel.: 03632 782637

Kreisjugendring Kyffhäuserkreis e.V.
Ferdinand-Schlufte-Str. 48
99706 Sondershausen

Sicherheitstraining
für Kinder
von 7-12 Jahren

28. und 29. September 2018
Fr. 15:00 - 18:00 Uhr
Sa. 09:00 - 12:00 Uhr

im Jugend- und Schülertreff
„JuST“ Sondershausen

Infos & Anmeldung:
Kreisjugendring Kyffhäuserkreis e.V.
Ferdinand-Schlufte-Str. 48
99706 Sondershausen
Nadine Matthies
Tel.: 03632 782637
Fax: 03632 726039
E-Mail: n.matthies@kjr-kyffhaeuserkreis.de
www.kjr-kyffhaeuserkreis.de

Sicherheitstraining im „JuST“

Am 28. und 29. September findet für Kinder im Alter von sieben bis zwölf Jahren wieder ein Sicherheitstraining im „JuST“ statt. Bereits jetzt kann man sich anmelden...

In dem Trainingsprogramm lernen Kinder in einer Gruppe von max. 18 Kindern gemeinsam, wie sie sich in Gefahren- und Konfliktsituationen gut und sicher verhalten. Damit die Kinder in solchen Situationen schnell und richtig reagieren können, üben sie Verhaltensregeln und erproben in Rollenspielen, wie man mit der Stimme und anderen Methoden auf sich aufmerksam

macht. Dabei geht es sowohl um fremde Menschen als auch um alltägliche Schulsituationen. Mit einfachen Griffen werden die Kinder durch den professionellen Trainer, Herrn Andreas Kolley, mit verschiedenen Techniken vertraut gemacht. Am Freitag, dem 28.09.2018, wird der erste Teil des Trainings von 15:00 bis 18:00 Uhr durchgeführt. Der zweite und auf den Ersten aufbauende Teil findet am Samstag, den 29.09.2018, von 09:00-12:00 Uhr statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 25,00 €. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es beim Kreisjugendring Kyffhäuserkreis e.V. im „JuST“ Sondershausen unter der 03632 782637. Ansprechpartnerinnen sind Frau Matthies und Frau Stepan.

Filmvorführung im Rahmen der Interkulturellen Woche 2018

„300 Worte deutsch“ – Cinema 64
Der Kreisjugendring Kyffhäuserkreis e.V. zeigt am 25.09.18 ab 18:30 Uhr im Cinema64 den Film „300 Worte Deutsch“, eine deutsche Filmkomödie von Züli Aladağ. Der Film spielt mit kulturellen Besonderheiten und Klischees bezüglich in Deutschland lebender Türken. Der Filmtitel ist eine Anspielung auf eine (erfundene) Regelung im deutschen Einwanderungsgesetz, wonach im Rahmen des Familiennachzuges nach Deutschland einwandernde Türken im Rahmen eines Sprachtests belegen müssen, dass sie 300 unterschiedliche deutsche Wörter sprechen können. Der Eintritt ist frei.



Aus Liebe zum Nachwuchs. Gemüsebeete für Kids.

Im Jahr 2008 hat die EDEKA Stiftung die Initiative „Aus Liebe zum Nachwuchs.“ mit dem Projekt „Gemüsebeete für Kids.“ ins Leben gerufen.

Die Idee: Wenn Kinder ihr eigenes Gemüse säen, pflegen, ernten und gemeinsam essen, verändert das ihre Einstellung zu Lebensmitteln und verbessert ihre Ernährungsgewohnheiten nachhaltig.

Das Erleben von Natur mit allen Sinnen und der selbstverständliche Umgang mit Erde, Wasser und Saatgut ermöglichen eine prägende Erfahrung, die die Kleinen in unserer medialen Welt viel zu selten machen können.

..... An die Gießkannen, fertig, los!

So hieß es am Montag, dem 4. Juni 2018 für alle Mohn- und Gänseblümchenkinder der Kita „Pustebume“ mit ihren Erzieherinnen Ulrike und Lisa. Gespannt warteten die Kinder an diesem Tag auf die Edeka Mitarbeiter, die mit uns das tolle Projekt der „Edeka-Stiftung“ beginnen wollten.

Nach dem Mittagsschlaf war es endlich soweit - Frau Stille vom „Ede-kamarkt Eichenauer“, der gleich neben unserer Kita liegt, kam uns besuchen. Sie wurde unterstützt von den beiden „Gärtnern“ Katharina und Marcus. Zusammen bauten wir ein Hochbeet auf und bepflanzten dieses. Es wurde fleißig gebuddelt, die Erde gelockert, gesät, gepflanzt, gegossen und bestaunt.

Eisbergsalat, Rucola, Kohlrabi, Rote Beete und Gurken kennen die Kinder nur aus dem Supermarkt oder gar nicht – viele Fragen kamen daher von den Kindern.

„Was brauchen die Pflanzen um zu wachsen?“, „Wie sehen sie aus wenn sie groß sind?“ Einiges konnten wir in der Gemüsebox von Frau Stille entdecken und probieren. Mit Begeisterung wurden Bücher, CDs, ein Poster, Gießkannen und Schürzen von den Kindern in Empfang genommen. Voller Freude und Eifer kümmern wir uns nun jeden Tag um unser Beet, damit aus den kleinen Pflanzen super gesundes Gemüse heranwächst und wir viel ernten können. Dazu laden wir natürlich unsere Paten vom Edekamarkt ein.

Ganz herzlich sagen wir Kinder und Erzieherinnen Dankeschön für das schöne Projekt.

Sabine Tesch

Leiterin Kita Pustebume



Fast 40 Zuschauer verfolgten die Abschlussprüfung des Inlineskatekurses in der Skate Arena

Nach einer aufregenden Woche mit lustigen Aufwärmspielen, Dehnübungen und Trainings stand der Abschlusstest vor der Tür. Die Skate Arena füllte sich mit Zuschauern und plötzlich wurde es mucksmäuschenstill.

Alle Prüflinge befanden sich außerhalb des Gebäudes. Nach und nach rollten sie in kleinen Gruppen in die Halle, die Hände auf den Schultern des Vordermannes. Trotz großer Aufregung zeigte jedes Kind seinen einstudierten Parcours und bestand somit die Abschlussprüfung mit Bravour. Der Tag endete mit der ganzen Familie beim gemeinsamen Mittagessen und Leckerem vom Grill.

Anmeldungen für die nächsten Kurse könnt Ihr unter 03632-755451, skatearena-sdh@gmx.de oder bei Facebook erfragen.

Marcel & Toni - Team Skate Arena



Trotz tropischer Temperaturen - immer einen kühlen Kopf bewahren

Am Freitag, den 10.08.2018 feierten die Kinder mit ihren Verwandten den letzten Ferientag vor der Skate Arena. Es gab viele tolle Angebote, bei denen sich „jung“ und „alt“ den Nachmittag versüßen konnten.

Am beliebtesten war eine selbstgebaute Ballwurfanlage, bei der sich ein Freiwilliger auf einen Stuhl setzte und darauf wartete, dass der über ihm gefüllte Wasserbehälter auf seinen Kopf umkippte. Damit dies geschehen konnte, mussten die anderen Mitspieler eine gewisse Anzahl an Bällen in einen Korb werfen.

Dies lustige Treiben genossen die Eltern und Großeltern bei Kaffee & Kuchen oder Würstchen mit einem kühlen Kaltgetränk.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Helfern und Helferinnen für die Mithilfe und für den Auftritt der Indian Elements.

Des Weiteren bedanken wir uns für die geniale musikalische Begleitung von Nachwuchs DJ Nico Homann und DJ Mike Hapunkt.

Marcel & Toni - Team Skate Arena



Thüringer Landesfeuerwehr Fahnentreffen 2018

Es war wieder so weit, 29 Feuerwehren aus ganz Thüringen kamen zum 6. Landesfeuerwehr Fahnentreffen nach Erfurt -Frienstedt. Mit stolz zeigten rund 360 Feuerwehrangehörige ihre Schätze. Mit dabei war eine Abordnung mit 7 Kameraden des Feuerwehrvereins Sondershausen-Mitte.

Ein buntes Programm und der abschließende Umzug bei sehr warmen Temperaturen durch den Ort rundete diese Veranstaltung ab. Als Andenken bekam jede Wehr ein Fahnenband von der Schirmherrin Marion Walzmann (MdL) angesteckt und ein Präsent des Frienstedter Feuerwehrvereins überreicht.

Viele Freiwillige Feuerwehren besitzen mehr oder weniger traditionell anmutende Vereinsfahnen, meist gut versteckt, aber stets gut behütet. Aus diesem Grund wurde 2008 das erste Fahnentreffen von den Kameraden des Seeberger Feuerwehrvereins ins Leben gerufen und organisiert.

Das Treffen erfreute sich einer so großen Resonanz, dass beschlossen wurde, es alle zwei Jahre zu wiederholen. Es folgten die Fahnentreffen 2010 des Feuerwehrvereins Ziegelheim, 2012 der Feuerwehr Sülzhayn, 2014 der Feuerwehr Floh-Seligenthal und 2016 Günthersleben. Das 7. Landesfeuerwehr Fahnentreffen findet am 06. Juni 2020 in Korbußen bei Gera statt – vielleicht auch dann einmal in Sondershausen. <http://www.landesfeuerwehr-fahnentreffen.de/>



„Anschauen kostet nichts“

... unter diesem Motto stand das Angebot, unsere modernisierten Wohnungen im Quartier „Am Schlosspark“ zu besichtigen.

Erstmals haben wir auf diese Weise neue Mieter für unsere Wohnungen gesucht und sind begeistert, welchen Zuspruch wir erfahren haben. Natürlich hat noch nicht jede Wohnung einen neuen Mieter „gefunden“, doch konnten Kontakte geknüpft und Fragen beantwortet werden. Aktuell haben wir noch eine Singlewohnung sowie eine Familienwohnung mit drei Räumen für dieses Quartier in der Vermittlung. Warten Sie nicht zu lange und sichern Sie sich Ihre neue Wohnung! Auch wenn Sie an einem anderen Wohngebiet oder einer anderen Wohnungsgröße interessiert sind, nehmen Sie einfach Kontakt mit uns auf:

- Susann Schöpe, Telefon 03632 7085-52, E-Mail s.schoepe@wbg-wippertal.de
- Christina Köthe, Telefon 03632 7085-68, E-Mail c.koethe@wbg-wippertal.de

Eine kleine Auswahl unserer Angebote finden Sie auch auf: www.wbg-wippertal.de

Ihre Wippertal Immobilien GmbH

Ideen Flügel verleihen! – Kick-off zum Nordthüringer Gründungs-ideenwettbewerb 2018



Der Nordthüringer Gründungsideenwettbewerb startet in eine neue Runde!

Der Wettbewerb wird von ThEx innovativ in Trägerschaft der STIFT koordiniert und zusammen mit dem BIC Nordthüringen ausgerichtet.

Bis zum 31. Oktober 2018 können die Ideen zur Gründung eines Unternehmens über unser Online-Formular eingereicht werden.

Als erste Stufe der vom ThEx (Thüringer Zentrum für Existenzgründungen und Unternehmertum) angebotenen Gründungswettbewerbe bietet der Wettbewerb Gründungsinteressierten aus Nordthüringen die Gelegenheit, eine erfolgsversprechende Idee für neuartige Produkte, Verfahren, Prozesse oder Dienstleistungen von Experten bewerten zu lassen sowie Hinweise für die Weiterentwicklung ihrer Geschäftsmodelle zu erhalten.

Gesucht werden kreative und innovative Ideen. Haben Sie Mut und bewerben Sie sich!

Als Unterstützung bei der Ideenentwicklung und Formulierung des Wettbewerbsbeitrages können nach Absprache und Anmeldung kostenfreie Beratungen und Workshops im BIC Nordthüringen bzw. in der Hochschule Nordhausen in Anspruch genommen werden.

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten die Möglichkeit, ihre Gründungsideen vor einer neutralen Fachjury zu präsentieren. Die Preisverleihung für die drei besten Gründungsideen findet im November direkt im Anschluss an den Präsentationswettbewerb statt.

Die Preisgelder werden dankenswerterweise von den Sparkassen Nordhausen, Eichsfeld, Unstrut-Hainich und Kyffhäuser zur Verfügung gestellt und betragen 500 €, 300 € und 200 € für die ersten drei Plätze. Alle Gründerteams, die ihre Idee vor der Jury präsentieren, erhalten zusätzlich eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 50,00 €. Im Rahmen der weiterführenden Wettbewerbsstufen, dem Thüringer Strategiewettbewerb für innovative Gründungen und dem Thüringer Gründerpreis werden die Gründerinnen und Gründer weiterhin vom ThEx-Verband begleitet und erfahren fortlaufend Unterstützung bei der Umsetzung ihrer Gründungskonzepte.

Alle Informationen zum Wettbewerb, Veranstaltungstermine und Teilnahmeformulare sind aktuell auf der Internetseite der BIC Nordthüringen GmbH www.bic-nordthueringen.de bereitgestellt.

Oder rufen Sie uns an. Informationen gibt es unter 03632/66 55 200 oder unter skaufmann@bic-nordthueringen.de

Sommerferien im Jugendclub Schernberg

In den Sommerferien hatten die Kinder interessante und abwechslungsreiche Ferientage erlebt. Das vielfältige Angebot reichte von Angeln am Teichborn, einer Busreise mit dem JUST nach Belantis, einzelnen Fahrradtouren, einen Experimentier-Tag im Jugendclub Ebeleben bis hin zu vielen gemeinsamen Tagen im Jugendclub. Highlight für die Kinder war das Zelten auf dem Gelände des Jugendclubs.

Uwe Makrinus





Stadtjugendring Sondershausen e.V. - Haus der Jugend / Abenteuerspielplatz

Martin - Andersen - Nexö - Str. 61, 99706 Sondershausen, Tel.: 03632-8287534, www.stadtjugendring-sondershausen.de

Neues vom Jugendclub Bebra

Seit dem Herbst 2017 sind die jungen Leute aus Bebra dran, ihren Jugendclub und das Außengelände zu sanieren und attraktiver zu gestalten.

Priorität hatte erst einmal die Neuerrichtung eines Zaunes und die Schaffung einer befestigten Fläche vor dem Jugendclub. Gemeinsam traf man sich hierzu meist an Wochenenden und legte selbst Hand an. Im Juni dieses Jahres stand dann der neue Zaun, und das neue Pflaster war auch verlegt. Auch wurden neue Sitzgelegenheiten geschaffen.

Ohne die Unterstützung des Stadtjugendrings, des Metallbauservices Kunze und Falley und dem Forstbetrieb Schönfeld wäre dies alles so nicht möglich gewesen.

Nächstes Jahr soll dann die Fassade saniert werden.



Wir gestalten und drucken
Karten für jeden Anlass,
individuell nach Ihren
Wünschen!

Starke
Druckerei für Kreative

Einladungen · Danksagungen · Trauerkarten
service@starke-druck.de | 03632/66820



Die 5. Ferienwoche stand ganz unter dem Motto „Kuntergrau und Dunkelbunt“.

Im Rahmen eines Workshops durften sich 12 Kinder und Jugendliche an der alten Steinmauer im Wohngebiet Hasenholz/Östertal künstlerisch betätigen. Die ganze Woche zeichneten, pinselten und malerten sie gemeinsam mit dem Graffiti-Künstler Viktor Sobek und dem Architekten Kai Siegel bei gefühlten 50 Grad Celsius. Bereits 2015, 2016 und 2017 fanden dort, auch unter Anleitung von Viktor, Workshops statt. Da jedoch noch ein wenig Platz an der Mauer frei war, organisierten Frau Kristin Kretzschmar, Mitarbeiterinnen im ESF-geförderten Projekt „Jugend stärken im Quartier“, erneut ein Mikroprojekt. Die Gestaltung der Mauer trägt zum einen zur Wohnumfeldverbesserung des Quartiers bei und zum anderen gab sie den Kindern und Jugendlichen des Wohngebietes die Möglichkeit, sich künstlerisch zu betätigen und dadurch die

Es ist vollbracht

Identifizierung mit ihrem Wohngebiet zu verstärken. Unterstützt wurde Frau Kretzschmar durch die Schulsozialarbeiterinnen Frau Hammer (Regelschule Franzberg), Frau Hense (Regelschule Östertal) und der Quartiersmanagerin Frau Schwind (FAU Sondershausen). Durch den tollen und unermüdlichen Einsatz der Kinder und Jugendlichen konnte die Wand am Ende der Woche fertiggestellt werden. Alle Beteiligten sind mit dem Ergebnis sehr zufrieden. Um die Arbeit der Teilnehmer und der Künstler zu würdigen findet im Rahmen des am 30. August 2018 stattfindenden Wohngebietsfestes „Sommer vorm Balkon“ eine feierliche Präsentation statt. Hierzu werden die Teilnehmer aller Workshops herzlich eingeladen, um das Gesamtkunstwerk, die längste durch einen Künstler gestaltete Steinmauer, einer breiten Öffentlichkeit zu zeigen. Frau Kretzschmar bedankt sich in diesem Zuge auch bei der Stadt Sondershausen für die Möglichkeit der Nutzung dieser Fläche.



Das Projekt „Graffiti- Kuntergrau und Dunkelbunt“ wird im Rahmen des Programms **JUGEND STÄRKEN** im Quartier durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ), das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

gefördert durch:



Sommerferien im Haus der Jugend

Die Sommerferien sind nun rum. Zeit die Sommerangebote einmal Revue passieren zu lassen: Das von den Mitarbeitern angebotene Bastelprogramm wurde von den Kindern gerne wahrgenommen. Es wurden unter anderem Gipsformen bemalt, Fimo Figuren geformt und aus Schrumpffolien ganze Armbänder und Ketten angefertigt.

Bei den hitzigen Temperaturen wurde täglich geplätscht und Wasserbombenschlachten abgehalten was das Zeug hält. An Vorschlägen für die täglich frisch zubereiteten Mittagssnacks mangelte es auch nicht.

Zum krönenden Abschluss des Ferienprogramms wurde mit einem kleinen Sommerfest gefeiert. Die Hüpfburg erfreute sich dabei ebenfalls großer Beliebtheit. Zu bestaunen gab es auch eine kleine Galerie an Highlights der pädagogischen Arbeit der vergangenen Jahre.

Da der Alltag jetzt langsam wieder überall einkehrt, startet der Stadtjugendring an der Stelle einen Aufruf an Musik- und Kunstinteressierte jeden Alters für ein neues Projekt im Haus der Jugend. (Kontakt: v.juengling@stadtjugendring-sondershausen.de)



Veranstaltungen im September 2018

Sa, 01.09.2018	Sport und Spieletag mit gesundem Kochen (nach Anmeldung)	16.00-18.00 Uhr
Di, 04.09.2018	Offenes Haus der Jugend Holzwerkstatt Abenteuerspielplatz Tanzprojekt für Mädchen - „Fit mit Bea“ (ab 10 Jahre) (Kooperation mit Düne e.V.)	13.00-18.00 Uhr 13.00-18.00 Uhr 16.00-17.00 Uhr
Mi, 05.09.2018	Offenes Haus der Jugend mit Bastelangebot Holzwerkstatt Abenteuerspielplatz Männerchor „Berka/Jecha“	13.00-18.00 Uhr 13.00-18.00 Uhr 19.00-21.00 Uhr
Do, 06.09.2018	Kaffestübchen für Jung und Alt	14.00-17.00 Uhr
Fr, 07.09.2018	Backen, Häkeln und Stricken lernen (ab 8 Jahren)	10.00-17.00 Uhr
Sa, 08.09.2018	Sport und Spieletag mit gesundem Kochen (nach Anmeldung)	16.00-18.00 Uhr
So, 09.09.2018	Kinder- und Familienfest zum „Tag des offenen Denkmals“ Schloss SDH	10.00-17.00 Uhr
Di, 11.09.2018	Offenes Haus der Jugend Holzwerkstatt Abenteuerspielplatz Tanzprojekt für Mädchen - „Fit mit Bea“ (ab 10 Jahre) (Kooperation mit Düne e.V.)	13.00-18.00 Uhr 13.00-18.00 Uhr 16.00-17.00 Uhr
Mi, 12.09.2018	Offenes Haus der Jugend mit Bastelangebot Holzwerkstatt Abenteuerspielplatz Männerchor „Berka/Jecha“	13.00-18.00 Uhr 13.00-18.00 Uhr 19.00-21.00 Uhr
Do, 13.09.2018	Kaffestübchen für Jung und Alt	14.00-17.00 Uhr
Fr, 14.09.2018	Backen, Häkeln und Stricken lernen (ab 8 Jahren)	10.00-17.00 Uhr
Sa, 15.09.2018	Sport und Spieletag mit gesundem Kochen (nach Anmeldung)	16.00-18.00 Uhr
Di, 18.09.2018	Offenes Haus der Jugend Holzwerkstatt Abenteuerspielplatz Tanzprojekt für Mädchen - „Fit mit Bea“ (ab 10 Jahre) (Kooperation mit Düne e.V.)	13.00-18.00 Uhr 13.00-18.00 Uhr 16.00-17.00 Uhr
Mi, 19.09.2018	Offenes Haus der Jugend mit Bastelangebot Holzwerkstatt Abenteuerspielplatz Männerchor „Berka/Jecha“	13.00-18.00 Uhr 13.00-18.00 Uhr 19.00-21.00 Uhr
Do, 20.09.2018	Kaffestübchen für Jung und Alt	14.00-17.00 Uhr
Fr, 21.09.2018	Volleyballturnier Abenteuerspielplatz im Rahmen der interkulturellen Woche Spielenacht	14.00-17.00 Uhr ab 20.00 Uhr
Sa, 22.09.2018	Ausklang mit gemeinsamen Brunchen (nach Anmeldung)	bis 12.00 Uhr
Di, 25.09.2018	Offenes Haus der Jugend Holzwerkstatt Abenteuerspielplatz Tanzprojekt für Mädchen - „Fit mit Bea“ (ab 10 Jahre) (Kooperation mit Düne e.V.)	13.00-18.00 Uhr 13.00-18.00 Uhr 16.00-17.00 Uhr
Mi, 26.09.2018	Offenes Haus der Jugend mit Bastelangebot Holzwerkstatt Abenteuerspielplatz Männerchor „Berka/Jecha“	13.00-18.00 Uhr 13.00-18.00 Uhr 19.00-21.00 Uhr
Do, 27.09.2018	Kaffestübchen für Jung und Alt	14.00-17.00 Uhr
Fr, 28.09.2018	Backen, Häkeln und Stricken lernen (ab 8 Jahren)	10.00-17.00 Uhr
Sa, 29.09.2018	Sport und Spieletag mit gesundem Kochen (nach Anmeldung)	16.00-18.00 Uhr
Mi, 03.10.2018	Tag der Deutschen Einheit (HdJ und ASP geschlossen)	-

Die Zuckertüte

Unzählige Schulanfänger halten im August, an ihrem ersten Schultag, stolz eine große Zuckertüte in ihren Händen. Dieser schöne Brauch ist ca. 200 Jahre alt. Diese Sitte hatte ihren Ursprung in Thüringen oder Sachsen. Im Jahre 1817 gab es dazu einen Bericht im Jenaer Intelligenz-Blatt.

In dieser Zeitung wurde beschrieben, dass ein Schüler aus Jena eine Tüte Konfekt an seinem ersten Schultag erhalten habe. Damit wollte ihm der Lehrer den Gang zur Schule erleichtern und versüßen. Gleichzeitig wurde der Brauch auch in Sachsen beliebt, wo so genannten „kleinen Menschen“ der Abschied vom Elternhaus mit einer „Zugodühde“ versüßt werden sollte. Spätestens im 20. Jahrhundert hielt dieses Ritual Einzug in ganz Deutschland.

Man erzählte den Kindern, in der Schule wachse ein Zuckertütenbaum und daran hängen die Zuckertüten. Diese würden am ersten Schultag gepflückt und den Schulkindern überreicht.

In manchen Orten spielte man dem Lehrer gern einen Streich und darum erzählte man früher den Kindern, der Zuckertütenbaum stehe beim Lehrer im Keller. Damit die Zuckertüten richtig wachsen könnten, sollten die Kinder ihn immer kräftig durch das offene Kellerfenster gießen. Nicht selten wunderte sich dann der Lehrer des Ortes, woher das viele Wasser in seinem Keller kam.

Im 2. Weltkrieg war es schwer für die Kinder eine Zuckertüte zu füllen. Meist wurde die Tüte selbst gebastelt, weil es keine zu kaufen gab. Da man sie in dieser Zeit nicht üppig füllen konnte, wurde die Tüte mit Zeitungspapier ausgestopft und im oberen Teil mit etwas Zuckerwerk versehen. Lebensmittel und dazu gehörten auch Zuckerwerk und Schokolade, gab es nur auf Lebensmittelkarten und mit diesen Zuteilungen musste man sparsam umgehen. Auch Glückwunschkarten wurden selbst gefertigt, wie die Karte beweist. Die handgemalte Karte stammt aus dem Jahre 1944 und war an ein Schulkind aus Oberspier gerichtet.

Hanna Nagel



Neues vom Abenteuerspielplatz

Auch im August war trotz Hitze nochmal Bambule. Allerdings waren meistens Wasserspiele angesagt. Erfrischender Badespaß mit Wasserrutsche, Wasserbombenschlacht, aber auch Sandburgen bauen.



Naturwissenschaftliche und ingenieurtechnische Perspektiven für Sondershäuser Gymnasiasten

Kooperationsvertrag zwischen dem Geschwister-Scholl-Gymnasium und der K-UTEC AG Salt Technologies

Mit der offiziellen Übergabe eines Kooperationsvertrages zwischen der K-UTEC AG Salt Technologies und dem Geschwister-Scholl-Gymnasium Sondershausen wurde am 16. August eine Zusammenarbeit besiegelt, welche schon im Januar dieses Jahres begonnen hat und beiden Seiten lukrative Perspektiven bieten soll. Dem Geschwister-Scholl-Gymnasium bieten sich Gelegenheiten, den Schülern praxisnahe Inhalte auf den Gebieten der Naturwissenschaften, insbesondere in den Fächern Chemie und Physik, zu vermitteln. Das erfolgreiche Sondershäuser Unternehmen bekommt so frühzeitig Kontakt zu interessierten Schülern, die sich beruflich naturwissenschaftlich oder ingenieurtechnisch orientieren möchten. Durch die Kooperation sollen etwa Schülerpraktika gefördert und Schüler durch die Betreuung von Seminarfacharbeiten unterstützt werden. Denkbar sind auch Projekte im Rahmen des Wettbewerbs "Jugend forscht". Die K-UTEC AG will das Gymnasium aber auch durch die Bereitstellung von Lehrmaterial und Spenden unterstützen. Auf diese Weise möchte das Unternehmen frühzeitig Talente entdecken und fördern, den Berufsnachwuchs von morgen gewinnen und in der Region halten. Erste konkrete Beispiele der Zusammenarbeit gibt es bereits bei einschlägigen Seminarfacharbeiten. Bei der offiziellen Übergabe des Kooperationsvertrages betonten K-UTEC-Vorstand Dr. Heiner Marx und Schulleiter Ingo Woythe die Chancen der Zusammenarbeit. Schulleiter Woythe, Stellvertreterin Marina

Strödter und die Chemie-Fachlehrerinnen Carolin Hoffmann und Nadine Walter konnten sich dann bei einem Rundgang durch das Unternehmen am Petersenschacht vom Leistungsspektrum und vom weltweit gefragten Know how der K-UTEC AG überzeugen. Die K-UTEC AG Salt Technologies ist eine Ingenieur- und Forschungsgesellschaft, die seit mehr als 60 Jahren im Bereich der Kali- und Steinsalzindustrie weltweit tätig ist. Das Leistungsspektrum reicht von der Erkundung und Bewertung von Lagerstätten über die Planung zur Gewinnung und Aufbereitung von Salzen und Salzlösungen bis hin zur Entwicklung von

Konzepten zur Nachnutzung bergmännischer Hohlräume.

Die K-UTEC wurde 1992 als Kali-Umwelttechnik gegründet. Damals wagten Kaliforscher aus der ehemaligen Kaliforschung des Kali-Kombinates der DDR (später Mitteldeutsche Kali AG) gemeinsam mit dem saarländischen Unternehmer Dr. Heiner Marx die privatwirtschaftliche Ausgründung mit damals 35 Mitarbeitern. Heute beschäftigt die K-UTEC AG am Unternehmensstandort Sondershausen rund 100 Mitarbeiter, die mit ihrem Expertenwissen weltweit unterwegs und erfolgreich sind.

Dieter Lücke



Anlässlich der offiziellen Übergabe des Kooperationsvertrages zwischen der K-UTEC AG Salt Technologies und dem Geschwister-Scholl-Gymnasium Sondershausen ließen sich Schulleiter Ingo Woythe (3. von links), seine Stellvertreterin Marina Strödter und die Chemie-Fachlehrerinnen Carolin Hoffmann und Nadine Walter (von links) von K-UTEC-Vorstand Dr. Heiner Marx (links) und seinem Mitarbeiter Florian Hubert über das Leistungsspektrum der Sondershäuser Ingenieur- und Forschungsgesellschaft am Petersenschacht informieren. Foto: Dieter Lücke



Vielfalt verbindet. ist das Motto der Interkulturellen Woche für 2018.

Im Kyffhäuserkreis wollen sich traditionell viele unterschiedlichen Akteure vom „Netzwerk Migration im Kyffhäuserkreis“ in der Zeit vom 16.09. bis 30.09.2018 mit vielen Veranstaltungen an der bundesweit jährlich stattfindenden Interkulturellen Woche (IKW) beteiligen.

Ziele:

In Deutschland, wie auch in anderen Ländern Europas, sinkt die Hemmschwelle für rassistische Worte und Taten. Der Ruf nach einfachen Lösungen findet medial Beachtung. Für komplexe Probleme und Herausforderungen gibt es aber keine einfachen Lösungen.

In der Vielfalt, die in Deutschland über Generationen gewachsen ist, liegt die Zukunft unserer Gesellschaft. Vielfalt weckt die Kreativität

für Problemlösungen, das verbindet und macht stark. Es gilt diese verbindende Kraft der Vielfalt öffentlich in Erinnerung zu rufen. Es geht um die Frage, in welcher Gesellschaft wir leben wollen. Leiten uns auch in Zukunft die Grund- und Menschenrechte und die Achtung des Nächsten?

Rassismus und Nationalismus verstärken das Trennende und schüren Ängste. Angst ist immer ein schlechter Ratgeber. Völkische Überhöhungen wurden durch das »Projekt Europa« überwunden. Ein Zurück in nationalistische Kleinstaaterei würde die Basis des Zusammenlebens in Deutschland und in Europa zerstören.

Gegen diese Anfeindungen gilt es öffentlich Position zu beziehen. Die Stimmen der vielen,

die sich zivilisiert und angemessen und nach wie vor in großer Mehrzahl für ein friedliches Zusammenleben in Deutschland und in Europa einsetzen, müssen im politischen Diskurs wieder hörbar werden.

Bis heute ist das Eintreten für bessere politische und rechtliche Rahmenbedingungen des Zusammenlebens von Deutschen und Zugewanderten ein Ziel der "Woche". Aber auch durch Begegnungen und Kontakte im persönlichen Bereich ein besseres gegenseitiges Verständnis zu entwickeln und zum Abbau von Vorurteilen beizutragen, ist ein zentrales Anliegen der Initiative. Deshalb werden die Informationsveranstaltungen durch Feste und Begegnungen sowie Theater- und Filmvorführungen und Lesungen ergänzt.

Veranstaltungen zur Interkulturellen Woche(n) im Kyffhäuserkreis 2018 vom 16.09 - 30.09.2018

Evangelische und Katholische Kirchen Sondershausen	16.09.2018 14.00 Uhr Trinitatiskirche Sondershausen Eröffnungsgottesdienst zur Interkulturellen Woche im Kyffhäuserkreis mit anschließendem Beisammensein und Picknick
FAU/KONTAKT	17.09.2018 09.30 Uhr im HOC „Lesen international“ für und mit Kindergartenkindern, Vorlesen in verschiedenen Sprachen
EURATIBOR e.V. - Artern	18.09.2018 13.00-16.00 Uhr Nordstraße 15, EURATIBOR Artern „Tag der offenen Tür“
Landratsamt Kyffhäuserkreis	18.09.2018 18.30 – 21.00 Uhr Bürgersaal Cruciskirche, Sondershausen Länderabend „Afghanistan“
HABI - Handwerk und Bildung	19.09.2018 10.00 - 15.00 Uhr Vor der Windleite 7, Sondershausen „Tag der offenen Tür“ Berufliche Integration
Landratsamt Kyffhäuserkreis	20.09.2018 18.30 – 21.00 Uh Bürgersaal Cruciskirche, Sondershausen Länderabend „Der arabische Raum und Palästina“
Landratsamt Kyffhäuserkreis	20.09.2018 15.00 – 19.00 Uhr VHS-Räume Güntherstraße 26, Sondershausen Sport- und Begegnungsnachmittag für Frauen
Stadtjugendring Sondershausen e.V.	21.09.2018 14.00 Uhr am Abenteuerspielplatz in Sondershausen "Interkulturelles Beachvolleyballturnier"
Trinitatisgemeinde Sondershausen	22.09.2018 19.30 Uhr Trinitatiskirche Sondershausen „Konzert mit dem Gospelchor der Schloßkirche Wittenberg“ Leitung Thomas Herzer
FAU/KONTAKT	24.09.2018, 16.00 Uhr Östertalschule Sondershausen „Internationale Kochshow“
Landratsamt Kyffhäuserkreis	25.09.2018 14.00 - 18.00 Uhr Güntherstraße 26, Sondershausen Internationales Kinderfest in der Erstaufnahmeeinrichtung
Kreisjugendring Kyffhäuserkreis e.V.	25.09.2018, 15.00 Uhr Bürgerzentrum Roßleben/Wiehe, im Glasbau Roßleben 6. Poesiecafe „Reisebericht aus dem Iran - Geschichten aus 1001 Nacht“
Landratsamt Kyffhäuserkreis	25.09./26.09.2018 Im Rahmen der Projektstage der Staatlichen Gemeinschaftsschule Artern, Am Königstuhl 9, Interkulturelles Herbstfest - Wir sind bunt! und gemeinsames internationales Kochen in der UMA-Einrichtung H.a.u.s.27
Kreisjugendring Kyffhäuserkreis e.V.	25.09.2018 Uhrzeit wird noch bekanntgegeben Kino Cinema64 Sondershausen, Kino Interkulturell „300 Worte Deutsch“ Eintritt frei!
FAU	26.09.2018 9.00 Uhr im HOC, Kommunikatives Frühstück „Zur Interkulturellen Woche“
Stadt Sondershausen	26.09.2018, 15.00 Uhr Kindergarten „Käthe Kollwitz“ Sondershausen, „Internationales Sportfest“
Eine Faire Welt e.V.	27.09.2018, 16.30 Uhr Weltladen Burgstraße 6, Sondershausen, Erzählkaffee „ Generationen Fairstehen“ Austausch zwischen verschiedenen Generationen und Kulturen bei Kaffee, Tee und Kuchen
Landratsamt Kyffhäuserkreis	27.09.2018 18.00 – 21.00 Uhr Staatliche Regelschule Franzberg, Bahnhofstraße 8, Sondershausen Interkulturelles Theaterstück „Move and Wait“ dazu Impulsvortrag der Beauftragten des Freistaates Thüringen für Integration, Migration und Flüchtlinge, M. Kruppa mit anschließender Podiumsdiskussion mit Vertretern des Landkreises
FAU/KONTAKT	28.09.2018 15.00 - 18.00 Uhr Sondershausen, Bürgersaal Cruciskirche, „Tag der Begegnung“ Auftritt verschiedener Chöre, Erfahrungsaustausch
Landratsamt Kyffhäuserkreis	30.09.2018 9.00 - 15.00 Uhr Stadion an der Wipper 10, Bad Frankenhausen, Multikulturelles Fußballturnier mit anschließendem Ausklang der interkulturelle Woche
Landratsamt Kyffhäuserkreis	Im gesamten September 2018, Foyer des Landratsamtes Markt 8, Sondershausen Montag bis Donnerstag 7.00 – 19.00 Uhr (freitags bis 16.00 Uhr) Ausstellung von Fotojournalisten aus Berlin „Kleine Füße, großer Weg!“ – Flüchtlingskinder

Weitere Aktionen werden in den örtlichen Medien veröffentlicht

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kirchgemeindeverband Sondershausen

Gottesdienste in der Trinitatiskirche sonn- und feiertags 9.30 Uhr

Gottesdienst in allen Kirchen am Sonntag 2.9., 10.00 Uhr zur gleichen Zeit

Gottesdienst zur interkulturellen Woche am 16.9. 14 Uhr in der Trinitatiskirche

weitere Gottesdienste in den Ortsteilen

Samstag 8.9. 14.00 Uhr Jubelkonfirmation in Jechaburg

Samstag 29.9. 16.00 Uhr Erntedankfest in Jechaburg
17.00 Uhr Oberspier

Sonntag 30.9. 11.00 Uhr Erntedankfest in Hohenebra

Männerabend

14. September 18.00 Uhr Trinitatissaal mit Imbiss

Kirchenmusik in der Trinitatiskirche

Freitag, 31. August | 19.30 Uhr

Chorkonzert „Die Himmel erzählen die Ehre Gottes“

Werke von Heinrich Schütz, Giovanni Gabrieli, Claudio Monteverdi u.a. Annette Söllinger, Sopran, Madrigalchor Königsstele, Essen, Bläserensemble Hora Decima, Zinken und Posaunen

Leitung: Thomas Rudolph (Kreiskantor des Ev. Kirchenkreises Essen)

Samstag, 22. September | 16.00 Uhr

Gitarrenkonzert in der Kirche Bebra

Samstag, 22. September | 19.30 Uhr

Konzert mit dem Gospelchor der Schlosskirche Wittenberg

Leitung: Thomas Herzer

Veranstaltung in Gundersleben

Samstag, 29.09.2018, ab 14.00 Uhr, St. Elisabeth Kirche Gundersleben: Andacht, Konzert und Kaffeetrinken zum Abschluss der Radfahrersaison; es singen die Fischer-Chöre Sondershausen, Eintritt frei

regelmäßige Veranstaltungen

Bibelgespräch Jeden 2. und 4. Donnerstag 19.00 Uhr Gottesackergasse 4
Frauenkreis Jeden 2. Dienstag im Monat 14.30 Uhr Gottesackergasse 4
Chorproben ökumenischer Chor, dienstags 20.00 Uhr im Katholischen Gemeindehaus

Frauenselbsthilfe nach Krebs jeden 2. und 4. Mittwoch, 14.30 Uhr im Hasenholzweg 14

Begegnungsnachmittag jeden letzten Donnerstag (30.8., 27.9.) 16.00 Uhr im Trinitatissaal

Geschichten hören, gemeinsam Kaffee trinken, an diesem Tag sind besonders Menschen eingeladen, die sonst in unserer Gesellschaft „überflüssig“ sind.

Singkreis Oberspier Donnerstag 19.30 Uhr, Termin nach Absprache
Kinder und Jugend (außer in den Ferien)

Christenlehre 1.-6. Klasse jeden 4. Freitag im Monat (28.9.) 15.00 Uhr im Kinder- und Jugendraum

Konfirmanden 8.Klasse Dienstag 14.30 Uhr Gottesackergasse 4

Junge Gemeinde Mittwoch 14-tägig (5.9., 19.9.) 18.00 Uhr im Kinder- und Jugendraum

Kirchenkreis-Konfirmandentag

Samstag 15.9., 10.00 - 14.00 Uhr im Trinitatissaal

offene Kirche

Die Trinitatiskirche ist in der Regel Dienstag - Freitag und Sonntag von 10.00 - 16.00 Uhr zu Besichtigung und persönlicher Andacht geöffnet.

Büchertisch

bei Luzie Aweh „Schrift & Grafik“ am Büchertisch in der Langen Str. 33 gebrauchte Bücher gegen eine Spende von 1 Euro

Öffnungszeiten: Dienstag-Freitag 9.00-13.00 Uhr, Mittwoch 9.00-18.00 Uhr

Kontakt

Pfarrstelle Sondershausen I

Pfarrer Christoph Behr Gottesacker 4, Tel.: 0 36 32 / 78 23 87
sondershausen1@suptur-bad-frankenhausen.de

Pfarrstelle Sondershausen II

Pfarrer Karl Weber, Pfarrstr. 3, Tel.: 0 36 32/ 54 32 427

sondershausen2@suptur-bad-frankenhausen.de

Gemeindebüro Frau Evelyn Mennekamp

Gottesackergasse 4, Tel.: 0 36 32 - 78 23 89

Öffnungszeiten: Di: 15.00-18.00 Uhr

bueror-sondershausen1@suptur-bad-frankenhausen.de

Kantor Herr Andreas Fauß

Herrenstraße 6, 99718 Greußen

Tel.: 036 36 - 75 90 100, mobil: 01 76 - 29 46 53 29

kreiskantor@suptur-bad-frankenhausen.de

www.trinitatisgemeinde-sondershausen.de

www.suptur-bad-frankenhausen.de

Kreisdiakoniestelle Frau Melanie Strache

Mo-Fr 8.00-15.00 Uhr, Stiftstr. 5, 06567 Bad Frankenhausen

Tel.: 03 46 71 - 66 526 mobil: 0174-34 79 510, kds@dv-kyffhaeuser.de

Telefonseelsorge 08 00 / 11 10 111 - Tag & Nacht - gebührenfrei

Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst Koordinatorin Susanne

List ständige Rufbereitschaft unter: 01 72 - 3 58 79 68 pro-hospiz@gmx.de

Aussiedlerinitiative Kontakt Ansprechpartnerin Katharina Weizel

HOC (Hasenholz-Östertal-Centrum) Zum Östertal 1

allgemeine Beratung donnerstags 17.00 - 20.00 Uhr

Tel.: 036 32 - 54 48 92 katharw@googlemail.com

EINE FAIRE WELT e.V., Burgstraße 6, 99706 Sondershausen

Telefon: 036 32 - 82 87 338, faire-welt-sdh@posteo.de

Weltladen Öffnungszeiten:

Dienstag 10.00-18.00 Uhr

Donnerstag 14.00-18.00 Uhr

Freitag 10.00-13.00 Uhr

Konto des Kirchengemeindeverbandes für Spenden und Kirchgeld:

DE 39 5206 0410 0108 013 071

bitte Gemeinde und Verwendungszweck angeben, z.B. "Glockenprojekt Trinitatis Sondershausen"

Der komplette Gemeindebrief mit Berichten aus dem Gemeindeleben kann abgerufen werden unter www.suptur-badfrankenhausen.de unter Pfarrbereiche, Trinitatis I oder Trinitatis II, Gemeindeblatt

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Jecha/Berka

St. Viti, (Berka),

St. Matthäi, (Jecha)

Pfarramt: SDH-Jecha,

Dekan-Johnson-Str. 9,

99706 Sondershausen,

Tel.: Pfrin. Behr,

03632/782388

Gottesdienste:

Gottesdienst sonntags.

Bitte Aushänge beachten.

Wöchentliche Veranstaltungen für Jecha und Berka, Gemeindeveranstaltungen, Christenlehre, Konfirmandenunterricht, Gemeindekreise entnehmen Sie bitte dem Gemeindebrief und öffentlichen Aushängen.

modernere Gottesdienst für Ausgeschlafene

30. 9. 2018, 16:30 Uhr Pfarrhaus Jecha, Dekan-Johnson-Str. 9

Es ist wieder soweit. Die evang. Kirchgemeinde Jecha-Berka lädt herzlich ein, in einer neuen Form Gottes Gegenwart zu erleben. Begrüßungsgetränk, moderne christliche Popsongs und lockeres Gespräch im Anschluss

Monatliche Veranstaltungen für Jecha und Berka

Bibelkreis freitags 19.30 Uhr Pfarrhaus Jecha

Seniorenkreis 1. Montag im Monat 14.00 Uhr Berka

Bitte öffentliche Aushänge beachten!

Katholische St. Elisabeth Gemeinde

Richard-Wagner-Str. 1, 99706 Sondershausen

Tel: 03632-543238, Fax: 03632-5429960

Pfarrer Günter Albrecht, Telefon 03632/543238

Pfarrbüro (Frau Tauber), Telefon 03632/788001

dienstags und donnerstags von 8.45 - 13.45 Uhr

Die Katholische Kirchgemeinde Sondershausen und die bisherigen Filialen Bad Frankenhausen und Greußen sind im Internet präsent.



Herzlich Willkommen auf der Homepage:www.st-elisabeth-sondershausen.de**Die SONNTAGSGOTTESDIENSTE****in der Pfarrei Sondershausen und den Nachbargemeinden sind:**

Samstag	18.00 Uhr	Sonntag - Vorabendmesse in Sondershausen
Sonntag	08.30 Uhr	Hl. Messe in Greußen
	10.15 Uhr	Hochamt in Sondershausen
	10.30 Uhr	Hl. Messe in Bad Frankenhausen

Die WERKTAGSGOTTESDIENSTE sind in der Regel:

Donnerstag 18.00 Uhr Abendmesse in Sondershausen

Besondere GOTTESDIENSTE:30.09.18 ERNTEDANKFEST
10.15 Uhr Hochamt zum ErntedankKatholischer Religionsunterricht, Scholagruppen, Kommunionkurs
Kinderschola

16.00 - 16.25 Uhr	Gruppe 1
16.30 - 16.45 Uhr	Gruppe 2
17.00 - 17.45 Uhr	Gruppe 3
Religionsunterricht	wird noch bekanntgegeben
Ministrantengruppe	Nach Absprache

Weitere Gruppen

Ökumen. Kirchenchor	Dienstag, 19.30 Uhr
LIMA – Gruppe	Donnerstag, 09.30 Uhr, vierzehntägig
Senioren:	Mittwoch, 12.09., 14.00 Uhr Seniorenmesse

Terminkalender 2018 – (eine Auswahl)

09.09.	Tag des Denkmals - Entdecken, was uns verbindet
16.09.	BISTUMSWALLFAHRT
30.09.	Erntedankfest
07.10.	KONZERT für Sopran und Sopran – 20 Jahre Orgel
09.10.	Guntherfest in Göllingen
28.10.	Weltmissionssonntag
04.11.	Allerseelenfeier auf dem Friedhof
10.11.	Ökumenische St. Martinsfeier
18.11.	PATRONATSFEST in Sondershausen
02.12.	Adventliches Singen des Ökumenischen Chores

(Änderungen vorbehalten)

Kirchengemeinde Sondershausen-StockhausenPfarrer-Carl-Moeller-Str. 1,
Sondershausen-Stockhausen
Sonntag, 02.09.2018
11.00 Uhr Gottesdienst**Evang. Freikirchliche Gemeinde Sondershausen**

Im PC-Café „Immernet“ bieten wir kostenfrei Kaffee und Kuchen, X-Box- und PC-Nutzung, sowie Internet- Zugang an.

Kaffee, Kuchen oder Tee / E- Mails, Surfen am PC / Spielen, Spaß, Zusammensein / kostenlos für Groß und Klein / Treffen, Reden, Internet- / das ist Café „Immernet“.

Das Café wird jeweils mittwochs von 15.00-19.00 Uhr geöffnet. Der Eingang ist über den Hof ausgeschildert.

Sonntag	10.00 Uhr	Gottesdienst (parallel Kinderstunde) anschl., an jedem Sonntag im Monat Kirchkaffee
Donnerstag	18.00 Uhr	14-tägig Bibelstunde in der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde in Sondershausen, Conrad-Röntgen-Straße 8.

AdventgemeindeJechaburger Weg 4, 99706 Sondershausen
Pastor: Viktor Krieger, Feldstraße 63, 99734 Nordhausen/OT Hörningen
Telefon 03631/4307200, Handy 0171/9895702
E-Mail: Viktor.Krieger@adventisten.de
Predigt-Gottesdienste: samstags 10.30 Uhr
Kindergottesdienst: samstags 9.30 Uhr
Bibelgesprächskreis: samstags 9.30 Uhr**Religionsgemeinschaft der Zeugen Jehovas****Vorträge** (Themen)

02.09.2018	Die Sintflut – mehr als eine Geschichte
09.09.2018	Für Gott und nicht für sich selbst leben
16.09.2018	Warum lässt ein liebevoller Gott das Böse zu?
23.09.2018	Auf wessen Versprechungen vertraust du?
23.09.2018	Russischer Vortrag: Die Sintflut – mehr als eine Geschichte (Потоп Дней Ноя и вы)
30.09.2018	Wie man mit den Sorgen des Lebens fertig werden kann

Sofern nicht anders angegeben, werden die Vorträge immer von 10.00 - 10.40 Uhr im Gemeindesaal der Zeugen Jehovas gehalten; Arnoldstraße 20 in 99734 Nordhausen.
Eintritt frei / keine Geldsammlungen.

Ev. Kirchengemeinden Klein- und GroßberndtenSt. Petri-Pauli (Großberndten), St. Johannis (Kleinberndten)
Pfarramt: Hauptstr. 84, 99759 Niedergebra
Pfarrer Bernhard Halver, Tel.: 036338/60236
Pfarrbüro (Regina Englert), Tel.: 036338/60236
Dienstags 8.00-14.00 Uhr, donnerstags 9.00-12.00 Uhr
Die Gottesdienste der Gemeinden finden Sie unter:
www.ev-kirchenkreis-suedharz.de**Gottesdienste**

1.9.18	11.00 Uhr	Gottesdienst am Bonifatiusbrunnen in Dietenborn
9.9.18	9.00 Uhr	Andacht in beiden Kirchen zum Tag des offenen Denkmals
23.9.18	14.00 Uhr	Konfirmationsjubiläum Kirche Großberndten
30.9.18	15.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst Kirche Kleinberndten
14.10.18	10.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst Kirche Großberndten
4.11.18	15.00 Uhr	Kirmesgottesdienst Kirche Großberndten

IMPRESSUM**Herausgeber:**

Stadt Sondershausen, Markt 7, 99706 Sondershausen

Verlag und Druck:Starke Druck und Werbeerzeugnisse, Inh. Ute Starke
Tel.: 0 36 32 / 66 82-0, E-Mail: service@starke-druck.de**Verantwortlich für den amtlichen Teil:**der Bürgermeister
Tel.: 0 36 32 / 62 21 01, E-Mail: info@sondershausen.de**Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:**Steffen Neumann
Tel.: 0 36 32 / 62 21 64, E-Mail: steffen.neumann@sondershausen.de**Verantwortlich für den Anzeigenteil:**MVW Götz Starke, Annet Trinkaus
Tel.: 0 36 32 / 60 09 41, Mobil: 01755306453
E-Mail: annet.trinkaus@digi-plakat.de**Erscheinungsweise:**

- monatlich, (bei Bedarf bzw. auf Grund gesetzlicher Vorgaben - z.B. Wahlen - sind Sonderausgaben möglich)
- kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Einzelstücke zum Preis von 2,- € (inkl. Porto und 7% MwSt.) beim Verlag bestellt werden.



FLORA-APOTHEKE
Sondershausen



LOEWEN-APOTHEKE
Sondershausen

Mineralstoffmangel und Wadenkrämpfe

Mineralstoffe üben im Organismus wichtige Funktionen aus. Genau wie Vitamine können sie nicht vom Körper selbst produziert werden und müssen mit der Nahrung oder dem Trinkwasser aufgenommen werden. Man unterscheidet zwischen Spurenelementen, die nur in sehr geringen Mengen benötigt werden (z.B. Jod, Fluor, Zink, Kupfer, Selen) und Mineralstoffen, die in größeren Mengen im Körper vorhanden sind (Natrium, Kalium, Calcium, Magnesium und Eisen). Mit Ausnahme von Jod und Eisen ist ein echter Mineralstoffmangel durch falsche Ernährung ungewöhnlich. Der tägliche Verlust an Mineralstoffen wird normalerweise durch eine ausgewogene Ernährung wieder aufgefüllt. Bestimmte Situationen jedoch können zu einer

verstärkten Mineralstoffausscheidung führen oder einen erhöhten Mineralstoffverbrauch bedingen. Während Wachstumsphasen bei Jugendlichen, in Schwangerschaft und Stillzeit, bei Sportlern und in Stressphasen ist besonders der Bedarf an Magnesium erhöht. Erbrechen und Durchfall und manche Abführmittel sorgen für Mineralstoffverlust. Ebenso wirken verschiedene Blutdruckmittel über eine verstärkte Wasser – und Elektrolytausscheidung. Ein Mangel an Magnesium äußert sich in Wadenkrämpfen, Nervosität und Kopfschmerzen. Müdigkeit, Muskelschwäche und Verstopfung können ein Anzeichen von zu wenig Kalium im Körper sein. Gerade jetzt in der Sommerzeit sollten Sie Ihrem Körper mal eine Extraportion Mineralstoffe gönnen,

um Verluste durchs Schwitzen wieder auszugleichen. Und ganz wichtig: bitte ausreichend trinken!

Einen schönen Spätsommer wünschen ...



Bärbel W. Spott & Th. Lorenz



Magnesium Verla® 300 uno
50 Beutel Granulat zum Auflösen
statt UVP** 17,49€
11,49€



Tromcardin® duo*
Nahrungsergänzungsmittel mit Kalium und Magnesium
90 Tabletten
statt UVP** 17,95€
14,99€



Ferro sanol® duodenal*
bei Eisenmangel
50 Hartkapseln
statt UVP** 14,48€
11,99€



Calcium-Sandoz® D Osteo 500 mg/400 I.E.*
wertvolle Kombination von Calcium und Vitamin D, festigt die Knochen
100 Tabletten
statt UVP** 25,78€
15,99€



Basica® Instant
Basisches Trinkpulver zum Säureabbau
300 g
statt UVP** 13,90€
8,99€

* Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage oder fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker
** unverbindliche Preisempfehlung laut Lauer – Liste



Frankenhäuser Str. 1a-c (Kaufland)
99706 Sondershausen
Telefon [03632] 770030
Mail info@apotheke-sondershausen.de



Gartenstraße 28
99706 Sondershausen
Telefon [03632] 66910
Mail info@apotheke-sondershausen.de

Gültig im September 2018

COUPON
25% Bar-Rabatt

auf ein Produkt Ihrer Wahl aus dem Selbstbedienungssortiment.

Ausgenommen sind preisreduzierte Artikel.
Nur ein Coupon und Artikel pro Person



www.apotheke-sondershausen.de